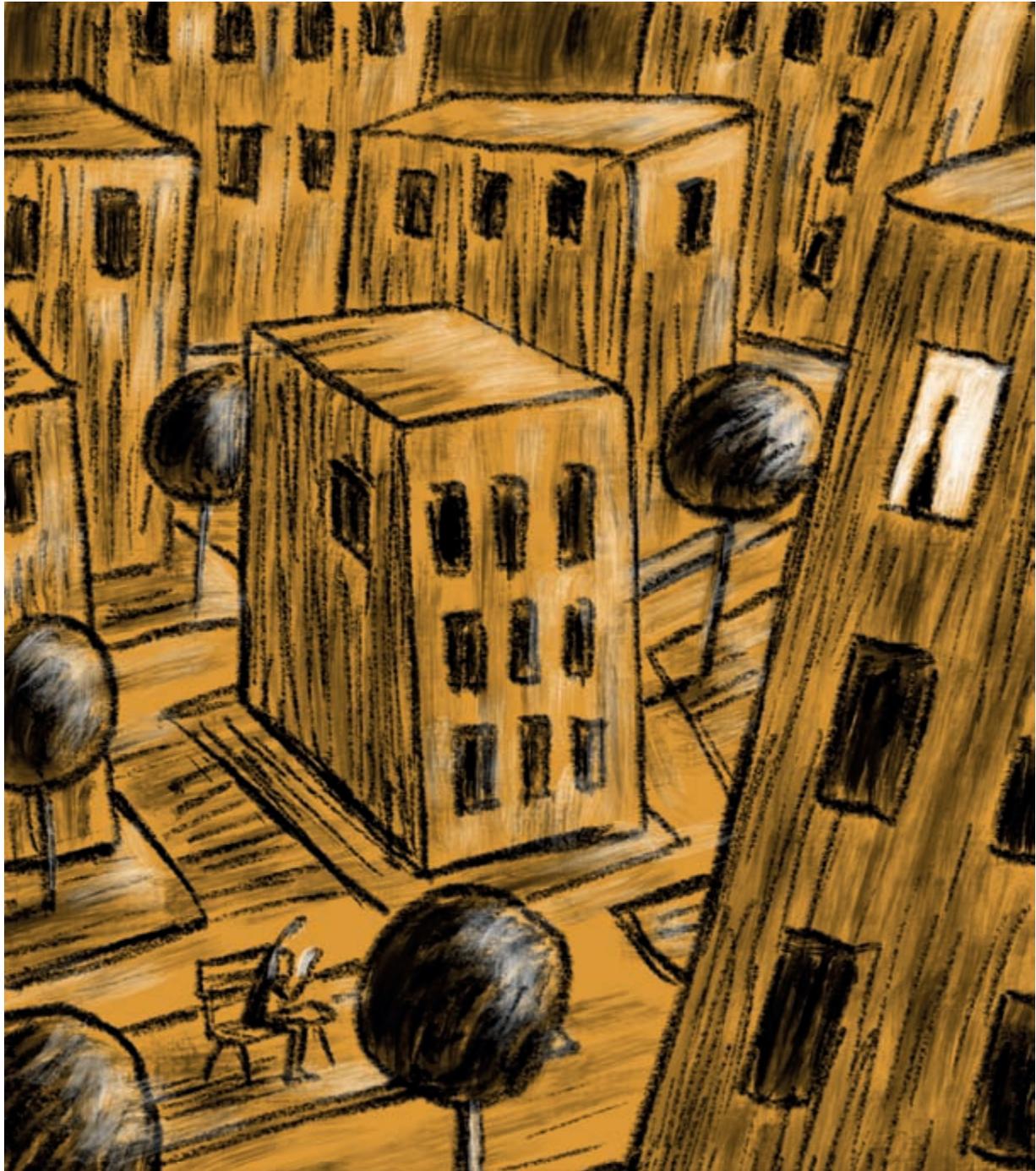


Nr. 9 · Sommersemester 2025 · gratis · halbjährlich

# com.unity

Hannovers Uniheft des Stadtmagazins *magaScene*



**LOST IM STUDIUM? ES GIBT WEGE AUS DER KRISE!**

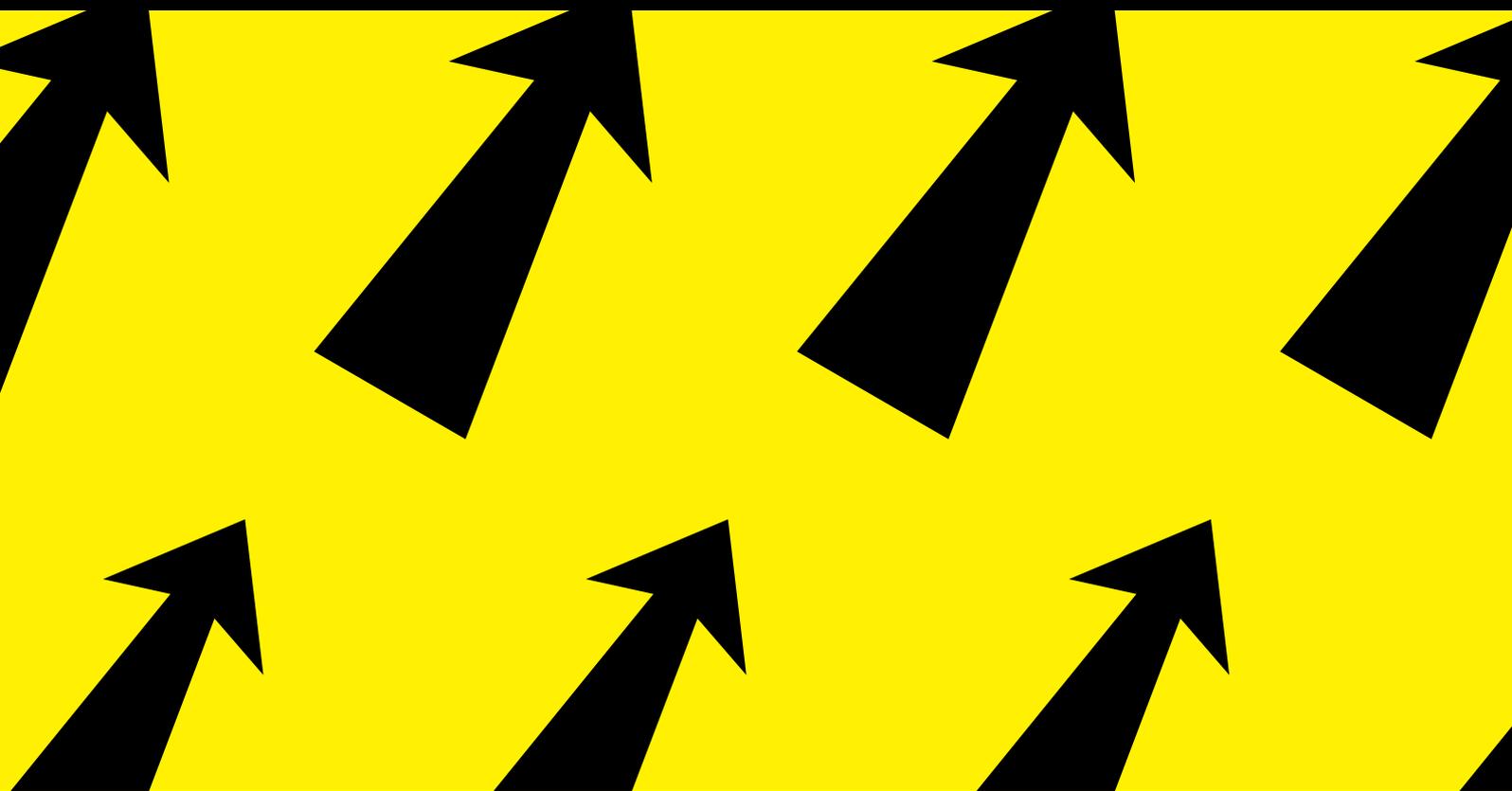
M-25

# UNLEASH

## STARTUP CONVENTION

RASCHPLATZ

26.06.2025



[UNLEASH-HANNOVER.DE](https://unleash-hannover.de)

# Obacht, Ihr fleißigen Bienenchen!

Jetzt ist es amtlich: Junge Menschen arbeiten so viel wie lange nicht! Zu diesem Schluss kommt eine Studie des Instituts für Arbeitsmarkt und Berufsforschung (IAB). Danach stieg die Erwerbsbeteiligung der 20- bis 24-Jährigen zwischen 2015 und 2023 auf satte 79,5 Prozent. Die höhere Erwerbsbeteiligung Jüngerer sei vor allem einem wachsenden Anteil von Studierenden mit Nebenjobs geschuldet: Die Erwerbsquote unter Studierenden im Alter von 20 bis 24 Jahren hat zwischen 2015 und 2023 um stolze 19,3 Prozentpunkte auf 56 Prozent zugenommen. „Dass die Generation Z viel fordert, aber wenig arbeitet, ist ein verbreitetes Vorurteil. Doch es ist falsch. Die jungen Leute sind fleißig wie lange nicht mehr“, betont IAB-Forschungsbereichsleiter Enzo Weber angesichts dieser Zahlen.

Leider hat aber jeder Fleiß auch seinen Preis. Im Falle der Studierende lese ich die IAB-Zahlen so: Nimm jeden noch so schlecht bezahlten Job an, damit Du die immer weiter steigenden Miet- und Lebenshaltungskosten bezahlen kannst. Freizeit? Fehlanzeige! Mach bloß schnell Deinen Abschluss, damit Du zügig dem Arbeitsmarkt zur

Verfügung stehst. Dass einige Studierende unter diesem Druck ins Schleudern geraten und neben körperlichen auch immer mehr psychische Probleme entwickeln, liegt auf der Hand. Auf die Frage „Wie geht’s Deutschlands Studierenden?“ haben im Gesundheitsreport 2023 der Techniker Krankenkasse fast 70 Prozent geantwortet, dass sie im Studium gestresst seien, mehr als 40 Prozent fühlen sich überlastet.

Wo es in Hannover konkrete Hilfsangebote bei Überforderung gibt, hat Tobias Welz recherchiert. Seine Titelgeschichte über die Psychologisch-therapeutische Beratung für Studierende (kurz: ptb), die in der Nordstadt ihre Büros hat, lest Ihr ab Seite 6. Darin gibt unser Redakteur Euch nicht nur viele Tipps für Wege aus dem Krisenmodus, er hat mit einem Betroffenen auch ein sehr bewegendes Gespräch über dessen Krankheitsbild, aber auch die Behandlungserfolge führen können. Wir danken Julien Kaschek für seine Offenheit und ptb-Mitarbeiter Martin Paulick für die Vermittlung des Interviewpartners.

Jens Bielke für das com.unity-Team

## Inhaltsverzeichnis

Editorial + Impressum	3
Rabatt-Aktionen	4
Herrenhäuser-Kneipen-Aktion	5
Titelstory: Lost im Studium? Es gibt Wege aus der Krise!	6
	
Studierende im Ehrenamt	14
Die Reisereporter	16
Aus der Forschung	18
Universum	22
Die Meckerecke	30
Veranstaltungen	32
Das UNI-ABC	36
Uni-Adressen	40

Die Vorteilskarte für Studierende

# Hannovers Hausmarke spart Geld – jeden Tag!



Für alle Studierenden in der Stadt und Region Hannover bietet die Vorteilskarte „Hausmarke“ pünktlich zum Start des Sommersemesters wieder vielseitige Vergünstigungen, attraktive Rabatte und spezielle Angebote bei zahlreichen Vorteilsnehmern. Seit mittlerweile 19 Jahren ist die Vorteilskarte ein Erfolg bei den Studierenden in Hannover.



Einzelhändler, Cafés, Restaurants, Museen, Theater und weitere Vorteilsgeber beteiligen sich mit ihren Aktionen an der Hausmarke. Prozente auf Speisen und Getränke, freie Eintritte in Museen, vergünstigte Zeitungsabos oder Sondertarife für Auto-Anmietungen – wer die Hausmarke nutzt, kann eine Menge Geld sparen. Beispiele? Der Alte Bahnhof Anderten, die LieblingsBar in Herrenhausen und das Mister Q am Raschplatz gewähren 10 % auf Speisen und Getränken. Im Brauhaus Ernst August in der Schmiedestraße gibt es zwei Biere zum Preis von einem, im Shakespeare Englisch Pub am Gutenberghof kostet jede erste Pint am Tag 2 Euro. Auch die Kunsthäuser machen mit: Der Kunstverein Hannover, das Museum August Kestner und das Sprengel Museum Hannover gewähren freien Eintritt.

Der Bildungsverein Hannover räumt 10 Euro Sonderrabatt auf alle Veranstaltungen ein, die hinterbuehne an der Hildesheimer Straße 30 % Nachlass auf den ermäßigten Eintritt. Die Hannoversche Allgemeine Zeitung

gewährt 50 % Rabatt auf das digitale HAZ-Jahresabo, die Herrenhäuser Gärten locken mit 50 % Ermäßigung auf die Jahreskarte Standard, und auch die Hannover Marketing und Tourismus GmbH bietet Vergünstigungen an: So gilt unter anderem beim beliebten Internationalen Feuerwerkswettbewerb ein ermäßigter Preis von 10 statt 23 Euro (solange der Vorrat reicht) und ein ermäßigter Fahrpreis von 17 statt 20 Euro für die Hop-on Hop-off Stadtrundfahrten.

Alle Studierenden an Hannovers Hochschulen können sich die Vorteilskarte in der Tourist Information am Ernst-August-Platz 8 bei Vorlage des Personal- oder Studentenausweises sowie der Immatrikulationsbescheinigung ausstellen lassen. Die Hausmarke ist bis zum voraussichtlichen Ende des Studiums gültig und kann bei Bedarf verlängert bzw. neu ausgestellt werden.

Mehr Infos und den aktuellen Flyer (Stand: 9/2024) auf [www.visit-hannover.com/hausmarke](http://www.visit-hannover.com/hausmarke)



## Du gibst Vollgas im Studium, wir geben Vollgas für dich!

[www.studentenwerk-hannover.de](http://www.studentenwerk-hannover.de)





# Herrenhäuser

DAS IST UNSER HIER

VERIFIZIERTE LABORE FÜR UNIVERSAL-GELEERTE:

## Alt Hanovera Irish Pub

Knochenhauerstr. 27 · 30159 Hannover  
Tel. 1 69 86 70  
[www.althanovera-irishpub.de](http://www.althanovera-irishpub.de)  
Mo-Fr 16 Uhr - open end  
Sa+So 13 Uhr - open end  
Wir öffnen früher, wenn 96 spielt!



## SAFRANS BAR

Königsworther Str. 32 · 30167 Hannover  
Tel. 131 79 36 oder (01 77) 176 06 62  
[www.cafesafran.de](http://www.cafesafran.de)  
Mo-Sa ab 18 Uhr



Limmerstr. 92 · 30451 Hannover  
Tel. 210 47 50  
[www.debakel-linden.de](http://www.debakel-linden.de)  
Tägl. ab 17 Uhr



## LIEBLINGSBAR

*-essen und trinken*

Herrenhäuser Markt 5 · 30419 Hannover  
Tel. 76 80 91 26 · [www.lieblingsBar.de](http://www.lieblingsBar.de)  
Mo-Do 12-24 Uhr · Fr 12-1 Uhr  
Sa 10-1 Uhr · So 10-23 Uhr

## Spätzle Haus

RESTAURANT

Hegebläsch 33  
30419 Hannover-Herrenhausen  
Tel. 79 54 33 · [www.spaetzlehaus.de](http://www.spaetzlehaus.de)  
Di-So ab 17 Uhr



Große Pfahlstraße 14 · 30161 Hannover  
Tel. 4 70 85 65 · [www.grotte-hannover.de](http://www.grotte-hannover.de)  
Mo-Sa ab 17 Uhr · So geschlossen

## KURIOSUM

Schneiderberg 14 · 30167 Hannover  
Tel. 70 18 96  
[www.kuriosum.com](http://www.kuriosum.com)  
Mo-Sa ab 18 Uhr · So geschlossen



Im Moore 3 · 30167 Hannover  
Tel. 7 01 03 43  
[www.destille-hannover.de](http://www.destille-hannover.de)  
So-Do 10-3 Uhr · Fr + Sa 10-4 Uhr



## DREI ENGEL VON HERRI.



## Herrenhäuser



Lost im  
Studium

Es gibt in  
Hannover  
Wege aus  
der Krise!

**Stress, Ängste, Sorgen, Krisen: Immer mehr Studierende leiden unter psychischer Belastung. Unser Redakteur Tobias Welz hat sich rund um die Studienstandorte in Hannover umgehört: Wie steht es um die psychische Gesundheit der Studierenden? Wer kennt Wege raus aus der Krise? Und was kannst Du ganz konkret tun, um Dich im Studium weniger „lost“ zu fühlen?**



Im Moore 13: Hier berät die ptb

Viele Akademikerinnen und Akademiker bezeichnen ihr Studium rückblickend als „die schönste Zeit im Leben“. Zur Wahrheit gehört aber auch: Fast 70 Prozent der Studierenden sind im Studium gestresst, mehr als 40 Prozent fühlen sich überlastet. Prüfungsdruck sowie das Einhalten von Hausarbeitsfristen und Regelstudienzeit, aber auch private und familiäre Herausforderungen sind für viele Studierende eine große Belastung. Jede/r von uns hat im Leben schon belastende Situationen erlebt. Solange es um alltäglichere Dinge geht, die uns stressen, kommen wir in der Regel gut damit zu recht. Kurzfristig ist Stress dabei auch nichts Schlechtes und kann uns sogar Kraft geben, um eine Herausforderung zu bewältigen. Was aber, wenn die Belastungen so groß oder neu sind, dass der Stress nicht aufhört oder die Belastung kaum zu bewältigen

erscheint und psychische und körperliche Folgen für uns hat?

#### Typische Probleme Studierender sind:

- Arbeits- und Leistungskrisen
- Lern- und Konzentrations-schwierigkeiten
- Prüfungsangst
- Probleme mit der Arbeitsorganisation und dem Zeitmanagement
- Identitätskrisen
- Selbstwertzweifel
- depressive Verstimmungen

Der „Gesundheitsreport 2023 – Wie geht’s Deutschlands Studierenden?“ der Techniker Krankenkasse (TK) zeigt, dass sich der subjektive Gesundheitszustand der Studierenden bundesweit in den vergangenen Jahren stark verschlechtert hat. 68 Prozent der Befragten geben an, aktuell oder in den letzten 12 Monaten durch

Stress erschöpft zu sein (2015: 44 Prozent), 59 Prozent klagen über Kopfschmerzen (2015: 47 Prozent), 55 Prozent sind von Rückenschmerzen betroffen (2015: 40 Prozent), 53 Prozent leiden unter Konzentrationsstörungen (2015: 21 Prozent) und 43 Prozent haben Schlafprobleme (2015: 27 Prozent).

In Hannover können sich deutsche und internationale Studierende bei studienbedingten und/oder persönlichen Problemen, Störungen, Krisen und Konflikten kostenlos von der Psychologisch-therapeutischen Beratung für Studierende (kurz: ptb) beraten lassen. Zusätzlich können auch alle Beschäftigten der Leibniz Universität (LUH) und der Technischen Universitätsbibliothek das Angebot wahrnehmen. Von den rund 45000 Studierenden im Einzugsbereich haben im Jahr 2022 etwa 1300 Menschen die ptb zur Einzelberatung aufge-

sucht. 140 Studierende nahmen zudem an einem der neun Gruppentherapieangebote der Beratungsstelle teil. Das ptb-Team besteht unter anderem aus psychologischen Psychotherapeuten, systemischen Beratern, studentischen Hilfskräften und Honorarkräften. Das Kernteam bilden zehn Personen. Geleitet wird die ptb von dem Diplom-Psychologen Daniel Eckmann. Finanziert wird die Arbeit insbesondere aus Landesmitteln, Studienqualitätsmitteln, dem Hochschulpakt 2020 und Beiträgen der sieben direkt angeschlossenen hannoverschen Hochschulen. Ziel der Beratung ist, positive persönliche Entwicklungen anzustoßen und die Entstehung dauerhafter und schwerwiegender Probleme zu verhindern.

Wer Interesse an einer Beratung durch die ptb hat, kann sich montags ab 10 Uhr telefo-

nisch unter (05 11) 762 3799 für ein Erstgespräch anmelden. „Die Termine dafür werden immer, solange verfügbar, für die Folgewoche vergeben. Einzelgespräche dauern 50 Minuten und Termine sind ganzjährig möglich“, erläutert der ptb-Mitarbeiter und systemische Berater Martin Paulick. Die Anzahl der Gespräche ist aktuell auf 10 begrenzt. Wer Bedarf hat, erhält jedoch auch Informationen über weitere Therapiemöglichkeiten. Zusätzlich gibt es während der Vorlesungszeit regelmäßig offene Sprechstunden an der LUH, der Tierärztlichen Hochschule und der Hochschule Hannover. Mehr Details bekommst Du unter [ptb.uni-hannover.de](http://ptb.uni-hannover.de).

„Warum die Studierenden zu uns kommen, unterscheidet sich von Fall zu Fall stark. In der Regel liegen keine attestierten Diagnosen vor. Die häufigsten Beratungsanlässe sind depressive Verstimmungen, Stressbewältigungsprobleme und Erschöpfung sowie Identitäts- und Selbstwertprobleme. Vorne mit dabei sind auch auf das Studium bezogene Themen, wie Lern- und Arbeitsschwierigkeiten beziehungsweise Leistungsprobleme“, berichtet Martin Paulick. „Bei uns kommen insbesondere verhaltenstherapeutische und systemisch-familientherapeutische Methoden zur Anwendung“, fügt er hinzu. Und: „Wir informieren und beraten gern bereits vor schwierigen Situationen, sodass ernsthafte Probleme gar nicht erst entstehen. Bei der Suche nach einer Psychotherapie können wir unterstützen.“

Die Einzelgespräche finden laut Paulick nach individueller Vereinbarung und nach zeitlicher Verfügbarkeit der Beraterinnen und Berater statt. Aufgrund der personellen Situation müssen allerdings immer wieder auch Ratsuchende weggeschickt oder auf einen späteren Zeitpunkt vertröstet werden (laut Stichproben knapp 30 Ratsuchende pro Woche). Zudem musste die Zahl der maximal möglichen Gesprächstermine pro Person zuletzt von 20 auf 10 für einen Beratungszyklus reduziert werden. Dies sei dem Umstand geschuldet, möglichst vielen Ratsuchenden gerecht werden zu wollen.

Die Angabe persönlicher Daten bei der Anmeldung und in der Durchführung einer Beratung ist freiwillig. Der Kontakt kann also vollständig anonym stattfinden. Alle in der ptb arbeitenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterliegen der Schweigepflicht. Dritte, z. B. Eltern, Partnerinnen/



Der Warteraum der ptb

Partner, Lehrende, erhalten nur mit ausdrücklichem Einverständnis der Beratenden Auskunft und nur über vereinbarte Inhalte. Gut zu wissen: Da die ptb keine Psychotherapie leistet, können sich später keine Nachteile durch die Beratung ergeben. Paulick erklärt: „Im Rahmen einer Verbeamtung, bei der amtsärztlichen Untersuchung, beim Abschluss einer Berufsunfähigkeits- oder Lebensversicherung oder der Approbation muss Beratung nicht angegeben werden.“

Der Bedarf jedenfalls ist riesig: Nach Angaben der Techniker Krankenkasse litt

2022 bundesweit ungefähr jeder dritte Studierende an einer psychischen Erkrankung. Fünf Prozent der Studierenden erhielten mindestens kurzzeitig Antidepressiva. Besonders beunruhigend: Im Durchschnitt vergehen sieben Jahre, bis sich Betroffene überhaupt Hilfe suchen. Durch Aufklärung und Prävention kann dieser Zeitraum nach Expertenmeinung signifikant verkürzt werden. Schnellere Hilfe kann die Manifestation der Symptome verhindern und somit eine schnellere Genesung und weniger Beeinträchtigung der Betroffenen ermöglichen. Der Versuch lohnt sich.



# 8 Tipps im Umgang mit Belastungen durch aktuelle Krisen

## Mit Achtsamkeit und Stärke durch Krisenzeiten

Inmitten von Krisen – sei es ein Krieg, eine Naturkatastrophe oder eine globale Gesundheitskrise – kann es leicht passieren, dass die Welt um Dich herum überwältigend wirkt. Die ständige Verfügbarkeit von erschütternden Nachrichten aus Krisengebieten und die digitale Flut an Informationen setzen Dir womöglich stark zu. Es ist entscheidend, wie Du mit dieser Belastung umgehst und Dich selbst schützt, um die Kontrolle zu behalten und nicht im Sturm der Emotionen zu ertrinken.

## Entscheide, wie Du Nachrichten konsumierst

Die schnelle Verbreitung von Nachrichten über digitale Medien hat viele Vorteile, aber auch Schattenseiten. Der permanente Konsum von Bildern und Berichten aus Krisengebieten kann Stress und Angst auslösen. Diese ständigen Reize versetzen Deinen Körper in Alarmbereitschaft, was zu Erschöpfung und gesundheitlichen Problemen führen kann. Ein bewusster Umgang mit Nachrichten ist unerlässlich. Lege Zeiten fest, in denen Du Nachrichten konsumierst, oder verzichte ganz darauf und lasse Dir die wichtigsten Informationen von vertrauten Personen mitteilen. Wenn Du merkst, dass die Belastung wächst, gönne Dir gezielte Pausen. Körperliche Bewegung, wie ein Spaziergang, oder eine kurze Atemübung können helfen, Stress abzubauen und Deinen Körper zu entspannen.

## Nutze Deine Sinne, um zurück ins Hier und Jetzt zu kommen

Krisen können dazu führen, dass Dich Emotionen übermannen. In solchen Momenten verlierst Du leicht den Zugang zu Deinem rationalen Denken und fühlst Dich von der Flut an Gefühlen überwältigt. Eine Methode, Dich aus dieser emotionalen Achterbahnfahrt zu befreien, ist das Fokussieren auf Deine eigenen Sinne. Versuche die 3-2-1-Übung: Benenne zunächst drei Dinge, die Du siehst, dann drei, die Du hörst, und schließlich drei, die Du fühlst. Wiederhole diese Übung mit jeweils zwei und einer Wahrnehmung. Diese einfache Technik hilft, Dich zu erden und die Kontrolle über den Moment zurückzugewinnen.

## Erhalte den Kontakt zu Deinen Mitmenschen

Ein starkes soziales Netz ist gerade in Zeiten der Unsicherheit ein unschätzbare Rückhalt. Der Austausch mit anderen Menschen, die ähnliche Gefühle erleben, kann Dir helfen, die Last der Situation zu teilen. Bei gemeinsamen Gesprächen über die aktuelle Lage solltest Du jedoch klare Grenzen setzen, um nicht in eine Spirale von Angst und Panik zu geraten. Lege fest, wie viel Zeit Du mit der Diskussion über die Krise verbringen möchtest und wie Du danach die Zeit miteinander gestalten kannst. Sollte dein Umfeld nicht ausreichen oder es Dir schwerfallen, Dich zu öffnen, suche nach professioneller Unterstützung. Beratungsdienste sind eine wertvolle Ressource, um mit belastenden Gefühlen und Gedanken umzugehen.

## Kreative Wege, um Kontrolle zurückzugewinnen

In Krisenzeiten fühlt es sich womöglich so an, als ob Du machtlos wärst, die Ereignisse um Dich herum zu beeinflussen. Besonders wenn es um Bilder von Naturkatastrophen oder Krieg geht, entstehen schnell Gefühle der Hilflosigkeit. Umso wichtiger ist es, gezielt Momente der Kontrolle zu schaffen. Frage Dich, wie Du konkret etwas bewirken kannst – sei es durch Spenden, das Helfen im Alltag oder das Weitergeben positiver Nachrichten. Indem Du Dich auf Handlungen konzentrierst, die Du selbst steuern kannst, gewinnst Du nicht nur Kontrolle über Deine Situation, sondern kannst auch anderen helfen. Vielleicht sind es auch kleine persönliche Projekte, wie das Erlernen eines neuen Hobbys oder das Erledigen aufgeschobener Aufgaben, die Dir das Gefühl der Kontrolle zurückgeben.



## Achte auf Deine eigenen Bedürfnisse

In Zeiten globaler Krisen neigen wir dazu, unsere eigenen Sorgen und Herausforderungen zu vernachlässigen. Angesichts der „größeren“ Weltprobleme scheint es oft unangemessen, sich mit eigenen Belastungen auseinanderzusetzen. Doch gerade jetzt ist es wichtig, sich selbst nicht zu verlieren. Deine persönlichen Sorgen und Bedürfnisse sind genauso wichtig wie die globalen. Vermeide den Vergleich mit anderen und gestatte Dir, auf Deine eigenen Gefühle und Wünsche einzugehen. Wenn Du Dich überfordert fühlst oder nicht weißt, was Dir guttun könnte, suche nach einfachen Aktivitäten, die Dir Freude bereiten oder Dich entspannen. Kleine Auszeiten und Momente der Ruhe sind genauso entscheidend wie gesellschaftliches Engagement.

## Vorsicht bei kurzfristigen Lösungen

In Krisenzeiten ist es verlockend, auf schnelle „Fluchtlösungen“ zurückzugreifen – sei es durch den Griff zu Alkohol, Süßigkeiten oder den Rückzug in eine zynische Haltung. Doch solche Strategien bieten nur kurzfristige Erleichterung und verstärken die zugrunde liegenden Belastungen. Sei Dir bewusst, dass diese Mechanismen keine dauerhafte Lösung darstellen. Achte auf Dich selbst und finde Wege, wie Du konstruktiv mit der Situation umgehen kannst. Sollte sich Deine Belastung trotz aller Bemühungen nicht verringern, ist es wichtig, professionelle Hilfe in Anspruch zu nehmen. Dies ist kein Zeichen der Schwäche, sondern ein Schritt, um Dich langfristig wieder stabilisieren zu können.

## Abschließend: Sorge für Dich selbst und andere

Es ist entscheidend, dass Du in Zeiten der Krise achtsam mit Dir selbst umgehst. Dies bedeutet nicht, die Welt um Dich zu ignorieren, sondern einen gesunden Umgang mit Deinen eigenen Gefühlen und Bedürfnissen zu finden. Nur wer sich selbst schützt und für das eigene Wohl sorgt, kann auch langfristig anderen helfen. Indem Du Dir regelmäßig eine Auszeit nimmst und Dich für positive Veränderungen einsetzt, kannst Du nicht nur Dein eigenes Wohlbefinden stärken, sondern auch in schwierigen Zeiten zu einer stabilen und positiven Unterstützung für Deine Mitmenschen werden.

## „Ich wäre heute wohl ein ziemliches Wrack.“

**Julien Kaschek litt unter einer Zwangsstörung, Tics und Versagensängsten – dank der ptb hat er einen Ausweg gefunden.**

Sein Studium stand zu Beginn unter keinem besonders guten Stern: „Ich musste von zuhause weg, weil ich mich dort absolut nicht wohl gefühlt habe. Ich habe dann aber auch sehr schnell gemerkt, dass auch der Start in der neuen Stadt, mit neuen Leuten sehr herausfordernd für mich war“, erinnert sich Julien Kaschek (32), Student der molekularen und angewandten Pflanzenwissenschaften aus dem Zooviertel. Er litt, seit er ein Kind war unter Zwangshandlungen und entwi-

ckelte eine verstärkte Tic-Störung, zudem zog er sich immer mehr zurück und zeigte Symptome einer Depression.

Der Umzug nach Hannover ist jetzt zwölf Jahre her: „In meiner Einführungswoche hat sich die Psychologisch-therapeutische Beratungsstelle für Studierende vorgestellt – und mir war ziemlich schnell klar, dass ich dort vielleicht mal hingehen sollte“, berichtet der 32-Jährige. Er war gerade aus Bensheim nach Hannover gezogen, hatte keinerlei Erfahrung mit therapeutischen Angeboten und fühlte sich anfangs entsprechend unsicher in den Beratungsgesprächen. „Aber ich wusste tief im Inneren, ich muss etwas tun.“



Er landete bei dem Sozialwissenschaftler und ptb-Berater Martin Paulick. Julien sagt: „Ein super Typ, der mir erstmal Orientierung gegeben und Perspektiven aufgezeigt hat.“ Der ihm aber auch schnell einen stationären Aufenthalt in einer psychiatrischen Einrichtung empfahl. Dem jungen Studenten ging es damals schlecht: „Die Zwangshandlungen

schränkten mich im Alltag ziemlich ein. Gleichzeitig mit dem Druck im Studium klarzukommen, fiel mir äußerst schwer. Zudem hatte ich viele Jahre eigentlich mit niemandem über meine Probleme gesprochen.“

Er blieb neun Wochen in stationärer Behandlung. Darauf folgte eine dreijährige, studienbeglei-

Foto: Tobias Welz

# FÜR'N APPEL UND'N EI!

Mit der Theaterflatrate für Studierende kostenlos Oper, Ballett, Konzert und Schauspiel besuchen



Einmalig registrieren – unverbindlich, kostenlos und Freikarten online buchen!  
[staatstheater-hannover.de/flatrate](http://staatstheater-hannover.de/flatrate)



STAATSTHEATER  
 HANNOVER

Foto: Isabel Winarsch



tende Therapie. „Danach ging es mir eine kurze Zeit besser, doch dann ging es noch einmal ziemlich rapide bergab.“ Eine zweite stationäre Aufnahme erfolgte, die Therapie wurde fortgesetzt. Und Julien nahm wieder Kontakt zu Martin Paulick auf. „Ich durfte zu den Gruppenangeboten kommen. Das war alles sehr unkompliziert.“

**Julien Kaschek blickt heute zuversichtlich in die Zukunft**

ziert. Martin hat sich sogar an vieles erinnert, was ich ihm Jahre zuvor erzählt habe. Das hat mir Halt gegeben.“

Auch heute noch, zwölf Jahre nach dem Erstkontakt, geht Julien immer noch gerne zur ptb. Seine Zwänge habe er seitdem deutlich besser unter Kontrolle, ebenso seine Tics. „Ich stehe im Studium kurz vor dem Abschluss, schreibe gerade an meiner Bachelor-Arbeit. Ich habe Freunde gefunden, die

mich unterstützen. Und ich habe ein Hobby, das mir Spaß macht.“ Wenn man ihn fragt, ob dieser Fortschritt ohne die ptb denkbar gewesen wäre, antwortet er: „Ganz ehrlich? Auf keinen Fall. Ich wäre heute wohl ein ziemliches Wrack. Ich bin viel ruhiger geworden, viel, viel gelassener, entspannter und auch vergebender mit mir selbst und gegenüber anderen. Dafür bin ich Martin und dem ganzen Team sehr dankbar.“



### Wer kann eine Beratung in der ptb in Anspruch nehmen?

Alle Studierenden und Doktorandinnen und Doktoranden der Leibniz Universität Hannover, Medizinischen Hochschule Hannover, Tierärztlichen Hochschule Hannover, Hochschule für Musik, Theater und Medien, Hochschule Hannover, Leibniz Fachhochschule und des Niedersächsischen Studieninstituts für Kommunale Verwaltung. Sowie alle Mitarbeitenden der LUH.

### Was ist psychologische Beratung im Unterschied zu Psychotherapie?

Psychotherapie ist nach Paragraf 3 des Psychotherapiegesetzes „jede mittels wissenschaftlich anerkannter psychotherapeutischer Verfahren vorgenommene Tätigkeit zur Feststellung, Heilung und Linderung

von Störungen mit Krankheitswert.“ Psychologische Beratung findet hingegen bei allen Lebenslagen Anwendung, die nicht die Kriterien einer psychischen Störung erfüllen. Bei der Unterscheidung bieten die Beraterinnen und Berater der ptb Dir gerne ihre Hilfe an.

### Mit welchen Problemen kann ich mich an die ptb wenden?

Mit allen Störungen und Krisen, die im Studienverlauf auftreten können, mit Beziehungs- und Partnerschaftsproblemen sowie wegen Einsamkeit und Vereinzelung.

### Kann ich mich auch in einer akuten Krise an die ptb wenden?

Die ptb unterstützt Ratsuchende auch in akuten Krisensituationen. Hierfür stehen

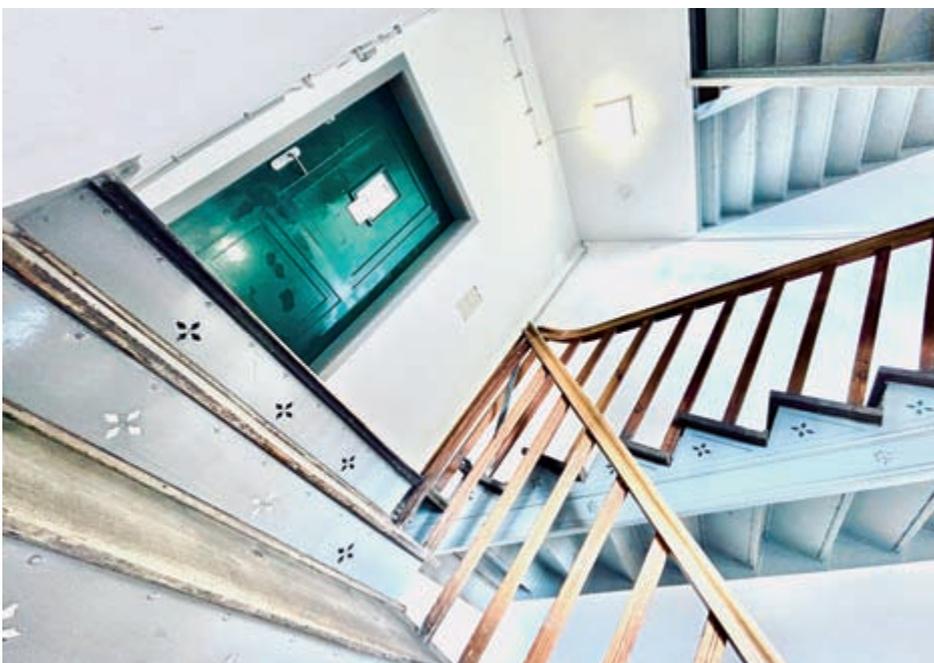
kurzfristig Termine zur Verfügung. Wenn die ptb geschlossen ist, wende Dich an die Polizei (Tel. 110), Feuerwehr/Rettungsdienst (112) an Wochenenden und Feiertagen an den psychosozialen/ psychiatrischen Krisendienst der Region Hannover (30033470) oder unter der bundesweit einheitlichen Telefonnummer 116117 an den ärztlichen Bereitschaftsdienst.

### Wie lange muss ich auf einen Beratungstermin warten?

Die ptb bemüht sich, nach telefonischer oder persönlicher Voranmeldung innerhalb von acht Tagen ein Erstgespräch zu vermitteln. Die Nachfrage nach Erstgesprächsterminen übersteigt jedoch immer wieder die Kapazitäten, sodass es leider dazu führen kann, dass nicht immer alle Ratsuchenden innerhalb so kurzer Zeit einen Termin bekommen können. In einer studienbedingten oder persönlichen Krisensituation ist kurzfristig – auch am Tage der Anmeldung – ein Beratungsgespräch möglich.

### Ich möchte mich nur von einer Frau/ nur von einem Mann beraten lassen. Wird dieser Wunsch respektiert?

Studentinnen und Studenten haben oftmals den berechtigten Wunsch, in einer geschlechtshomogenen Konstellation beraten zu werden. Dies zu ermöglichen, ist ein besonderes Anliegen des ptb-Teams.



Hinter dieser Tür bekommt Ihr Hilfe

# 12 Monate HAZ digital lesen und 50% sparen.

Exklusiv bestellbar für  
Studierende in Hannover.

Statt ~~99,99€~~  
jetzt für nur  
**49,99€**



Jetzt scannen  
und testen!



Hannoversche Allgemeine 

# Helfende Hände und Hunde bei den Johannitern

An dieser Stelle haben wir in vergangenen Ausgaben Studenten vorgestellt, die neben ihrem Studium auf unterschiedliche Weise Geld verdient haben. Raffael (20) und Kathi (23) studieren ebenfalls und haben sich ebenfalls dafür entschieden, nebenbei zu arbeiten. Allerdings sind ihre Jobs ehrenamtlich, und die Gesellschaft darf sich glücklich schätzen, dass die beiden ihre Zeit dafür opfern, denn sie profitiert enorm von ihrem Engagement bei den Johannitern.

## Der Weg zum Ehrenamt

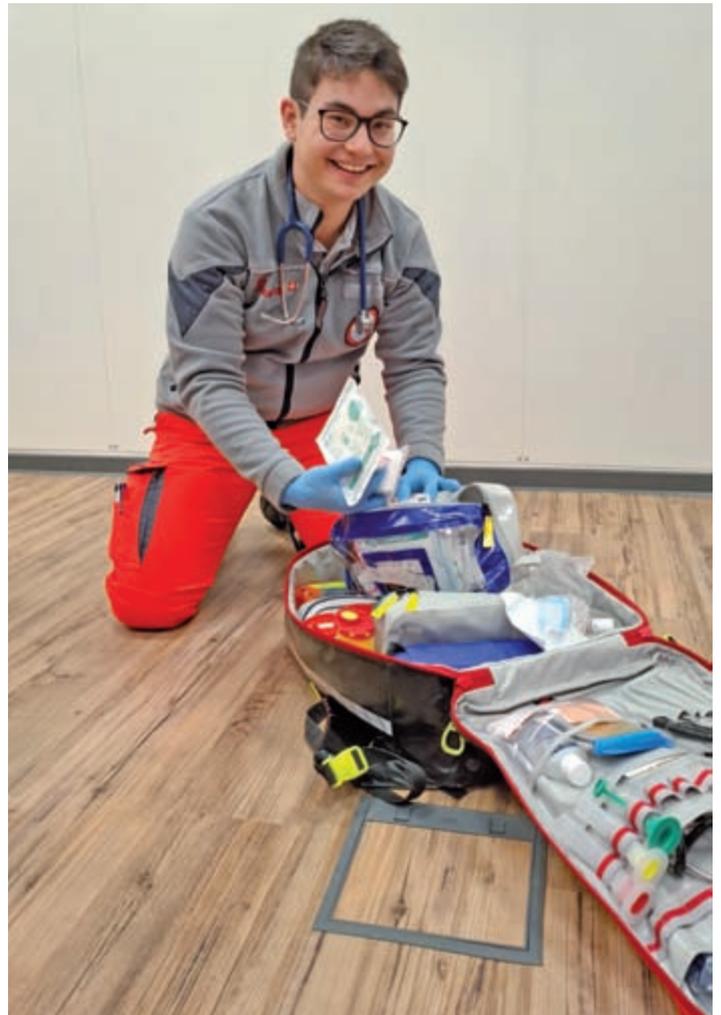
Noch als Schüler packte Raffael die Lust, sich ehrenamtlich zu betätigen und ihm war schnell klar, dass es in die medizinisch-helferische Richtung gehen sollte. Er fragte bei den Johannitern an und die luden ihn ein. Anschließend ließ er sich vor etwa drei Jahren zum Sanitätshelfer, sozusagen dem Einstiegspunkt für alle, die im Rettungsdienst tätig sind, ausbilden. Davor kannte Raffael tatsächlich niemanden, der sich bereits in diesem Bereich engagierte. Heute steht er kurz vor dem Abschluss seiner Ausbildung zum vollwertigen Rettungssanitäter und studiert im zweiten Semester Jura.

Kathis Weg zum aktuellen Ehrenamt begann mit einem traurigen Ereignis, als vor fünf Jahren der Familienhund starb. Als sie und ihre Familie sich nach einem neuen Vierbeiner umsahen, trafen sie auch auf einen Welpen, der durch seine weiß gefärbten Füße auffiel. Da Kathi sich bereits vorher auf den Hundennamen „Socke“ festgelegt hatte, fiel die Wahl auf die Hündin. Und dann spielte, wie oft auch der Zufall eine kleine Rolle, als Kathi von einer Nachbarin angesprochen wurde, die sie fragte, ob sie mit dem neuen Hund nicht einfach mal zur Hundestaffel kommen möchte. Fünf Jahre später sind die an-

gehende Medizinerin und ehrenamtliche Rettungssanitäterin Kathi und Labrador-Australian Shepherd-Münsterländer-Mischling Socke als Rettungshundeführerin und Suchhund voll ausgebildete Mitglieder der Hundestaffel und werden vor allem für die Suche nach Vermissten in einem vorher bestimmten Gebiet eingesetzt.

## Die Ausbildung

Sowohl Kathi als auch Raffael betonen, dass es sehr wichtig ist, die einzelnen Arbeitsbereiche bei den Johannitern zunächst einmal zu kennen, das Angebot und der Bedarf nach Helfern ist riesig. Denn auch für Organisation, Technik, Verpflegung oder Logistik werden Helfer gesucht. Themenfelder, die so vielfältig sind wie die Menschen auch. „Das Grundkennlernen der Truppe und festzustellen, ob man zueinander passt“, bezeichnet Raffael daher auch als den allerersten Schritt in seinem Werdegang. In der Ausbildung zum Sanitätshelfer werden dann wichtige rettungsdienstliche Grundlagen vermittelt, zu denen auch Themen wie das Funken, Geschichte und juristische Fragen gehören. Die Ausbildung dauert insgesamt 90 Stunden, von denen die meisten auf Samstagen liegen. Für den vollwertigen Rettungssanitäter muss deutlich mehr



Raffael und seine Sanitätsausrüstung

Zeit aufgewendet werden: 240 Stunden theoretisch-praktischer Lehrgang, 80 Stunden Arbeit im Krankenhaus, in Raffael's Fall jeweils eine Woche in der Notaufnahme und der Anästhesiepflege, 160 Stunden in der Rettungswache im Regelrettungsdienst und 40 Stunden Abschlusslehrgang mit Prüfung summieren sich auf 520 Stunden. Nicht wenig, aber wer Menschen in Not helfen möchte, der sollte sein Handwerk verstehen.

Wer einen Hund führen möchte, der muss das gemeinsam mit dem Tier lernen und für Socke war das genau das richtige: „Es hat sich gezeigt, dass sie wirklich beschäftigt werden muss, eine Aufgabe braucht“, sagt Kathi. Bei einem Probe-

training stellte sie fest, dass die Kombination aus Hüte- und Jagdhund perfekt zur Hundestaffel passt: „Ich wusste sofort, das ist das, was ich machen will.“ Ausbildung und Training sind zeitintensiv. Trainiert wird jeden Mittwoch sowie an einem Tag am Wochenende. Dafür werden den Ehrenamtlichen und ihren Tieren Flächen von Forstwirten oder Jägern zur Verfügung gestellt – dort kann einsatznah trainiert werden. Allerdings sind diese Flächen auch nicht gleich um die Ecke, und so müssen Kathi und Socke regelmäßige Autofahrten in Kauf nehmen. Dazu kommt einmal im Monat Theorieunterricht. „Bei der Ausbildung kommt es vor allem auf den Hund an“, sagt Kathi. „Der Hundeführer

muss sich orientieren, Erste Hilfe leisten, funken und Karten lesen können.“ Dazu muss er den Hund lesen können. Mensch und Tier agieren als Team, das sich quasi blind verstehen können muss. Bei Kathi und Socke hat das ganze fünf Jahre gedauert: „Wir sind auch zweimal durchgefallen, was wohl daran lag, dass Socke so stark auf meinen Prüfungsstress reagiert hat.“ Kein Wunder, denn die Prüfungen sind anstrengend und finden an Orten statt, die Mensch und Hund nicht kennen. Und alle zwei Jahre muss neu zertifiziert und damit neu geprüft werden.

## Die Aufgaben

Einsätze bei Großveranstaltungen werden lange im Voraus geplant: „Unsere Einsatzzeiten für das nächste Maschseefest stehen natürlich schon fest“, erzählt Raffael. Bei Hannovers großen Events, wie dem Maschseefest oder großen Sportveranstaltungen, sind die Helfer ein bekannter Anblick und ohne sie wären diese Veranstaltungen für die Besucher

deutlich riskanter. Bei allen nicht planbaren Einsätzen, wie beispielsweise Bombenräumungen oder Hochwasser, bekommen die Ehrenamtlichen Meldungen auf das Handy oder auf einen Melder, im Prinzip einem klassischen Pager. Über diese Wege wird abgefragt, wer Zeit hat und kommen kann. Das passiert bei ihm etwa einmal alle zwei Monate, schätzt Raffael. So werden er und seine Kameraden auch darüber informiert, wenn sie bei einem Einsatz der Rettungshunde gebraucht werden, etwa um sich um eine eventuell von den Hunden aufgespürte Person zu kümmern.

Ältere Menschen aus Altenheimen, die sich verlaufen haben, stellen den häufigsten Grund für das Ausrücken der Hundestaffel dar. „Bei alten Menschen ist es leichter eingrenzbar, wo man sie in etwa suchen muss. Bei jüngeren Leuten, die weiter laufen oder mit dem Auto fahren können, ist ein Einsatz mit den Hunden schwieriger“, sagt Kathi. Auch Kinder oder verschwundene Menschen, die als suizidgefährdet gelten, sollen gelegentlich mithilfe der Hundenasen aufgespürt wer-

den. Die Tiere gehen dann auf die Suche nach menschlicher Witterung, die sie einfach aus der Luft, aber auch beispielsweise an abgebrochenen Ästen aufnehmen können. Wenn der Hund dann etwas gefunden hat, muss er „verbellen“, also mit lautem Bellen seinen Hundeführer rufen. Die Menschen müssen „nur“ dafür sorgen, dass die Hunde das gesamte Suchgebiet „frei stöbernd“ absuchen können. Auf diese Weise kann ein Hund viele menschliche Helfer ersetzen.

## Wer kann mitmachen?

„Teamgeist und die Bereitschaft zu helfen“, sind laut Raffael die wichtigsten Voraussetzungen, die jeder, der sich für ein Ehrenamt bei den Johannitern interessiert, mitbringen sollte: „Hier bei uns wollen alle wirklich helfen.“ Einmal pro Woche treffen sich die Ehrenamtlichen bei den SEG-Abenden (Schnelle Einsatzgruppe). Dort stehen neben Weiterbildung und Wissenserhalt auch das Kennenlernen neuer Helfer im Mittelpunkt. Ab 16 Jahren können Interessierte vorbeikommen und bei den Übungen mitmachen und alles kennenlernen – bereit für den Einsatz ist man mit 18 Jahren. „Kommt einfach mal vorbei“, rät Raffael allen Neugierigen. Nach ein paar Besuchen sei eigentlich klar, ob es mit dem Ehrenamt passt.

Anders als man glauben könnte, muss man für die Mitarbeit in der Hundestaffel nicht unbedingt einen eigenen Hund haben. „Es gibt genug unterstützende Tätigkeiten, die übernommen werden können“, sagt Kathi. Diese reichen von der Versorgung der Staffel mit Mahlzeiten und Futter bis zum Steuern einer großen Drohne, mit der man sich einen Überblick über das zu durchsuchende Gelände verschaffen kann. Pflicht für angehende

Rettungshundeführer ist die Ausbildung zum Rettungshelfer. „Die kann man aber auch nebenbei machen, wenn man schon einen Hund hat“, so Kathi. Für Kathi war der Einstieg daher einfach. Ebenfalls zur Ausbildung gehören ein Modul zum Funken, Wissen zur Einsatztaktik, Gefahrenstoffe oder zum Verhalten an Tat- oder Einsatzorten. Neben körperlicher Fitness empfiehlt Kathi außerdem Begeisterung für die Arbeit mit den Tieren.

## Was bringt es?

Die in seiner Ausbildung behandelten juristischen Fragen rund um den Notstand, die im Zusammenhang mit den Rettungsdiensten aufkommen, haben Raffael so sehr fasziniert, dass er sich dafür entschied, Jura zu studieren. „Es ist ein toller Benefit aus dem Studium, im Hinterkopf stets zu überlegen, was für uns juristisch relevant ist.“, sagt er.

„Mir hilft das Ehrenamt im Studium, weil ich im Umgang mit Patienten souveräner bin und es auch in Ausnahmesituationen gewohnt bin, mit Menschen zu arbeiten“, betont Kathi. Auch in Stresssituationen helfe ihr diese Erfahrung. Hinzu kommen die Kenntnisse über die Organisation des Rettungsdienstes, den andere angehende Ärzte erst lernen müssen.

## Kontakt:

Wer neugierig auf die Ehrenämter bei den Johannitern geworden ist, kann sich dort einfach melden – es gibt genug zu tun!  
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.  
Ortsverband  
Hannover-Wasserturm  
Kabelkamp 3  
30179 Hannover  
Tel.: 0800 0511 112  
E-Mail: einsatz.hannover@johanniter.de



Rettungshundeführerin Kathi und Rettungshund Socke

Endlich mal raus aus dem Unistress...

# Die schönsten Naturregionen für einen

Du willst mal so richtig entspannen, aber dafür nicht weit reisen? Deutschland hat eine unglaublich abwechslungsreiche Natur zu bieten. Mit gleich zwei Küstenabschnitten gibt es Strände und Dünenlandschaften, und im Süden sorgen die

Alpen für alpines Gelände. Zwischendrin gibt es Mittelgebirge, Seenlandschaften und Urwälder. Doch wo lässt sich am besten abschalten? Unsere Reisereporterin Lisa-Marie hat recherchiert.

Laut Freizeitmonitor 2024 vom Institut für Zukunftsfragen sind Tages- und Wochenendausflüge bei den Deutschen besonders beliebt. Die Reisetrends der Ferienhaus-Plattform „Hometogo“ besagen für 2025, dass 19 Prozent der Befragten Erlebnisse in der Umgebung bevorzugen und 26 Prozent

Nationalparks besuchen wollen. Im Naturpark-Ranking wurden die deutschen Nationalparks in den drei Kategorien Ferienunterkünfte, Wandern und Wellness näher untersucht. Die einzelnen Scores spiegeln das Suchvolumen der jeweiligen Kategorie wider. Als Grundlage für die Scores dienten

thematisch passende Suchanfragen für das gesamte Jahr 2024 aus dem Google Keyword Planner. Aus den Ergebnissen wurde ein Gesamtscore errechnet, der die Platzierungen im Ranking ergibt. Die Top-5-Plätze stellen wir genauer vor, danach folgt eine Übersicht mit allen Ergebnissen.

## Das sind die 5 besten Naturparks in Deutschland

### Platz 1: Siebengebirge

Das Siebengebirge ist zwar flächenmäßig mit nur 112 Quadratkilometern der kleinste Naturpark im Ranking, hat es aber trotzdem auf den ersten Platz geschafft. Das hat das Siebengebirge vor allem dem sehr hohen Score in der Kategorie „Wandern“ zu verdanken. Das Siebengebirge in Nordrhein-Westfalen befindet sich südöstlich von Bonn und besteht aus über 50 Bergen und Anhöhen. Wie sich die Zahl sieben in den Namen geschlichen hat, darüber gibt es verschiedene Theorien. Ein Grund könnten die sieben höchsten Bergkuppen sein: Drachenfels, Wolkenburg, Petersberg, Nonnenstromberg, Lohrberg, Löwenburg und Großer Oelberg. Zum Wandern eignet sich das Gebirge wunderbar, denn kein Gipfel liegt höher als 460 Meter, somit ist keine alpine Erfahrung oder besondere Ausrüstung notwendig.



Blick zum Siebengebirge im Herbst



Baumturm im Nationalparkzentrum Lusen im Bayerischen Wald

### Platz 2: Bayerischer Wald

Der Bayerische Wald konnte in der Untersuchung vor allem in der Kategorie „Wellness“ punkten. Wer einen Urlaub mit Wellness-Faktor buchen will, sucht also besonders oft nach Unterkünften im Bayerischen Wald. Auch in der Größe unterscheidet sich dieser Nationalpark deutlich vom Siebengebirge, denn hier findest Du mit rund 240 Quadratkilometern mehr als doppelt so viel Natur. Der Große Arber ist der höchste Berg im Bayerischen Wald und bietet mit 1456 Metern einen anspruchsvollen Aufstieg. Es fährt aber auch eine Gondelbahn nach oben. Willst Du lieber unten bleiben, lohnt sich ein Ausflug zum Großen Arbersee, etwa drei Kilometer vom Berg entfernt. Du kannst den Bayerischen Wald sogar von unten erkunden. Im Silberberg bei Bodenmais können Besucherinnen und Besucher mehr über den einstigen Bergbau in der Region erfahren und die Stollen und Schächte besuchen.

# entspannten Urlaub in Deutschland

## Platz 3: Steinhuder Meer

Der dritte Naturpark in den Top 3 ist das Steinhuder Meer, also vor den Toren Hannovers! Mit einem Gesamtscore von 190 ist es ein beliebter Naturpark und hat vor allem in der Kategorie „Ferienunterkunft“ ordentlich Punkte gesammelt. Mit einer Größe von 30 Quadratkilometern ist die Bezeichnung „Meer“ durchaus angebracht, gleichzeitig ist es der größte See Niedersachsens. Der See wird jedoch nicht „Meer“ aufgrund seiner Größe genannt, der Ursprung liegt in der norddeutschen Sprache. Sie verwendet das Wort Meer nach seinem Ursprung „Mori“, was einen Sumpf oder ein stehendes Gewässer bezeichnet. Daher heißen viele Binnenseen im Norden Meer. Als See werden dagegen offene Gewässer wie Nord- oder Ostsee bezeichnet. Das Steinhuder Meer hat nicht nur Wasser zu bieten, sondern auch jede Menge Wander- und Radwege in der Umgebung.



Bergkirche und Berg Oybin

## Platz 4:

## Zittauer Gebirge

Im Vergleich zur bekannten Sächsischen Schweiz, die übrigens gar nicht im Gesamtranking vorkommt, ist das Zittauer Gebirge noch ein Geheimtipp. Es befindet sich im Südosten von Sachsen nahe der Grenze zu Tschechien. Bekannt ist hier unter anderem die Burg- und Klostersruine Oybin, die sich auf einem 514 Meter hohen Berg im gleichnamigen Ort befindet. Die Johnsdorfer Felsenstadt ist ein weiteres Highlight im Zittauer Gebirge. Das etwa ein- einhalb Quadratkilometer kleine Gebiet ist für seine bizarren Felsformationen mitten im dichten Wald bekannt. Die Sandsteinformationen lassen sich auf Wandertouren erkunden, und es gibt auch Kletterrouten.

## Platz 5:

## Lüneburger Heide

Einmal im Jahr hat die Lüneburger Heide ihren großen Auftritt. Nämlich dann, wenn die Heide blüht und sich die Landschaft in ein pinkes Farbenmeer verwandelt. Das Naturschauspiel findet in der Regel von August bis September statt, manchmal auch schon ab Mitte Juli. Aber auch abseits der Heideblüte ist der Naturpark einen Besuch wert, seit dem letzten Jahr gibt es auch einen Ort für Adrenalinjunkies: den gläsernen Skywalk am Baumwipfelpfad „Heide Himmel“. Mehrere Rundwanderwege ermöglichen eine ausgiebige Erkundungstour durch die Lüneburger Heide. In der Heideschleife findest du verschiedene Touren mit Längen zwischen 1,4 und 20,9 Kilometern. Die Heideschleife Büsenbachtal ist derzeit auch für „Deutschlands schönsten Wanderweg“ 2025 nominiert.



Blühende Lüneburger Heide

## Diese Naturparks vervollständigen das Ranking:

- 6. Platz: Schwarzwald** (Baden-Württemberg) • **7. Harz** (Niedersachsen/ Sachsen-Anhalt/ Thüringen)  
**8. Diemelsee** (Hessen/ Nordrhein-Westfalen) • **9. Schlei** (Schleswig-Holstein) • **10. Fichtelgebirge** (Bayern)  
**11. Feldberger Seenlandschaft** (Mecklenburg-Vorpommern) • **12. Taunus** (Hessen) • **13. Thüringer Wald** (Thüringen)  
**14. Weserbergland** (Niedersachsen) • **15. Ammergauer Alpen** (Bayern) • **16. Altmühltal** (Bayern)  
**17. Bergisches Land** (Nordrhein-Westfalen) • **18. Vulkaneifel** (Rheinland-Pfalz) • **19. Spessart** (Bayern/ Hessen)  
**20. Kyffhäuser** (Thüringen) • **21. Frankenwald** (Bayern) • **22. Dübener Heide** (Sachsen/ Sachsen-Anhalt)  
**23. Steigerwald** (Bayern) • **24. Oberpfälzer Wald** (Bayern) • **25. Rheinland** (Nordrhein-Westfalen)  
**26. Hessische Rhön** (Hessen) • **27. Bayerische Rhön** (Bayern)

Lisa-Marie Leuteritz

Arne Ulfers hat zwei Monate in der Antarktis gezeltet:

# Hier berichtet der Geophysiker aus Hannover von seiner Forschung

Wie lebt und arbeitet es sich in der Antarktis? Als einziger deutscher Wissenschaftler war Arne Ulfers vom LIAG-Institut Hannover dort an einer Bohrmission beteiligt. Das Projekt soll helfen, den Anstieg der Meeresspiegel besser vorherzusagen – doch das ist gar nicht so einfach.

Es war ein Moment des Innehaltens für Arne Ulfers, als er das Forschungscamp in der Antarktis erreicht hatte. „Da dachte ich: Weiter weg kann man ja gar nicht sein“, erzählt der Geophysiker, noch immer mit einem leicht ungläubigen Lachen. In alle Richtungen habe er nichts als weißes Eis und blauen Himmel gesehen.

Im November ist der Wissenschaftler vom LIAG-Institut für Angewandte Geophysik Hannover für eine Bohrmission ans südliche Ende der Welt aufgebrochen. Mit dem Flugzeug ging es zunächst zur neuseeländischen Antarktisstation Scott Base. Zwei Wochen später folgte der Flug zum Forschungscamp, rund



1000 Kilometer von der Station entfernt. Zwei Monate lang forschte Ulfers im Eis, und das schon

zum zweiten Mal. Im antarktischen Sommer ist Wissenschaftssaison. Am Projekt „SWAIS2C“ sind viele inter-



Die US Air Force flog Arne Ulfers von Neuseeland in die Antarktis Foto: Arne Ulfers



Freiluftküche beim Field Training: Vor der Zeit im Camp trainieren Arne Ulfers (re.) und seine Kolleginnen und Kollegen das Überleben in der Wildnis - für den Ernstfall

Foto: Linda Armbrecht

nationale Teams beteiligt, aus Deutschland sind die Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe Hannover, das Alfred-Wegener-Institut Bremerhaven und die Christian-Albrechts-Universität zu Kiel vertreten. Ulfers war der einzige deutsche Forscher vor Ort. Ziel der Mission war es, ein Loch durch das 580 Meter tiefe Schelfeis zu schmelzen, um dann durch den Ozean in den Meeresboden hineinzubohren. Dort wollten die Wissenschaftler Sedimentkerne aus 200 Metern Tiefe gewinnen. Zumindest war das der Plan. „Wir hatten leider technische Probleme und haben gar nicht gebohrt“, erzählt Ulfers. Die Arbeit in der Antarktis sei „fast wie Forschen auf dem Mond“. „Wenn etwas nicht klappt, kann man nicht mal eben einen neuen Bohrturm einfliegen.“ Umsonst sei die Arbeit aber nicht gewesen, das Team konnte unter anderem Oberflächenproben vom Meeresboden nehmen.

Das eigentliche Ziel – die Tiefenbohrung – könnte Auskunft darüber geben, wie der Zustand der Westantarktis in der letzten Warmzeit vor rund 125.000 Jahren war. Daraus ließe sich schließen, was uns bei der aktuellen Erderwärmung bevorsteht. Sollte das Schelfeis im Westen schmelzen, könnte der Meeresspiegel um mehrere Meter ansteigen. Auch wenn die Mission nicht den erwünschten Erfolg gebracht hat, war sie für Ulfers eine prägende Zeit. Die zwei Wochen in der Scott Base hätten sich ein bisschen wie das Leben im Hostel angefühlt, erzählt er. „Nach Feierabend konnte man in den Bergen spazieren gehen, Ski oder Snowboard fahren“, erzählt er. Auch die historischen Hütten der Polarforscher Robert Falcon Scott und

**Der Forscher beim Spaziergang rund um die Scott Base - mit Seehund!**

Foto: privat



Roald Amundsen ließen sich dort besichtigen. Im Forschungscamp gab es dann weniger Annehmlichkeiten. Geschlafen wurde nicht mehr in Mehrbettzimmern in beheizten Gebäuden, sondern im Zelt. Als Dusche diente eine Plastikwanne, als Toilette gab es Plumpsklos. „Wie beim Campen halt“, sagt Ulfers.

Die Kälte habe ihm wenig ausgemacht, schließlich waren alle 27 Camp-Bewohnenden mit speziellen Schlafsäcken und Kleidung ausgerüstet. „Alle stellen sich die Antarktis so unfassbar kalt vor“, sagt Ulfers. „Dabei ist der Sommer dort gar nicht so viel kälter als unser Winter, zumindest wenn die Sonne scheint und es windstill ist.“ Bei Wind könne es aber auch mal -20 bis -30 Grad kalt werden. Deutlich herausfordernder war für Ulfers das permanente Tageslicht, welches den Schlaf erschwert habe. „Und natürlich vermisst man seine Liebsten, vor allem an Weihnachten und Silvester“, erzählt er. Geholfen habe die gute Gemeinschaft im Camp – und das stabile Internet, das regelmäßige Video-calls ermöglicht habe. Im nächsten antarktischen Sommer soll es dann einen neuen Versuch der Bohrmission geben – hoffentlich mit Erfolg.

Johanna Stein

**Zeigt die Sonde für die Tiefenbohrungen im Meeresboden: der Wissenschaftler in seinem Büro im Geozentrum Hannover**

Foto: Katrin Kutter



## Citizen Science: Projekt „River Snap“

### Kann die KI Hochwasser vorhersagen?

Analyse des Ökosystems Fluss und frühzeitige Erkennung von Extremsituationen wie Hochwasser: Ein Forschungsprojekt am Zukunftslabor Wasser setzt auf Beteiligung von Freiwilligen, die Flüsse an ausgewiesenen Stellen fotografieren. Das Forschungsprojekt „RiverSnap“ setzt auf Citizen Science mit dem Ziel, eine verlässliche KI-basierte Analyse aktueller Gewässerzustände zu entwickeln.

Droht Hochwasser? Ist das Flussufer verschmutzt oder überflutet? Das soll die Künstliche Intelligenz in Zukunft effizient bewerten können. Forschende am Ludwig-Franzius-Institut für Wasserbau und Ästuar- und Küsteningenieurwesen der Leibniz Universität Hannover (LUH) suchen daher Fotos von Flüssen, die von Freiwilligen zur Verfügung gestellt werden. Dies können zum Beispiel Smartphone-Bilder und Drohnenaufnahmen sein, die mit In-situ-Daten – etwa Messwerten der offiziellen Pegelstationen – kombiniert werden. Diese Daten werden analysiert, um daraus hydraulische Parameter von Flusssystemen zu bestimmen. Zudem sollen die Daten einfließen in die Weiterentwicklung von KI-Überflutungsvorhersagemodellen. Der trainierte Algorithmus, der die

Wasserflächen auf den Bildern erkennt, soll dabei zuverlässige Bewertungen und Segmentierung vornehmen können.

Wer sich daran beteiligen möchte, sucht eine der RiverSnap-Messstellen auf, die in Hannover aktuell an der Stockmann-Brücke (GPS-Daten: 52°23'17.9"N 9°40'31.7"E) sowie der Brücke „Am Leineweher“ (GPS-Daten: 52°19'57.7"N 9°45'39.8"E) zu finden sind. Später sollen weitere hinzukommen. Am jeweiligen Ort wird dann ein Bild ohne Zoom oder Filter aufgenommen, mit Koordinaten versehen und entweder per Direktlink geteilt oder per E-Mail eingereicht. Nähere Informationen zum Forschungsprojekt und zu Möglichkeiten der Beteiligung auf [www.zdin.de](http://www.zdin.de)

Isabelle Herberg



Foto: Ludwig-Franzius-Institut / LUH

An den RiverSnap-Messstellen wird auf Hinweisschildern das Projekt erläutert, eine Vorrichtung für das Smartphone sorgt für den richtigen Aufnahme-Winkel. Die Fluss-Fotos können unter anderem über einen QR-Code geteilt werden.

## Extraordinary Fellow of VOWDA

### Internationale Auszeichnung für Prof. Dr. Madeleine Plötz

Professorin Dr. Madeleine Plötz, Leiterin des Instituts für Lebensmittelqualität und -sicherheit der Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover (TiHo), wurde von der Organisation „The Voice of Women in the Development of Agriculture“, kurz VOWDA, zum „Extraordinary Fellow of VOWDA“ ernannt. Die Organisation würdigt damit Plötz' langjähriges Engagement für die Gleichstellung von Frauen und Männern und ihre Unterstützung von Forschungs-

arbeiten nigerianischer Forscherinnen sowie Innovationen im Agrarsektor. Mit ihrem Beitrag zur agrarwissenschaftlichen Forschung in Nigeria stärkte Plötz maßgeblich die Rolle von Frauen und eine nachhaltige Landwirtschaft in der Region, so VOWDA.

„Die Auszeichnung bedeutet mir sehr viel“, sagt Plötz, „schon seit fast zehn Jahren arbeite ich mit der Professorin Yemisi Adefunke Jeff-Agboola von der University of Medical Sciences in Ondo City an Mykotoxinen. Wir haben uns bereits vor meiner Berufung an die TiHo kennengelernt, als ich noch Wissenschaftlerin in Gießen war.“ Jeff-Agboola und Plötz untersuchten, ob Proben aus der nigerianischen Kakao-Produktion mit Mykotoxinen belastet sind. Mykotoxine werden von Schimmelpilzen gebildet und sind für Menschen und Wirbeltiere giftig. Sie gefährden damit die Sicherheit vieler Lebens- und Futtermittel. Nach aktuellen Schätzungen sind weit über 25 Prozent der jährlichen Weltenernte mit Mykotoxinen belastet und sollten verworfen

werden. Im Mai wird Jeff-Agboola mit einer Delegation die TiHo besuchen und Plötz die Ehrung persönlich überreichen. Plötz studierte an der Justus-Liebig-Universität Gießen Tiermedizin. Während ihrer Doktorarbeit entwickelte sie ein Verfahren, um in Apfel- und Tomatenprodukten Mykotoxine nachzuweisen. Nach ihrer Promotion war Plötz für vier Jahre als Wissenschaftliche Mitarbeiterin in Gießen tätig. Bevor sie im Jahr 2019 dem Ruf an die TiHo folgte, war sie dort Juniorprofessorin für veterinärmedizinische Lebensmittelqualitätsdiagnostik. Plötz ist unter anderem Präsidentin der Gesellschaft für Mykotoxinforschung und hat bereits zahlreiche Auszeichnungen erhalten. An der TiHo leitet sie das Institut für Lebensmittelqualität und -sicherheit.



Foto: Daniel Möller

Wie geht's Dir im Grünen?

## Teilnehmende für Online-Befragung gesucht

Eine Studie des Instituts für Umweltplanung der Leibniz Universität Hannover (LUH) erforscht menschliche Sinneswahrnehmung in und auf Hannovers Grünflächen. Die Ergebnisse sollen Impulse für die zukünftige Stadtplanung geben.

Wie wohl fühlt man sich in städtischen Parks? Und lässt ein Waldspaziergang wirklich das Herz höherschlagen? Das wollen Forschende in einer aktuellen Studie des Instituts für Umweltplanung der LUH herausfinden. Konkret geht es darum, dass überprüft werden soll, wie menschliche Sinneseindrücke, allen voran über das Sehen und Hören, sich während eines Aufenthalts in öffentlichen Grünflächen der Stadt Hannover verändern. Auch die Frage nach den Gründen steht im Fokus: Welche Faktoren spielen eine Rolle, wenn der Mensch seine Umwelt bewusst erlebt, und wie wirken sich diese aus? Um dem auf den Grund zu gehen, sollen unterschiedliche Nutzergruppen zu unterschiedlichen Zeiten ihre Wahrnehmungen in öffentlich zugänglichen Gärten, Parks und Wäldern teilen. Die daraus gewonnenen Erkenntnisse des Promotionsforschungsprojekts sollen auch bei zukünftigen Planungen von Grünflächen in der Stadt berücksichtigt werden.

Entscheidend für die Studie ist, dass sich möglichst viele Freiwillige an der Studie beteiligen – gerne auch mehrmals, zu unterschiedlichen Jahreszeiten und an verschiedenen Orten. Um mehr Interessierte zu gewinnen, werden in Hannovers Grün-

flächen nach und nach Plakate angebracht, die auf die Studie hinweisen und einen QR-Code enthalten, der zur Online-Befragung führt. Mitmachen ist ganz einfach möglich über das Smartphone: Mit einer App oder im Browser kann man von unterwegs aus an der Befragung teilnehmen, während man sich auf einer städtischen Grünfläche aufhält. Die Fragen sind in deutsch- und englischsprachiger Version verfügbar und bis zum

14. November 2025 abrufbar. Die Teilnahme dauert rund zehn Minuten, die Daten werden anonymisiert gesammelt. Waldbaden trifft Wissenschaft? Wer sich bewusst mit seiner Wahrnehmung in urbaner Natur befassen und den Aufenthalt in der Eilenriede, im Georgengarten oder anderen pflanzenreichen Umgebungen Hannovers nutzen möchte, um die Stadt der Zukunft mitzugestalten, sollte sich die Sache mal näher ansehen. Könnte nicht nur entspannend, sondern auch spannend werden. Zur Befragung geht es auf: <https://arcg.is/1GeDH4>

Isabelle Herberg



Auch ein beliebter Studienort: der Maschpark am Neuen Rathaus

Foto: HMTG / Martin Kirchner

YOUR STUDENT APARTMENT AT THE FIZZ HANNOVER

Directly in the University district!



THE FIZZ

Energie lenken, auf einem ganz schmalen Grat

## Was Studentin Kalotta Klußmann von Schwimmkindern lernt

Wer im sechsten Semester an der Uni Hildesheim „Lehramt für Grundschulen“ studiert und gleichzeitig Kinder in fünf Schwimmgruppen beim Lehrter Sportverein trainiert und zu Wettkämpfen begleitet, scheint zeitlich ziemlich gut organisiert zu sein. Kalotta Klußmann wertet dies nur als Begleiterscheinung. Just wurde sie vom Regionssportbund für ihre ehrenamtliche Leistung in der LSV-Schwimmabteilung mit dem Titel „Soziales Talent“ ausgezeichnet und bezeichnet dies als „große Freude und Bestätigung ihrer Arbeit“. Worum geht es eigentlich?



„Wer einen Hampelmann hüpfen kann, bringt für das Training gute Voraussetzungen mit, denn beim Schwimmen machen die Beine etwas anderes als die Arme“, weiß Kalotta. Große Herzlichkeit und Pragmatismus schwingen mit, wenn sie aus dem Trainingsalltag mit Kindern im Grundschulalter erzählt: „Schwimmenlernen ist wichtig. Dabei ist bei den Kindern der Erwerb des Abzei-

**Wurde vom Regions-sportbund als „Soziales Talent ausgezeichnet“: Kalotta Klußmann**

chens Seepferdchen manchmal irreführend, denn wirklich schwimmen können sie nach der bestandenen Seepferdchen-Prüfung noch nicht. Es ist viel Üben nötig, und die Kondition muss kontinuierlich aufgebaut werden.“ Ihrer Erfahrung nach verstehen sowohl die Schwimmkinder als auch ihre Eltern sehr schnell und sehr gut, worum es geht. Ihre Anweisungen sind klar: „Es ist besser, wenn die Eltern draußen bleiben, denn viele trauen ihren Kindern nicht viel zu, und es wird interagiert. Die Kinder können sich im Training besser konzentrieren, wenn sie nicht

ständig in der Rolle sind, sich vor den Eltern zu präsentieren.“

Dennoch können Eltern eine enorme Unterstützung sein. „Es ist einfach unnormal schnell, wie Fahrgemeinschaften oder ähnliches organisiert werden. Später, wenn die Kinder schon länger dabei sind, nimmt das ab“, so Kalotta. Sie ist jetzt 22 Jahre alt und im und am Beckenrand seit mehr als zehn Jahren fast täglich aktiv. Als sie selbst noch Schülerin war, hat sie zwei Mal pro Woche Schwimmtraining gehabt und selbst an Wettkämpfen teilgenommen. „Schon bald habe ich Jüngere begleitet, zu Wettkämpfen“, erzählt sie. Im Alter von 14 bis 18 war sie Trainer-Assistentin. „Das waren prägende Jahre“, sagt sie jetzt, auch in Bezug auf ihre eigene Teilnahme an Schwimmwettkämpfen. „Rund 30 Medaillen habe ich aus der Zeit. Die Erinnerung daran macht mir jetzt noch Freude.“ Weil sich dann eine Vakanz ergeben habe, eine Trainerin hatte aufgehört, hat Kalotta den nächsten Schritt gemacht und als Trainerin noch mehr Verantwortung übernommen. Sie betreut drei Kinder-Gruppen, für die eine Festigung der ersten Schwimmerfahrung nach dem Erwerb des Seepferdchen-Abzeichens trainiert wird. Zudem trainiert sie Kinder in einer Wettkampf-Gruppe und Kinder in einer weiteren Grundausbildungsgruppe – also insgesamt fünf Gruppen.

Da in der LSV-Jahresversammlung für die Abteilung Schwimm-



**Haben Spaß beim LSV: Jugendleiterin Leena Stratmann, Alex Weber (LSV-Triathlon), Kalotta Klußmann, LSV-Geschäftsführerin Martina Prüße und Bürgermeister Frank Prüße**

men kein Jugendwart gefunden wurde, hat sie sich bereit erklärt. Das war im Jahr 2022, in ihrem Abiturjahr. „Tatsächlich wurde der Punkt 'Vakanz Jugendwart' in der Tagesordnung übersprungen, weil im Vorfeld kein Kandidat gefunden wurde. Als ich nachgefragt habe, in der Versammlung, wurde ich sofort vorgeschlagen und gewählt“, schmunzelt die Studentin. Seit 2024 betreut sie zudem den Insta-Kanal der LSV-Jugendschwimmer. „Das Ziel ist natürlich, Anreize zu setzen. Ich poste Bilder von Wettkämpfen und von dem Erfolg von LSV-Schwimmern auch aus höheren Leistungsklassen. Neue Leute sollen aufmerksam werden.“

Auch das Beantworten von E-Mails mit vielfältigen Anfragen zum Training obliegt ihr jetzt. „Das mache ich zwischendurch, auch wenn ich in der Bahn nach Hildesheim oder zurück unterwegs bin“, erklärt sie. Überhaupt stelle sie sich die Frage, wie der Mehrauf-

wand neben dem Studium zu bewältigen ist, eigentlich nicht. Klar, man müsse mit der Belastung aufpassen, beispielsweise sei es wichtig, die Gruppengrößen anzupassen, aber für das persönliche Alltagsgeschehen gehe es darum, strukturiert zu sein. Mit der Routine stelle sich eine Leichtigkeit ein. „Statt das Handy rauszuholen und herumzuscrollen, erstelle ich halt die nächsten Trainingspläne. Es geht darum, die Zeit, die man hat, gut zu nutzen.“

Im Privaten stelle sich das Ganze unauffällig dar. Natürlich nehme sie sich Zeit für Freunde. Wenn es zu einer Party losgeht, kann es dann sein, dass sie eine Stunde später kommt, weil die Schwimmkinder noch betreut werden müssen. „Aber das nimmt mir keiner übel, und es macht für den Abend auch keinen Unterschied“, betont sie. Tatsächlich sorgt Kalotta mit der Vielzahl der Gemeinschaftsaktionen im Jahresverlauf dafür, dass die LSV Schwimmer-Jugend bes-

tens zurechtkommt, etwa bei der Übernachtungsaktion im Freibad, die zusammen mit der Triathlon-Sparte realisiert wird, oder mit dem Sommerfest oder weiteren Zusammenkünften, die mit Wettkämpfen einhergehen. Gibt es besondere Herausforderungen, wenn man in der Pflicht ist? „Eher nein“, antwortet Kalotta und verweist auf die Unterstützung im Team. Dass sie beispielsweise bei der Betreuung der Wettkampfteilnehmer einen schmalen Grat auszuloten hat, die mit Energie geladene Stimmung vor dem Start lenken muss, nimmt sie sportlich: „Wir nehmen uns dann eine eigene Ecke, wo wir unter uns sind und uns auf den Start fokussieren können. In der sportlichen Leistung über sich hinaus zu wachsen, ist fantastisch.“

Kinder so zu begleiten, dass sie ihre eigene Leistung als einen Gewinn empfinden, den man unbedingt haben will, sei die Kunst des Trainers, so Kalotta. Als Trainerin lerne sie

tatsächlich von den Kindern, denn in vielfacher Weise bestätigte sich immer wieder, dass Herausforderungen gemeistert werden, wenn man es schafft, die eigene Aufregung, also die eigene Energie, auf ein Ziel zu fokussieren. Die 22-Jährige verknüpft ihre berufliche Perspektive, denn nach ihrem Studium „Lehramt Grundschule“ will sie „als Lehrerin unter den Kindern eine Gemeinschaft fördern“, auch wenn viele verschiedene Eigenarten unter den Kindern für Unruhe sorgen.

Was ist nun die Quintessenz? Bestätigt sich die vermeintlich abgedroschene Kalenderweisheit, dass Glück das Einzige ist, was mehr wird, wenn man es teilt? Kalotta Klußmann bilanziert: „Nach einem erfolgreichen Schwimmwettkampf in glänzende Kinderaugen zu schauen, ist meine Passion geworden und hat mich selbst bei meiner Berufswahl beeinflusst.“

*Gabriele Gosewisch*

**DUAL STUDIEREN**  
**B.A. VERWALTUNGSWISSENSCHAFT**  
 IM JOBCENTER REGION HANNOVER

**JOB CENTER**  
 REGION HANNOVER

Region Hannover

[www.jobcenter-region-hannover.de/studium](http://www.jobcenter-region-hannover.de/studium)

World Press Photo 25

## Fotostudierende aus Hannover holen vier Auszeichnungen

Großer Jubel bei der Hochschule Hannover (HsH): Bei den renommierten World Press Photo Contests 2025

gehen vier Auszeichnungen an Fotografinnen und Fotografen, die im Studiengang Visual Journalism and

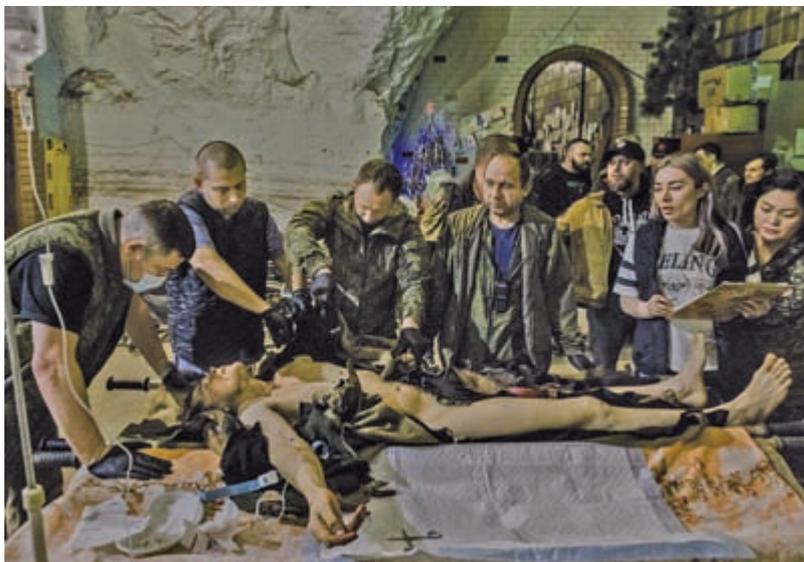
Documentary Photography studieren oder die Internationale Klasse des Studiengangs besucht haben.



Vorhang auf für die Feinde der Demokratie (Foto: Rafael Heygster)

### Rafael Heygster

wird für seine Arbeit „Democracy Dies in Darkness“ in der Kategorie „Stories“ ausgezeichnet. Er dokumentierte Wahlkampfveranstaltungen der AfD in Deutschland. Seine Arbeit erkundet, wie sich die rechtsextreme Partei medial inszeniert – und welche Gefahren das für demokratische Gesellschaften birgt. Rafael Heygster schließt in Hannover bald sein Bachelorstudium in Visual Journalism and Documentary Photography ab und arbeitet parallel als freier Fotograf.



Ärzte kämpfen in Bakhmut um das Leben eines verletzten Soldaten (Foto: Nanna Heitmann)

### Aliona Kardash

erhält den Preis der Kategorie „Long-Term Projects“ für ihre Arbeit „It Smells of Smoke at Home“. Die in Sibirien geborene und in Hamburg lebende Fotografin dokumentiert den Besuch in ihrer alten Heimatstadt in Russland. Kardash versucht einzufangen, wie der Krieg uns verändert, und den Glauben daran zu stärken, dass persönliche Bindungen stärker sind als die Kräfte, die uns auseinanderreißen. Aliona Kardash, Mitglied des DOCKS-Kollektivs, arbeitet seit Jahren für internationale Medien wie Der Spiegel, Die Zeit und The Washington Post. Sie nahm 2017 an der Internationalen Klasse der Hochschule Hannover teil.

### Santiago Mesa

setzte sich mit seinem Projekt „Jaidé“ in der Kategorie „Stories“ der Region South America durch. Santiagos Arbeit handelt von der indigenen Gemeinschaft der Emberá Dobida. Viele Emberá flohen vor Gewalt aus dem Regenwald in Kolumbien und leben heute am Rand der Gesellschaft in Bogotá. Mesa begleitet vor allem Frauen, die unter prekären Bedingungen leiden – und zeigt eine alarmierende Zunahme von Suiziden in der Gemeinschaft. Mesa absolvierte im Studiengang Visual Journalism and Documentary Photography die Internationale Klasse. Zuvor studierte er Journalismus und Bildende Kunst in Medellín.

### Nanna Heitmann

gewinnt erneut bei World Press Photo in der Kategorie „Singles“. Ihr Foto „Underground Field Hospital“ zeigt einen verletzten Soldaten in einem unterirdischen Feldlazarett bei Bakhmut, Ukraine. Es erzählt von Gewalt, Verlust und den Folgen des Krieges in der Ukraine. Die im Studiengang Visual Journalism and Documentary Photography eingeschriebene Studentin arbeitet regelmäßig für die New York Times und ist Vollmitglied bei Magnum Photos. 2024 war sie Finalistin des Pulitzer-Preises in der Kategorie Feature Photography.

Turnusgemäße Neuwahl

## Wieben ist jetzt Präsident an der FHDW Hannover



Foto: FHDW

**Die neu gewählte Hochschulleitung: Präsident Prof. Dr. Hans-Jürgen Wieben (re.) mit Prof. Dr. Harald König und Prof. Dr. Anke Bethmann**

Erst letzten September eröffnete die Fachhochschule für die Wirtschaft Hannover (FHDW) ihren neuen Campus an der Freundallee. Jetzt hat die FHDW ein neues Leitungsteam gewählt. Neuer Präsident ist seit dem 1. Januar der Betriebswirtschaftler Prof. Dr. Hans-Jürgen Wieben.

„Wir sind seit Jahren auf Wachstumskurs, haben aufgrund kontinuierlicher Anpassungen ein topp-aktuelles Studienangebot und mit unserem Neubau wohl das modernste Hochschulgebäude in Hannover. Diese positive Entwicklung will ich fortsetzen und weiter ausbauen“, sagt der Betriebswirtschaftler, der den bisherigen Präsidenten Prof. Dr. Stefan Bieler ablöst. „Dass unser Konzept bei den Studierenden ankommt, zeigen die Ranking-Ergebnisse bei StudyCheck“, verweist Wieben auf das unabhängige Hochschulvergleichsportal. Seit 2021 erreicht die FHDW Hannover hier Spitzenwerte und darf sich seit fünf Jahren in Folge „Beliebteste Hochschule Deutschlands“ in der Kategorie „Hochschule bis 5.000 Studierende“

nennen. Sechs Jahre leitete Wieben zuvor als Mitglied der Hochschulleitung die Abteilung Betriebswirtschaft an der FHDW. Nach seinem Studium an der Christian-Albrechts-Universität in Kiel promovierte Wieben an der Westfälischen Wilhelms-Universität in Münster und arbeitete anschließend elf Jahre in der Wirtschaftsprüfung und Unternehmensberatung bei PricewaterhouseCoopers. Komplettiert wird das neue Leitungsteam der FHDW durch Prof. Dr. Anke Bethmann (Leitung Fachbereich BWL) und Prof. Dr. Harald König (Leitung Fachbereich Informatik/Wirtschaftsinformatik). Die Hochschulordnung der FHDW schreibt die Wahl eines neuen Leitungsteams alle sieben Jahre vor.

Führungswechsel an der MHH

## Die neue Präsidentin heißt Prof. Dr. Denise Hilfiker-Kleiner



Foto: MWK

**Prof. Dr. Michael Manns, Prof. Dr. Denise Hilfiker-Kleiner und Wissenschaftsminister Falko Mohrs**

Mit Professorin Hilfiker-Kleiner wird bereits zum zweiten Mal eine Frau die Geschicke an der Spitze der Hochschule lenken. Von 1977 bis 1979 war Prof. Dr. Ellen Schmidt Rektorin der MHH. Professorin Hilfiker-

Prof. Dr. Denise Hilfiker-Kleiner ist seit dem 1. Januar Präsidentin der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH). Die 63-jährige Biologin trat die Nachfolge von Prof. Dr. Michael Manns an, der nach dem Ende seiner Amtszeit Ende Dezember 2024 im Alter von 73 Jahren in den Ruhestand gegangen ist, der MHH aber als Senior Professor erhalten bleibt.

Kleiner war zuletzt Dekanin des Fachbereichs Medizin der Philipps-Universität in Marburg. Die gebürtige Schweizerin war 1997 von der Emory University in Atlanta, USA, mit Zwischenstation an der Universität Zürich an die MHH gekommen. Sie hat 2006 an der MHH habilitiert und wurde 2008 zur Professorin für Molekulare Kardiologie in der Klinik für Kardiologie und Angiologie berufen. Von 2013 bis 2020 war sie Forschungsdekanin der MHH.

„Prof. Dr. Denise Hilfiker-Kleiner ist eine anerkannte Expertin im Bereich der Genetik, Entwicklungsbiologie und der translationalen medizinischen Forschung im Bereich von Herzkreislauferkrankungen“, sagte Niedersachsens Wissenschaftsminister Falko Mohrs bei der Vorstellung der neuen MHH-Präsidentin in Hannover. „Ich bedanke mich für das mir entgegenge-

brachte Vertrauen. Als Präsidentin der MHH übernehme ich eine große Verantwortung“, erwiderte Professorin Hilfiker-Kleiner. „Die MHH steht für exzellente Lehre, Forschung und Krankenversorgung. Hier studieren, lehren, forschen, heilen und arbeiten viele Tausend hochmotivierte Menschen für ein gemeinsames Ziel, nämlich Krankheiten zu erkennen, zu vermeiden, zu lindern und zu heilen. Wir befinden uns in einer Zeit des Wandels auch im Gesundheitswesen mit großen Herausforderungen und Chancen. Dazu gehören Neubau und Krankenhausreform, Digitalisierung und KI sowie neue Forschungsrichtungen und Karrierewege, um nur einiges zu nennen. Die Universität zu kunftsfest zu machen, kann nur mit vereinten Kräften gelingen.“

Neuer Wohnraum für Studierende

## Mikroapartments liegen voll im Trend

Wohnraum für Studierende bleibt in Hannover ein seltenes Gut. Wer keinen Platz in einem der Heime des Studentenwerks ergattern konnte, ist auf den freien Wohnungsmarkt angewiesen. Und hier gibt es jetzt zwei positive Nachrichten. Am ehemaligen Holländischen Pavillon auf dem Expo-Gelände zogen am 1. April die

Die Idee, am abrisssreifen Holländischen Pavillon eine Anlage mit Studierendenapartments zu bauen, entstand im Jahr 2017, ein Jahr später kauften Wohnkompanie Nord und i-Live das heruntergekommene Gebäude und das 8000-Quadratmeter-Grundstück. Nach nur zwei Jahren Bauzeit wurde Ende März im Beisein von rund 300 Investoren der i Live Expo Campus Hannover eröffnet. Von den 368 voll eingerichteten Mikroapartmenthäusern stehen gerade einmal noch zehn zum Verkauf, gekostet haben sie zwischen 139.000 und 220.000 Euro. Am 1. April sind die ersten Mieter eingezogen und können ein Rundum-Sorglos-Paket mit Community-Anbindung genießen. 20 Prozent der Wohneinheiten sind bereits vermietet.

Das Parkhaus soll Ende Juni fertig sein, der Appartementriegel samt Gemeinschaftsflächen im Erdgeschoss (mit Fitnessraum, Eventküche, Waschraum, Lounge mit Billardtisch, Kicker und Kamin) ist bereits bezugsfertig. Die Apartments sind 21 bis 30 Quadratmeter groß, haben eine Pantryküche und abwaschbare Stahlmöbel, die Fliesen im Bad kommen aus dem 3D-Drucker. Das gesamte Mobiliar, bis auf die Matratze, wird im Bad-Korpus geliefert. Wer hier wohnen will, zahlt eine „All in“-Miete und muss nur seinen Rollkoffer und Küchenutensilien mitbringen. Im Erstbezug kosten die Mini-Wohnungen 549 bis 629 Euro im Monat, inklusive Nebenkosten und WLAN. Ab 1. Mai starten die Mieten dann bei 635 Euro.

### Blick in eines der Microapartments von i Live



ersten Studierenden und Young Professionals in die Mikroapartements des i Live Expo Campus Hannover ein, während der Rat der Stadt Hannover jetzt grünes Licht gegeben hat für den Bau eines Mikroapartmenthauses für Studierende und Auszubildende am Göttinger Hof im Stadtteil Ricklingen.



Entwurf für das neue Gebäude am Göttinger Hof

Auch am Göttinger Hof im Stadtteil Ricklingen soll bald ein Mikroapartmenthaus entstehen, rund zwei Jahre hat der Genehmigungsprozess gedauert, bis der Rat der Stadt Hannover jetzt grünes Licht gegeben hat. Die Idee zu einem derartigen Wohnheim kam von der Stadt selbst. Grund dafür: Beim Studentenwerk Hannover gibt es seit Jahren eine lange Warteliste für einen Platz in einem Studierenden-Wohnheim. Die geplanten 135 Miniwohnungen adressieren als Zielgruppe Studierende und Auszubildende. Der Entwurf für das Haus stammt aus der Feder des hannoverschen Architekturbüros BKSP Grabau Obermann Ronczka und Partner, Bauherr ist die

Berliner Firma GC 17A. Den Bauantrag will die Firma im Laufe dieses Jahres einreichen und 2026 dann loslegen. Das Unternehmen geht von einer Bauzeit von 18 bis 24 Monaten aus. Das vier- bis achtgeschossige Gebäude mit Tiefgarage und vorwiegend Einzimmerwohnungen soll über Wärmepumpen in Kombination mit Solarenergiegewinnung auf dem Dach klimagerecht betrieben werden. Für den Standort spricht neben der Nähe der Hochschule Hannover am Ricklinger Stadtweg auch die gute Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr – unter anderem durch den S-Bahnhof Linden/Fischerhof. Die Mieten für die Mikroapartments stehen noch nicht fest.

Quelle: CTXL Property Consult GmbH

Foto: Archiv HAZ+NP

Gemeinsames Gründungszentrum zebra

## TiHo und HsH kooperieren hochschulübergreifend

Mit rund 15 Millionen Euro fördern das Niedersächsische Wissenschaftsministerium und die VolkswagenStiftung aus dem gemeinsamen Programm zukunft.niedersachsen sieben Vorhaben an niedersächsischen Hochschulen. Sie möchten die Hochschulen dabei unterstützen, Umfang und Wirksamkeit ihrer Gründungssensibilisierung zu steigern, innovative neue Maßnahmen umzusetzen und die Gründungsaktivitäten in den nächsten fünf Jahren auf ein

neues Qualitätsniveau zu heben. 2,12 Millionen Euro davon fließen in das Projekt zebra (Zentrum für Entrepreneurship, Business, Research und Academia), mit dem die Hochschule Hannover (HsH) und die Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover (TiHo) unternehmerisches Handeln nachhaltig und Hand in Hand an beiden Institutionen verankern möchten: in Lehre, Forschung und Transfer.



### Demnächst möglich: Gründen im Namen des zebra

Die HsH verfügt über ein breites Know-how im Bereich Gründung und Entrepreneurship, die TiHo wiederum zeichnet sich durch herausragende Forschungsleistungen aus. Diese Stärken führen die beiden Hochschulen Dank der Förderung aus zukunft.niedersachsen in einem Gründungszentrum zusammen. Das gemeinsame Ziel ist es, Forschende, Studierende und Alumni, die ein Interesse an einer Gründung haben, für diesen Weg zu sensibilisieren und zu qualifizieren. „Die HsH verfügt über eine ausgeprägte Transfer-DNA, die insbesondere unser Entrepreneurship-Center NEXSTER mit Leben füllt. Gemeinsam mit der wissenschaftlichen Exzellenz der TiHo sorgen wir jetzt für neue Synergien. Wir stärken das Gründungsökosystem am Standort Hannover sowie das

Gründungsmindset unserer Studierenden und fördern so zugleich nachhaltige Innovationen für unsere Gesellschaft“, sagt HsH-Präsident Professor Dr. Josef von Helden.

TiHo-Präsident Professor Dr. Klaus Osterrieder ergänzt: „Das Bedürfnis nach professioneller Begleitung im Transferbereich ist spürbar gestiegen. Die Voraussetzungen für die in der Tiermedizin typischen Praxisgründungen, wie beispielsweise Grundkenntnisse in BWL, haben wir bereits vor einigen Jahren in das Curriculum integriert. Hier möchten wir unsere Studierenden noch besser auf die heutigen Erfordernisse des Marktes vorbereiten. Unseren Forschenden und unseren Alumni möchten wir wiederum mit dem nötigen Know-how und der nötigen Beratung für die wirtschaftliche

Umsetzung wissenschaftlicher Erkenntnisse unterstützen.“

Das von HsH und TiHo erarbeitete Konzept eines gemeinsamen Gründungszentrums besteht aus den drei Säulen „Gründungssensibilisierung und -qualifizierung“, „Gründungscoaching für Hochschulangehörige und Alumni“ und „Spin-Off-Begleitung für Forschende“. Besonderen Wert legen die beiden Hochschulen dabei auf die Chancengleichheit aus der Gender- und Diversitätsperspektive. Professor Dr. Michael Pees, Vizepräsident für Forschung der TiHo, und Professor Dr. Christian Lehmann, Spezialist für Unternehmensgründung und Entrepreneurship an der HsH, haben das Konzept federführend erarbeitet. Pees sagt: „Viele Absolventinnen und Absolventen der TiHo sind direkt

nach dem Studium oder im Anschluss an eine Tätigkeit in der Praxis in anderen Bereichen wie beispielsweise der Industrie oder in der Forschung tätig. Diese Gruppe hat ein besonderes Potenzial, Startups oder Spin-Offs zu gründen. Wir möchten sie frühzeitig für das Thema Gründung sensibilisieren.“ Lehmann berichtet: „Mit dem Projekt Zebra möchten wir unternehmerisches Handeln nachhaltig und Hand in Hand an beiden Institutionen verankern: in Lehre, Forschung und Transfer. Und warum Zebra? Das Zebra ist seit einiger Zeit das Wappentier von Start-ups. Als solches hat es das Einhorn abgelöst, weil es ein Herdentier und damit sozial ist – und lieber Grünes als Wettbewerber frisst. Wir freuen uns auf viele neue, tierische Unternehmen.“

Polinas Putin-Protest

## Studentin nutzt Schaukästen in U-Bahnstation um

Katzen und Kunst im öffentlichen Raum vertragen sich erstaunlich gut. Das veranschaulicht derzeit das Projekt „I, Superhero“ der hannoverschen Fotografin Polina Schneider in der U-Bahnstation Geibelstraße. Die Studentin der Hochschule Hannover hat die dort ausgestellte

Büste von Emanuel Geibel (1815-1884) mit einer Katzenmaske verhüllt und in die anderen Schaukästen, in denen sonst Gedichte und ein Portrait des Dichters zu sehen sind, Plakate geklebt, auf denen sie selbst mit Katzenmaske posiert.

Gegen Geibel selbst richtet sich die Aktion keineswegs. Vielmehr handelt es sich um Protest gegen den Krieg in der Ukraine. Die von der Infrastrukturgesellschaft Region Hannover (kurz: Infra) zur Verfügung gestellten Schaukästen eignen sich laut Schneider perfekt für ihr Projekt. „Die Aktion ist meine persönliche Antwort auf Putins Invasion in der Ukraine vor drei Jahren“, erläutert

Schneider. Die trotzig dreinblickende „Grumpy Cat“ ist für die 1989 im russischen St. Petersburg geborene Fotografin und studierte Informatikerin eine „feministische Heldin“, die aufbegehrt gegen die „dystopische Fantasie eines einzelnen Mannes“, der glaube, er habe die gesamte Macht und niemand könne sich ihm entgegenstellen. Seit 1997 lebt Polina Schneider in Deutsch-

land. Mit „I, Superhero“ will sie nach eigenen Worten auch darauf aufmerksam machen, „wie russische Zivilistinnen und Zivilisten mit Gefühlen wie Hilflosigkeit, Wut, Verwirrung und Schuld versuchen, zurechtzukommen“ – vor allem seit der Ermordung des russischen Oppositionellen Alexej Nawalny, dessen Todestag sich im Februar jährte. Die Infra hat der Künstlerin die Schaukästen von

Februar an ein Jahr lang zur Nutzung zur Verfügung gestellt. Schneider wird zwischen durch die Poster auswechseln. Über QR-Codes auf den Scheiben der Vitrinen erfahren Interessierte mehr über die Arbeit der Fotografin. Die U-Bahnstation Geibelstraße ist mit den Stadtbahnlinien 1, 2, 8 und 18 erreichbar.

### Grumpy wegen Putin: Polina Schneider



### Protestort: die U-Bahnstation Geibelstraße





# Career Dates

Firmenkontaktmesse



Messe im Lichthof: Di/Mi, 24./25. Juni 2025 (10-16 Uhr)

Online-Vorbereitungstag: Di, 17. Juni 2025 (10-16 Uhr)

careerdates.de

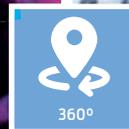


# HANNOVER

## Location gesucht?

Wir stehen dir jederzeit mit den besten Tipps zur Seite!

© Kevin Münkler



- Fachkongress, Semestertreffen oder Absolventenfeier? Wir haben die ideale Location für dein Event!
- Und sollte es mal länger gehen – kein Problem, wir haben auch die perfekte Unterkunft für dich!

- Profitiere von unserer kostenfreien Vor-Ort-Expertise: wir unterstützen dich bei der Anwerbung von Events, der Locationsuche, Site Inspections und der Gestaltung des Rahmenprogramms!



**Hannover Convention Bureau**  
+49 511 12345 444  
info@hannover-convention.com

www.**HANNOVER-CONVENTION**.com

# Die Meckerecke

Wie auch der Rest des Lebens ist der Uni-Alltag gespickt mit kleinen und großen Ärgernissen – ob zu wenig Fahrradstellplätze, schlechtes Essen in der Mensa, eine ungerechte Prüfungsordnung oder der Mangel an freien Plätzen im Wohnheim. In unserer Meckerecke bieten wir den Studierenden, ASten und Fachschaften in Hannover eine Plattform, um auf Probleme und Missstände an ihren Unis und Hochschulen hinzuweisen. In dieser Ausgabe veröffentlichen wir Stellungnahmen des Moses-Mendelssohn-Instituts (MMI) und des Freien Zusammenschlusses von Student\*innenschaften (fzs) zu den gestiegenen Wohnkosten.



## Das Moses-Mendelssohn-Institut analysiert regelmäßig die Preise für WG-Zimmer Wohnkosten-Pauschale ist zu niedrig

Der Freie Zusammenschluss von Student\*innenschaften (fzs) fordert die Politik auf, bezahlbaren Wohnraum zu schaffen und die BAföG-Wohnkostenpauschale deutlich zu erhöhen. Damit schließt sich der Verein einem Appell des Moses Mendelssohn Instituts (MMI) an, das regelmäßig die studentischen Wohnkosten untersucht. Die BAföG-Wohnkostenpauschale wurde zwar zu Beginn des letzten Semesters von 360 Euro auf 380 Euro erhöht. Doch das reiche bei Weitem nicht aus. „Die Pauschale muss dringend der Realität angepasst werden und die Höhe sich an den örtlichen Begebenheiten orientieren“, betont fzs-Vorständin Lisa Iden und ergänzt: „Wohnen wird zunehmend zum Luxusgut, das sich insbesondere Studierende kaum noch leisten können.“

Dem MMI zufolge sind nur in 23 von 88 Städten gewöhnliche Zimmer im Rahmen der aktuellen BAföG-Wohnkostenpauschale verfügbar. Das sei vor allem an kleinen und ostdeutschen Hochschulstandor-

ten der Fall. In mittlerweile 39 Städten, in denen fast die Hälfte der Studierenden in Deutschland eingeschrieben sind, sei hingegen kaum ein Zimmer im Rahmen der Wohnkostenpauschale zu finden. Auch das Moses-Mendelssohn-Institut appelliert deshalb, die Wohnkostenpauschale an die Realität anzupassen und das BAföG außerdem dynamisch an der tatsächlichen Preisentwicklung zu orientieren. Dabei solle auch den großen regionalen Unterschieden Rechnung getragen werden. „Möglicherweise ist bei den Wohnkosten eine Regelung analog dem Wohngeld mit regional unterschiedlichen Wohngeldstufen anzustreben“, so Projektleiter Stefan Brauckmann vom MMI.

Sowohl der fzs als auch das MMI betonen, dass sich das Problem nicht allein durch die Anhebung der BAföG-Wohnkostenpauschale lösen lasse. Zusätzlich müsse auch mehr bezahlbarer Wohnraum geschaffen werden. Dabei verweisen sie unter anderem auf das Bundesförderprogramm

„Junges Wohnen“ „Es sollte fortgeführt und durch die Bundesländer effektiver umgesetzt werden“, fordert Brauckmann. Seiner Analyse zufolge zahlen Studierende zu Beginn des Sommersemesters 2025 für ein WG-Zimmer bundesweit im Durchschnitt 493 Euro Warmmiete, inklusive Strom und Internet. Das sind etwa 4 Euro mehr als zu Beginn des letzten Wintersemesters. Gegenüber dem Sommersemester 2024 sind die Preise durchschnittlich um 14 Euro gestiegen – das entspricht 2,8 Prozent.

Die Studie bezieht alle 88 deutschen Hochschulstandorte mit über 5.000 Studierenden ein; Fern- und Verwaltungshochschulen wurden nicht berücksichtigt. Bereits seit 2011 untersuchen Brauckmann und sein Team die Wohnungsmärkte für Studierende und Auszubildende in Deutschland. In enger Zusammenarbeit mit dem Portal WG-Gesucht.de werten sie dafür Angebote und Suchanfragen aus.

Der AStA (allgemeine Studierenden-ausschuss) vertritt die Studierendenschaft in all ihren Belangen und stellt die Schnittstelle zwischen dem Verwaltungsapparat der Hochschule oder Universität und den Studierenden dar. Ihr habt Probleme mit der Prüfungsordnung, Schwierigkeiten beim BAföG-Antrag oder wollt Euch für die Interessen Eurer Kommilitonen einsetzen? Dann seid Ihr bei Eurem AStA genau richtig. Hier bekommt Ihr Unterstützung:

**AStA Hochschule Hannover**  
Ricklinger Stadtweg 118  
30459 Hannover  
www.asta-hsh.de  
Tel. 92 96 61 19  
info@asta-hsh.de

**AStA Leibniz Universität Hannover**  
Postadresse:  
Welfengarten 1  
30167 Hannover  
www.asta-hannover.de

Besuchsadresse:  
Theodor-Lessing-Haus  
Welfengarten 2c  
30167 Hannover  
Tel. 762 50 61  
info@asta-hannover.de

**AStA Medizinische Hochschule Hannover**  
OE 9542  
Carl-Neuberg-Straße 1  
30625 Hannover  
info@mhh-asta.de  
www.mmh-asta.de

**AStA Tierärztliche Hochschule Hannover**  
Gebäude 106  
Bischofsholer Damm 15  
30173 Hannover  
www.tiho-asta.de  
asta@tiho-hannover.de

**AStA Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover**  
Neues Haus 1  
30175 Hannover  
Tel. 310 02 36  
asta@hmtm.hannover.de

**Fachhochschule für die Wirtschaft Hannover**  
Studentenparlament  
Freundallee 15  
30173 Hannover  
Tel. (0157) 52 24 28 01  
kontakt@fhdw-stupa.de



Ihr wollt etwas loswerden? Nehmt Kontakt zu uns auf und werdet Teil unserer Meckerecke!  
bielke@stroetmann-verlag.de /  
Stichwort „Meckerecke“

# WIR VERKAUFEN EMOTIONEN



**HAZ & NP Ticketshops**  
**Alle Eintrittskarten gibts bei uns.**

**Hannover,** Lange Laube 10

**Hannover,** Georgstr. 35 im Musik Kiosk

**Theater am Aegi,** Aegidientorplatz 2

**Burgdorf,** Marktstr. 16



# Veranstaltungshöhepunkte im Sommersemester

Wenn das Semester beginnt, ist die Erstellung eines Wochenplanes sehr wichtig: Wann beginnt welche Vorlesung, welches Seminar, welcher Kurs? Beinahe ebenso wichtig sind aber auch Planungen bezüglich der außeruniversitären Aktivitäten, denn der Student von heute von heute kann das Semester nicht allein mit den Inhalten des Vorlesungsverzeichnisses überleben, und kulturelle Events sind ebenso wichtig. Unser Redakteur Christian Bolte hat viele Hinweise auf Musik, Theater, Museen und mehr in diesem Sommersemester zusammengestellt. Detailliertere Infos gibt es jeden Monat im vorzüglichen Stadtmagazin **magaScene** ([www.magascene.de](http://www.magascene.de))!

## Konzert-Höhepunkte

Über fehlende Abwechslung in Hannover dürfen sich Musikfans in diesem Sommersemester wirklich nicht beschweren: Auf allen verfügbaren Bühnen treten fantastische Musiker auf – einige von ihnen kann man mit Fug und Recht als Legenden bezeichnen. Diesen Status hat sich auch Mike Rutherford erarbeitet, der zunächst mit Genesis und später mit seinem Nebenprojekt **Mike & The Mechanics** Welthits schuf. Mit eben jenem Nebenprojekt ist Rutherford am 24.4. in der Swiss Life Hall zu Gast. **Billie Eilish**, ein weiterer Weltstar ist am 2.5. in der Stadt, in der ZAG Arena. Mit Welthits kann **Zymba** dagegen noch nicht aufwarten – noch. Der am 8.5. ins MusikZentrum kommende Rapper gilt als eines der vielversprechendsten Talente der Szene. Übrigens: Zymba hat seinen Künstlernamen in abgewandelter Form dem Film „König der Löwen“ entliehen. Die großartige Musik aus dem Disney-Kosmos werden im Rahmen von **Disney in Concert: Follow Your Dreams**

auch am 9.5. in Hannover zu hören sein (ZAG Arena). Und wer noch mehr Filmklänge braucht kann am 11.5. bei **Dirty Dancing in Concert** die Songs aus dem Film, den vor allem viele weibliche Fans mit-sprechen können, live in der Swiss Life Hall erleben. Ebenfalls mit Rock'n'Roll-Sound der fünfziger und sechziger Jahre sind am 19.5. **The Baseballs** in der Stadt, im Pavillon. Ende Mai wird 20 Jahre **enercity swinging hannover** und 200 Jahre **enercity** gefeiert: Am 28.5. bei der großen Jazz Night im Schauspielhaus und am 29.5. auf dem Platz der Menschenrechte vor dem Neuen Rathaus. Mit dabei ist unter anderem Top-Trompeter Till Brönner.

Mitsingen können viele Fans von Partymusik die Hits ihrer Lieblinge: Am 29.5. sind bei **Hannover Olé** auf der Gilde Parkbühne auch in diesem Jahr Stimmungsmusiker wie Mickie Krause oder Mia Julia vertreten. Etwas härter wird es bei **Korn** zugehen, die für eines ihrer Deutschland-Konzerte in die ZAG-Arena kommen. Am 3.6. können Nu-Metal-Fans sich dort zum Headbängen einfinden. Nur drei Tage später

finden dann zwei der ganz großen Hannover-Highlights statt: Auf der Expo Plaza feiern das **NDR2 Plaza Festival** und die **N-Joy Starshow** am 6.6. und 7.6. ihren 25. Geburtstag. Die erste Veranstaltung kann sich in diesem Jahr mit Weltstar Sting, Samu Haber, Bosse und Alice Merton schmücken. N-Joy wartet mit Ayliva, The Chainsmokers, Alle Farben und Esther Graf auf. Und wer das alles zu brav findet, der kann am 10.6. an gleicher Stelle den beschaulichen Klängen von **Slipknot** lauschen.

Völliges Kontrastprogramm wird dagegen am 14.6. auf der Gilde Parkbühne geboten, wo **Christian Steifen**, der selbsternannte „Gott of Schlager“ für gute Laune sorgt. Mit einem Stadionkonzert in der Heinz von Heiden-Arena überrascht am 28.6. ein amerikanisches Duo: **Rapper 50 Cent** und Sängerin **Mary J Blige**, die in den frühen 2000ern auf jedem Sender auf Heavy Rotation zu hören waren, bringen Hiphop und Soul direkt an den Maschsee. **Robbie Williams** ist bekannt dafür, es gerne krachen zu lassen – beim Stadionkonzert am 30.6. hat er dazu endlich wieder Gelegenheit. Etwas

dezent ist der Stil von **Dean Lewis**. Der Singer-Songwriter aus Down Under ist am 1.7. mit ruhigeren Klängen auf der Gilde Parkbühne zu erleben. Und da die **Scorpions** am 5.7. im Stadion bereits ausverkauft sind, können Musikfreunde in der Kategorie „Wollte ich immer mal sehen“ am 15.7. wenigstens **Will Smith** (Gilde Parkbühne) abhaken, der in den vergangenen Jahren eher als Schauspieler und Ehefrauen-Rächer in Erscheinung getreten ist. Aber er ist immerhin seit 1985 auch als Rap-Musiker erfolgreich. Noch länger nämlich seit den sechziger Jahren ist **Carlos Santana** mit seiner Gitarre erfolgreich. Am 9.8. kommt er in die ZAG Arena, setzt damit den musikalischen August fort, der vom 1. bis 3.8. bereits mit dem **Fährmannsfest** eingeläutet wurde und der mit **Sido** (16.8., Expo-Plaza), **Heinz Rudolf Kunze** (20.8., Gilde Parkbühne), **DJ Martin Garrix** (23.8., Expo-Plaza), **Irie Révoltés** (23.8., Gilde Parkbühne) und Rapper **Cro** (28.8., Expo-Plaza) eine Reihe ganz großer Stars zu bieten hat. Den endgültigen Abschluss für den August bietet aber das **Heroes Festival** auf dem Messege-lände. Zu der Deutsch-Rap-



Alice Merton  
Foto: Danny Jungslund



Korn  
Foto: Velvet Hammer



Post Malone  
Foto: Live Nation



**Schützenfest**  
Foto: Ole Spata

Sause am 29.8. werden unter anderem Bonez MC, Finch, KC Rebell und weitere Rap-Stars erwartet. Ein weiteres Stadionkonzert wird am 5.9. mit Superstar **Post Malone** stattfinden. Und damit die Kleinsten auch eine Portion Sprechgesang genießen können, ohne, dass die Eltern sich wegen der Texte Sorgen machen müssen, kommt am 7.9. **Dikka** in die Swiss Life Hall und bietet Rap für die jüngeren Hörer. Rap und Metal verbinden **Ten56**. (22.9., MusikZentrum) und nur zwei Tage später (24.9., Capitol) kommt mit **Ziggy Alberts** ein weiterer Musiker aus Australien in die Stadt, einem Land, dessen musikalischer Output unnatürlich groß erscheint.

## Summer in the City

Was hat der Sommer doch alles zu bieten: Wer gerne erfrischende Biere probiert, der wird vom 6. bis 8.6. in der Altstadt fündig: Beim **Bierfest** darf grenzenlos probiert werden. Danach aber bitte ein Taxi rufen! Das interdisziplinäre Kulturfestival **KunstFestSpiele Herrenhausen** bringt vom 22.5. bis 8.6. Interessantes aus Musik, Theater, Kunst und Tanz an die Leine. Der **33. Internationale Feuerwerkswettbewerb** findet vom 17.5. bis 20.9. an fünf Terminen statt. Leckereien am Schützenplatz bringt das **Street Food Festival** vom 29.5. bis 1.6. in die Stadt. Muskelbepackte Ruderer bringen vom 7.6. bis 9.6. beim **Drachenboot-Festival** den Maschsee zum Schäumen. Besonders bunt wird die Stadt

im Rahmen des **Christopher Street Days** am Pfingstwochenende (7. und 8.6.). Zur Theaterbühne wird die ganze Stadt vom 19. bis 29.6. bei den **Theaterformen 2025**, und in eine Musikkühne verwandelt sie sich dann am 21.6. mit der heißgeliebten **Fête de la Musique**. Autofans und -turner kommen bei den **PS-Days** wieder voll auf ihre Kosten, die vom 27. bis 29.6. über das Messegelände brummen. Vom 4. bis 13.7. findet dann wieder das weltgrößte und beste **Schützenfest** statt, und Gastro für Feinschmecker, Musik und nautisches Flair versprüht vom 30.7. bis 17.8. das **Maschseefest** – beides auch Toptermine für Menschen außerhalb von Hannover. Vom 8. bis 27.7. läuft mit dem **Kleinen Fest im Großen Garten** ein weiteres Aushängeschild der Kulturhauptstadt der Herzen und lockt Besucher nach Hannover. Etwas lauter wird es bei der US-Carshow **Street Mag Show**, die am 26. und 27.7. amerikanisches Flair auf den Schützenplatz bringt. Richtig erfinderisch wird es bei der **Maker Faire** am 23.8. und 24.8.: Im Congress Centrum kommen junge und alte clevere Köpfe zusammen und präsentieren verrückte, praktische und interessante Ideen und Projekte. Beim **Zinnober** präsentieren sich am 6. und 7.9. Künstler und Kunstorte der Öffentlichkeit. Den ganzen Sommer über kann die Stadt bei der **Velo City Night** und **Skate by Night** aus einer ganz anderen Perspektive besichtigt werden: Dann werden interessante Strecken quer durch Hannover abgesperrt und für



**Legends im GOP**  
Foto: Ralf Mohr

Radler und Skater reserviert. Infos zu Terminen und Strecken gibt es unter [www.velohannover.de](http://www.velohannover.de) und [www.skatebynight.de](http://www.skatebynight.de).

## Bretter, die die Welt bedeuten

An den Überlegungen, was man einem geliebten Menschen schenken könnte, sind schon Freundschaften zerbrochen. Noch bis Ende April zeigt das Neue Theater das Stück **Das perfekte Geschenk** von Florian Battermann, in dem die Suche nach einer Heißluft-Fritteuse für jede Menge Chaos sorgt. Eine solche hat sich Mutter Gisela nämlich gewünscht und zunächst hat niemand ein entsprechendes Gerät besorgt. Die Probleme moderner Familien stehen im Mittelpunkt der Komödie **Hilfe, mein Mann wird Mutter** von Frank Pinkus, die vom 1.5. bis 5.7. im Neuen Theater zu sehen ist. In diesem Stück erwarten Wolfgang und Ulli nämlich die Ankunft ihres Adoptivkindes. Lange hatte es gedauert, bis ihrem Antrag stattgegeben wurde und jetzt liegen bei „Mutter“ Ulli die Nerven blank und er durchlebt zum Entsetzen seines Partners jede Phase einer echten Schwangerschaft.

Die Show **Legends im GOP Variété-Theater** ehrt vom 8.5. bis 29.6. bedeutende Ikonen der Musikgeschichte, darunter Tina Turner, Elton John, Pink, Whitney Houston, Michael Jackson und Freddie Mercury.

Unter der Regie des international erfolgreichen Circus Theater Bingo, bekannt für Produktionen wie „Circus“, „undressed“, „Fashion“ und „move“, vereint die Inszenierung mitreißende Choreografien, schillernde Kostüme und beeindruckende Artistik. Ein besonderes Highlight ist die E-Gitarristin Yulia Korolova, die mit ihrer außergewöhnlichen Bühnenpräsenz die Darbietungen live begleitet. Klavierkabarettist Jens Heinrich Claassen führt vom 11.7. bis 5.10. charmant und pointiert durch die Show **Deluxe**, unterstützt vom visuellen Comedian Herrn Niels. Internationale Künstlerinnen und Künstler präsentieren außergewöhnliche Darbietungen: Hairhanging, Cyr Wheel, Pole und Diabolo, Hand-auf-Hand-Artistik, Kontorsion und mehr. Deluxe verbindet Comedy, Körperkunst und Musik zu einer Show mit Goldkante – schwungvoll, unterhaltsam und voller Höhepunkte.

## Theater - flatrate: Schon bezahlt, keine Ausreden!

Mit der Theaterflatrate können Studierende in Hannover kostenlos Schauspiel, Oper, Ballett und Konzert besuchen. Nichts Neues mehr auf Netflix? Wie wäre es zur Abwechslung mal mit hautnahen Emotionen, Live-Musik, Bühnenshow und dem unvergleichbaren Gefühl,

## Veranstaltungshöhepunkte im Sommersemester...

mit vielen Menschen etwas Gemeinsames zu erleben? Oper, Schauspiel, Ballett und Konzert – die Staatstheater Hannover stehen für ein vielfältiges und innovatives Programm, das sowohl moderne Klassiker-Interpretationen als auch zeitgenössische Stoffe und partizipative Formate umfasst.

Ein Highlight im Programm der Staatsoper ist im Frühjahr 2025 das Handlungsballett **Ikarus**. Die griechische Sage von Ikarus, der ungeachtet aller Warnungen mit seinen Flügeln der Sonne ein Stück zu nahekam und vom Himmel fiel, inspirierte den kretischen Choreografen Andonis Foniadakis zu einer Neukreation für das Staatsballett Hannover. Die nächsten Termine: 24.4., 1.5., 4.5., 10.5., 18.5.

Auch sonst setzt die Staatsoper Hannover im Frühjahr/Sommer 2025 auf frische Perspektiven: Neben dem **Rosenkavalier** (17., 23., 29., 31.5., 3., 8.6.) erwarten Euch weitere Highlights, die klassische Stoffe mit aktuellen Fragestellungen verknüpfen und musikalische Experimente wagen. Wer Oper und Sinfoniekonzerte neu erleben möchte, sollte sich dieses Programm nicht entgehen lassen.

Aktuelle Empfehlungen für das Schauspielhaus: **Archiv der**

**Sehnsüchte** nach dem Roman „Die Ungehaltenen“ von Deniz Utlu – ein musikalischer Abend, der das Lebensgefühl einer suchenden und zornigen Generation widerspiegelt und einen besonderen Blick auf unterschiedliche Dekaden deutsch-türkischer Arbeitsmigration wirft. Nächster Termin: 26.4. Außerdem lädt **Das kunstseidene Mädchen** von Irmgard Keun ins Berlin der Goldenen Zwanziger ein. Die junge Doris sucht nach Unabhängigkeit und Berühmtheit in der Metropole. Eine bildgewaltige Inszenierung in Schwarz-Weiß-Film-Optik. Nächster Termin: 14.5.

Die Kooperation der Staatstheater mit der Leibniz Universität Hannover, der Medizinischen Hochschule Hannover, der Tierärztlichen Hochschule Hannover, der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover sowie der Hochschule Hannover besteht seit 2018. Sophia Geißelbecht, die Kulturreferentin des AStA der Medizinischen Hochschule und für Veranstaltungen zuständig, begründet das Gemeinschaftsprojekt: „Wir möchten unseren Studis das kulturelle Angebot Hannovers näherbringen und wirklich jeden dafür begeistern. Gleichzeitig brechen wir so ein Stück die gläserne Decke auf, dass nur Menschen an kulturellen Veranstaltungen teilnehmen können, die es sich leisten können.“

Pro Semesterbeitrag fließen zwei Euro in die Theaterflatrate. Alle immatrikulierten Studierenden können im Webshop ab drei Tage vor einer Veranstaltung unkompliziert 0 Euro-Tickets buchen, nachdem sie sich einmalig kostenlos auf der Website der Staatstheater registriert haben.

Weitere Informationen und Registrierung: [staatstheater-hannover.de/theaterflatrate](http://staatstheater-hannover.de/theaterflatrate)  
Bei Fragen einfach bei Eurem AStA melden oder eine Mail schreiben an: [kommunikation@staatstheater-hannover.de](mailto:kommunikation@staatstheater-hannover.de). Ihr findet die Staatstheater auch auf Instagram: [@staatsoperhannover](https://www.instagram.com/staatsoperhannover) [@schauspielhannover](https://www.instagram.com/schauspielhannover)

## Literarischer Salon

Interessante Gäste, spannende Bücher und intensive Themen: Der Literarische Salon hat sich den Ruf erarbeitet, neben Büchern und Autoren auch vielfältigen, auch kontroversen Ideen eine regelmäßige Bühne zu bieten. Der Autor **Paul Ruban** stammt aus Kanada, kommt am 28.4. in den Salon und hat mit „Der Duft des Wals“ eine makaber-absurde Geschichte über einen gestrandeten Blauwal geschrieben, der vor ei-

nem Hotel explodiert. „True Crime“, also Dokus über echte Verbrechen, haben sich in den letzten Jahren zu einem echten Hit entwickelt. Am 5.5. sind die Journalistin **Britta Mahrholz**, die Psychologin **Corinna Perchtold-Stefan** und Creative Director **Rolf Rosenstock** zu Gast, die unter anderem darüber sprechen, warum 80 Prozent der True Crime-Hörer Frauen sind. Der Germanist **Hans Mayer** gründete 1965 das hiesige Deutsche Seminar und brachte regelmäßig literarische Prominenz in die Stadt. „Außenseiter“ gilt als Mayers Hauptwerk, warum es heute noch relevant ist, wollen **Doron Rabinovici**, Germanistin **Liliane Weissberg** und **Alexander Košenina** am 8.5. im Salon ergründen. Die Geschichte des Frauenfußballs steht im Zentrum von **Torsten Körners** Buch „Wir waren Heldinnen“. In ihm berichtet er unter anderem darüber, wie Spielerinnen wie **Bärbel Wohlleben**, die bei der Meisterschaft 1974 das Siegtor schoss, sich im Männersport Fußball nach oben kämpfen mussten. Am 12.5. sprechen der Autor und die Fußballerin mit Mariel Reichard. **Solvejg Nitzke** hat sich mit den Bäumen beschäftigt und mit „Fremde Verwandtschaft“ eine Kulturpoetik der Bäume vorgelegt. Warum die Menschen immer zwischen Ausnutzung und Mystifizierung dieser Pflanzen befinden, bespricht die Literaturwissenschaftlerin am 14.5. mit Salon-Moderator Matthias Vogel. Der Libertarismus möchte den Staat minimieren, Steuern abschaffen und den maximalen Kapitalismus. Am 19.5. erklärt der Soziologe **Andreas Kemper** den Libertarismus im Gespräch mit Jonas Pagel. In der Stadt „Ours“ leben befreite Sklaven, die durch Magie von der Außenwelt abgeschirmt und in Sicherheit vor der rassistischen Umwelt sind. Ausgedacht hat sich diesen Ort der Autor **Phillip B. Williams** für sein Buch „Ours. Die Stadt“. Am 22.5. stellt er das Werk im



Archiv der Sehnsüchte

Foto: Katrin Ribbe

Salon vor. In „Stars“ erzählt **Katja Kullmann** von Carla Mittmann, die neben ihrem Bürojob gelangweilt Astrotipps verkauft – bis plötzlich 10.000 Dollar vor ihrer Tür stehen und sie zur gefragten Star-Astrologin aufsteigt. Am 2.6. liest sie aus ihrem Buch. Mit „Wenn wir lächeln“ veröffentlicht **Mascha Unterleberg** ihren Debütroman, in dem Jara ihren Freund Anto verliert und sich anschließend nicht mehr aus ihren jugendlichen Gewaltfantasien befreien kann. Ihr Buch stellt sie am 5.6. im Salon vor. In „Der Einfluss der Fasane“ erzählt **Antje Rávic Strubel** von Hauptstadtjournalistin Hella Karl, deren Enthüllungen den gefeierten Theatermann Kai Hochwerth zu Fall bringen. Nach dessen dramatischem Suizid wird Hella selbst zur Zielscheibe eines Medienskandals. Die Veranstaltung am 16.6. moderiert Joachim Dicks. In „Der große Rausch“ beleuchtet **Helena Barop** die wechselvolle Geschichte deutscher Drogenpolitik – vom Aufbruch der Ampeljahre bis zu aktuellen Rückschritten. Ihr Buch endet mit der Warnung vor einem drogenpolitischen Backlash. Am 23.6. spricht sie mit Jens Meyer-Kovač über Nulltoleranz, Kulturkampf und Cannabis. Ein Konzertflügel im WG-Zimmer wird zum Auslöser für eine Reise in Lucys Vergangenheit – und zu ihrer Familie: der Großmutter aus Polen, der Mutter, die sich entfremdet hat, und schließlich zu sich selbst. Am 26.6. stellt **Paola Lopez** ihren Debütroman „Die Summe unserer Teile“ vor. Moderation: Bianca Saborowski. Was passiert, wenn vier Männer das Vertrauen in das Finanzsystem verlieren – und in Krypto ihr Heil suchen? **Juan Guse** erzählt in „Tausendmal so viel Geld wie jetzt“ von Bitcoin-Bros, Träumen und Abstürzen. **Aaron Sahr** hält mit „Fake Coins“ dagegen. Am 30.6. diskutieren beide mit Jens Meyer-Kovač. Verfassungsfeindlich, aber wählbar? **Philipp Ruch**, Kopf hinter dem „Zentrum für

Politische Schönheit“, plädiert klar für ein AfD-Verbot, Ex-MdB **Monika Grütters** sieht darin ein gefährliches Signal. Am 7.7. treffen beide im Literarischen Salon aufeinander – zum Streitgespräch über die Grenzen politischer Duldung und die Wehrhaftigkeit einer offenen Gesellschaft.

## Kunst und Museen

Im **Sprengel Museum**, eine der führenden Institutionen für moderne Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts, werden während des Sommersemesters vier größere Ausstellungen eröffnet. **Das Atelier als Gemeinschaft** ist eine Kooperation mit der Kunstwerkstatt Atelier Wilderers aus Hildesheim und dem Atelier Geyso20 aus Braunschweig. Gezeigt werden vom 30.4. bis 13.7. Arbeiten von 15 Künstlern mit Behinderung. Vom 21.5. bis 28.9. werden unter dem Titel **Über das Sterben** Zeichnungen von Peter Heber gezeigt, die die Niedersächsische Sparkassenstiftung 2023 für ihre Sammlung erwerben konnte. Und **Stand Up!** zeigt vom 5.7. bis 28.9. schließlich feministische Kunst der siebziger Jahre. Die provokanten, poetischen und ironischen Fotografien,

Filme, Performances und Videos stammen aus der Sammlung Verbund aus Wien. Das Museum präsentiert vom 6.9. bis 15.2.26 die Ausstellung **Love you for infinity** – ein großes Ausstellungshighlight, das Werke von Niki de Saint Phalle erstmals gemeinsam mit Arbeiten von Yayoi Kusama und Takashi Murakami zeigt. Anlass für diese besondere Schau ist die Schenkung von über 400 Arbeiten, die Niki de Saint Phalle im Jahr 2000 dem Sprengel Museum machte.

Das **Museum August Kestner** hatte sich zu Beginn dieses Jahres eine kurze Auszeit genommen, aber jetzt ist das Museum wieder da und zeigt noch bis zum 17.8. die Sonderausstellung **Tattoo: Antike, die unter die Haut geht**, eine Kooperation mit dem Antikemuseum der Universität Leipzig. Im Mittelpunkt stehen Tätowierungen mit Motiven aus der Antike sowie ihre Ursprünge in Ägypten, Griechenland und Rom. Die Schau stellt antike Darstellungen tätowierter Körper modernen Tattoos gegenüber, deren Trägerinnen und Träger auch selbst zu Wort kommen. Was einst eine kulturelle Markierung war, wird heute als Ausdruck von Individualität gelesen. Die Ausstellung untersucht diese kuriose

Bedeutungsverschiebung anhand archäologischer Funde, zeitgenössischer Fotografien und persönlicher Geschichten. Clou: Es gibt auch Termine, an denen man sich vor Ort stehen lassen kann!

Übrigens: Das Sprengel Museum, das Museum August Kestner, aber auch das Landesmuseum, das momentan noch geschlossene Historische Museum und die Kestnergesellschaft erheben am Freitag keinen Eintritt. Mit der Vorteilskarte **Hausmarke** ist bei den ersten beiden Häusern jeder Tag ein Freitag, Karteninhaber kommen dauerhaft in beiden Museen in den Genuss freien Eintritts.

## Career Dates

Das Studium ist absolviert oder neigt sich seinem Ende zu und man weiß nicht so recht, was als nächstes kommt? Die Firmenkontaktmesse Career Dates der Leibniz Universität Hannover bietet Studenten und Absolventen eine hervorragende Möglichkeit, direkt mit über 60 Unternehmen ins Gespräch zu kommen. Ob Praktikum, Nebenjob oder Berufseinstieg – hier lassen sich wertvolle Kontakte knüpfen. Sie findet am 24.6. und 25.6., jeweils von 10 bis 16 Uhr im Lichthof des Welfenschlosses statt. Vorab gibt es am 17.6. ein Online-Vorbereitungsprogramm mit Tipps zur Messe und Bewerbung. Vor Ort helfen Bewerbungsmappencheck und eine JobWall mit aktuellen Angeboten weiter. Wer sich informieren, orientieren oder bewerben möchte, findet hier passende Ansprechpersonen und direkte Einblicke in verschiedene Branchen. Alle Unternehmensprofile sind vorab online einsehbar – eine gezielte Vorbereitung ist also möglich. Alle Infos unter: [www.zqs.uni-hannover.de/de/sk/kontakte-arbeitswelt/careerdates](http://www.zqs.uni-hannover.de/de/sk/kontakte-arbeitswelt/careerdates).



La Mariee A Cheval von Niki de Saint Phalle

Foto: Niki Charitable Art Foundation

# uni.A.B.C.

## DAS KLEINE HOCHSCHUL-LEXIKON

### A

#### ADRESSÄNDERUNG

Wer umzieht, muss dies der Hochschule bei der Rückmeldung mitteilen. Formulare gibt's beim Immatrikulationsamt. Wer außerdem BAföG bekommt, sollte die Abteilung Ausbildungsförderung des Studentenwerks so schnell wie möglich informieren.

#### AKADEMISCHE AUSLANDSÄMTER

sind an wissenschaftlichen Hochschulen eingerichtete Beratungsstellen für alle Auslandsbeziehungen der Hochschule. Beratung suchen kann hier sowohl jeder ausländische Student, der in Hannover studieren will, als auch jeder Deutsche, der ein Auslandsstudium plant. Das Amt ist ebenfalls zuständig für Partnerschaften mit ausländischen Unis.

#### ALUMNI

Absolventen einer Hochschule werden Alumni genannt. Nach dem Studium werden die Ehemaligen oft zu Alumni-Tagen oder anderen Veranstaltungen eingeladen. Das Ziel des Alumni-Netzwerks ist es, die Beziehung zwischen den Absolventen aufrecht zu erhalten und eine Verbindung zwischen Ehemaligen und Hochschule herzustellen. Oft werden Alumni auch zu Veranstaltungen über den Berufseinstieg nach dem Studium eingeladen, um von ihren Erfahrungen zu berichten.

#### ASTA

Allgemeiner Studierendenausschuss: eine Art selbstverwaltete Studierendenregierung, die offiziell vom StuPa (s.u.) gewählt wird. Der AstA setzt sich aus den studentischen Vertretern der Fachschaften zusammen. Er vertritt laut Gesetz die kulturellen, musischen und sportlichen Belange der Studenten. Beim AstA kann man sich unter anderem auch zu sozialen Belangen wie BAföG beraten lassen.

#### AUSLANDSAUFENTHALT

Ein Auslandsaufenthalt ist eine Zusatzqualifikation, bei der nicht nur die Sprachkenntnisse verbessert werden, sondern auch kulturelles und soziales Neuland betreten wird. In der Regel dauert ein Auslandsstudium ein bis zwei Semester. Es besteht die Möglichkeit, Auslandssemester auch über das Sokrates-/Erasmus-Programm zu absolvieren. Das Ziel dieses Programms ist, die Hochschulzusammenarbeit in Europa zu intensivieren. Die Uni Hannover pflegt derzeit Partnerschaften und Kooperationen mit 139 Hochschulen in 40 Ländern.

### B

#### BACHELOR/MASTER

Mit dem Abschluss eines Bachelor-Studienganges erwirbt Ihr einen ersten berufsqualifizierenden Abschluss. Laut § 19 Absatz 2 des Hochschulrahmengesetzes beträgt die Regelstudienzeit von Bachelor-Studiengängen mindestens drei und höchstens vier Jahre. Auf ein erfolgreich absolviertes Bachelor-Studium kann ein Master-Studium folgen, dessen Regelstudienzeit mindestens ein, höchstens zwei Jahre beträgt. Außer der fundierten wissenschaftlichen Ausbildung sind die Vermittlung von praxisnahen Studieninhalten, berufsfeldbezogenen Zusatzqualifikationen wie Fremdsprachen und Schlüsselqualifikationen wie kommunikative Kompetenzen Schwerpunkte von Bachelor- und Master-Studiengängen.

#### BAFÖG

Die Höchsförderung pro Student beträgt im Moment 992 Euro, die durchschnittliche Förderung je Student beträgt rund 663 Euro. BAföG-Empfänger dürfen im Bewilligungszeitraum (12 Monate) bis zu 6.680 Euro brutto verdienen, ohne dass dies zu Abzügen beim BAföG führt. Mehr Informationen dazu beim Studentenwerk oder [www.bafög.de](http://www.bafög.de)

#### BELEGVERFAHREN

Für fast alle Veranstaltungen, die man belegen will, muss man sich online in das Belegverfahren eintragen. In der vorlesungsfreien Zeit gibt es immer eine Frist von ca. drei Wochen, in der die gewünschten Veranstaltungen für das nächste Semester ausgewählt und online eingetragen werden können. Im Anschluss an diese Frist wird dann bekannt gegeben, wer einen Platz in der Veranstaltung bekommen hat. Gab es mehr Anmeldungen als Plätze zur Verfügung stehen, muss in den meisten Fällen gelost werden, wer die Veranstaltung belegen darf.

#### BEURLAUBUNG

Für eine Beurlaubung muss ein triftiger Grund vorliegen. In der Regel wird man nur wegen Krankheit, Schwangerschaft, Auslandsaufenthalt oder aus Studiengründen beurlaubt. Die Zeit der Beurlaubung sollte zwei Semester nicht übersteigen. Die Anträge sind schriftlich beim Studentensekretariat einzureichen. Fristen beachten! Ein Urlaubssemester kostet den Studi weniger, weil der Semesterbeitrag ordentlich schrumpft.

#### BLUT SPENDEN

Soziales Engagement ist ein ganz wichtiger Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens. Eine schnelle und kostenlose Möglichkeit, Gutes zu tun, ist das Blutspenden. Beim Blut- und Plasmaspendenzentrum Hannover in der Georgstraße 14 sowie dem Blutspendedienst in der MHH könnt Ihr mit Eurer Spende Leben retten! Nähere Infos gibt es unter [www.tmd-blutspende.de](http://www.tmd-blutspende.de) und unter [www.mhh-blutspendedienst.de](http://www.mhh-blutspendedienst.de).

### C

#### COM.UNITY

Erscheint zweimal jährlich. Das kostenlose Hochschulmagazin: unentbehrlich für alle Erstsemester und Langzeitstudenten.

#### CREDIT POINTS

Leistungspunkte, die Studenten an europäischen Hochschulen erhalten. Sie dienen dazu, bestandene Kurse und Module zu dokumentieren und anzurechnen. Bis zum Abschluss müsst Ihr je nach Studienfach eine bestimmte Anzahl davon sammeln. In einem sogenannten Studienkatalog listen die Hochschulen die Zahl und Art der Credits auf, die für den jeweiligen Abschluss erforderlich sind. Grundlage für die Berechnung der von den Hochschulen festgelegten Punkte ist der durchschnittlich zu leistende Arbeitsaufwand, der so genannte „Work Load“, der in Stunden gemessen wird. Basierend auf der Annahme von 1500-1800 Stunden Arbeitsaufwand pro akademischem Jahr (60 Leistungspunkte), entspricht ein Leistungspunkt zwischen 25 und 30 Arbeitsstunden. Das Credit-Point-System soll für eine bessere Vergleichbarkeit der Leistungen von Studenten bei einem Hochschulwechsel im In- und Ausland sorgen.

#### CUM TEMPORE (C.T.)

Eine der Lateinfloskeln des Uni-Alltags, wörtlich übersetzt mit Zeit, was nichts anderes heißt, als dass einem noch eine akademische Viertelstunde vergönnt ist. Die meisten Veranstaltungen beginnen c.t., d.h. bei der Angabe 9 bis 11 Uhr im Vorlesungsverzeichnis müssen die Studenten erst um 9.15 Uhr auf der Matte stehen. Sollte die Veranstaltung um Punkt 9 Uhr beginnen, wird dies mit s.t. (sine tempore, ohne Zeit) gekennzeichnet.

### D

#### DAAD

Deutscher Akademischer Austauschdienst. Hier werden Stipendien vergeben, die es deutschen Studenten ermöglichen, ein Auslandsstudium, einen Feriensprachkurs oder einen fachbezogenen Ferienkurs im Ausland zu absolvieren. Außerdem unterstützt der DAAD finanziell Hochschulabsolventen für Ergänzungs- oder Aufbaustudien, Postdocs u.ä. im Ausland. Informationen gibt es beim Akademischen Auslandsamt (s.o.).

## DARLEHEN

Studenten, die finanziell absolut abgebrannt sind, können beim AStA-Darlehensausschuss, Finanzreferat, ein kurzfristiges Darlehen bis maximal 450 Euro erhalten. Auch beim Studentenwerk gibt's Unterstützung: Wer BAföG beantragt, kann zur Überbrückung der Zeit bis zur tatsächlichen Bewilligung ein kurzfristiges zinsloses Darlehen erhalten. Für besonders Bedürftige, die kurz vor dem Abschluss stehen, vergibt das Studentenwerk auch langfristige Darlehen, um das Examen zu erleichtern. Nähere Informationen gibt es bei der Sozialberatungsstelle des Studentenwerks.

## DEKAN

Der Dekan ist der aus dem Kreis der Profs für ein Jahr gewählte und mit der Geschäftsführung betraute Leiter einer Fakultät. Das Dekanat ist die Fakultätsverwaltung, die Dienststelle eines Dekans.

## E

### E-LEARNING

Das E-Learning-Portal Stud.IP ist ein Web-Tool für alle Studenten der Leibniz Uni. Hier könnt Ihr Euch für Lehrveranstaltungen anmelden, Seminarunterlagen hoch- und herunterladen, Euch untereinander zwecks Lerngruppen vernetzen und vieles mehr. Die Zugangsdaten bekommt Ihr zusammen mit den Studienunterlagen zu Anfang des Semesters.

### EXMATRIKULATION

Egal aus welchem Grund, wenn man die Hochschule verlässt, sollte man sich exmatrikulieren, d.h. aus der Liste der Studenten streichen lassen. Den Exmatrikulationsantrag stellt man beim Exmatrikulationsamt. Damit man nicht automatisch exmatrikuliert wird, sollte man sich fristgerecht rückmelden.

## F

### FACHSCHAFT

Die Studenten eines bestimmten Studienfachs heißen in ihrer Gesamtheit Fachschaft. Die Fachschaften sind die Keimzellen studentischer Selbstverwaltung, sie sind an die jeweiligen Fachbereiche gebunden und arbeiten im

Idealfall an der Verbesserung der Studienbedingungen. Offiziell wird der Fachschaftsrat gewählt, inoffiziell kann in der offenen Fachschaftsarbeit jeder mitmachen.

### FACHWECHSEL

Prinzipiell ist der Wechsel von einem zum anderen Fach möglich. Allerdings gelten bei Zulassungsbeschränkten Fächern die gleichen Fristen wie bei Neuwahlern. Einfacher geht's bei Zulassungsfreien Fächern: Unter Vorlage des Studienbuches und des ausgefüllten Fachwechselbogens ist der Wechsel schnell erledigt. Aufgepasst: BAföG-Empfänger sollten sich frühzeitig bei der Abteilung Ausbildungsförderung des Studentenwerks über die entsprechenden Modalitäten und vor allem Fristen informieren.

### FAKULTÄT

Bezeichnet zusammengehörende Wissenschaftsgebiete innerhalb der Hochschule. Häufig werden jedoch auch kleinere Institute trotz fehlender Verwandtschaft zu Verwaltungseinheiten zusammengefasst.

### FERNSTUDIUM

Im Gegensatz zu einem Präsenzstudium wird im Fernstudium das Lernangebot überwiegend über schriftliche und audiovisuelle Medien vermittelt. Dies ist interessant für diejenigen, die aus unterschiedlichen Gründen eine Hochschule nicht besuchen können. Auch für Berufstätige ist es eine Möglichkeit, ein Erst- oder Aufbaustudium berufsbegleitend zu absolvieren und akademische Abschlüsse zu erwerben. Fast alle Hochschulen bieten ein Fernstudienangebot an, häufig ist dieses jedoch kostenpflichtig. Für Fragen und die Betreuung der Studenten stehen meist Fachmentoren zur Verfügung.

### FÖRDERUNGSMÖGLICHKEITEN

Zum Glück gibt's nicht nur das BAföG, auf das man hoffen kann. Tipps zur finanziellen Unterstützung durch Stiftungen, Gewerkschaften, die Kirche usw. geben Studienführer und Vorlesungsverzeichnisse. Weitere Infos und Adressen enthält das Buch Förderungsmöglichkeiten für Studenten, herausgegeben vom Deutschen Studentenwerk, Verlag K.H. Bock, erhältlich im Buchhandel und in Bibliotheken.

## FREISCHUSS

ist ein Prüfungsversuch, der die Studenten schneller aus den Hörsälen befördern soll - und zwar nach acht Semestern Studium. In Jura wurde die Freischuss-Regelung eingeführt: Wer das erste Examen nach acht Semestern versucht, darf es wiederholen, falls der Schuss danebengeht.

## G

### GASTHÖRER

Personen, die ein besonderes Interesse an einem Thema haben, können in Eigeninitiative Veranstaltungen an Universitäten besuchen. Sie müssen dabei keine Leistungen erbringen oder Prüfungen ablegen. Eine Gasthörerschaft ist lediglich registriert, nicht immatrikuliert, allerdings dennoch meistens kostenpflichtig. Gaststudenten wiederum können in anderen Studiengängen oder an anderen Universitäten Veranstaltungen besuchen und sich prüfen lassen, um diese in ihr eigenes Studium einzubringen.

### GLEICHSTELLUNGSBÜRO

Das Gleichstellungsbüro erfüllt die Aufgabe, die Chancengleichheit für Frauen und Männer zu realisieren und im Hochschulalltag durchzusetzen. Zielgruppenorientiert werden dafür Programme und Projekte konzeptionalisiert und institutionalisiert. Bereits fest verankert sind spezielle Mentoring- und Coaching Programme, die auf die Bedürfnisse der Studenten zugeschnitten sind.

### GREMIEN

sind die verschiedenen Selbstverwaltungsorgane der Hochschule, z.B. Senat und Konzil oder auf Fachbereichsebene Studienkommission und Prüfungsausschuss. Jede Gruppe an der Uni, also Studenten, Professoren, wissenschaftliche und nichtwissenschaftliche Mitarbeiter, wählt eine bestimmte Anzahl von Vertretern. Die Gremien sind allerdings nicht paritätisch besetzt, sondern mit professoralen Mehrheiten, womit die realen Wirkungsmöglichkeiten der Studenten sehr eingeschränkt sind.

## H

### HABILITATION

bezeichnet den Erwerb der Lehrberechtigung für eine Professur an wissenschaftlichen Hochschulen. Voraussetzung ist der Dokortitel. Auf einer Assistentenstelle an der Hochschule kann man schließlich habilitieren. Der Regelfall sieht eine Habilitationsschrift vor.

### HANNIBAL

Das Medizinstudium in Hannover erfolgt über den Modellstudiengang Hannibal (Hannoversche integrierte berufsorientierte adaptive Lehre). Dabei geht es um besonders viel Praxisnähe und den Umgang mit Patienten. Die Struktur dieses Studiengangs unterscheidet sich von der anderer Studienfächer: Das Studienjahr ist in drei zehnwöchige Tertiale unterteilt, das gesamte Studium in drei Studienphasen. Die Studenten müssen den ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung (M1) nicht belegen. Alle Prüfungen der ersten beiden Studienjahre ersetzen das M1-Staatsexamen. Der zweite Abschnitt der Ärztlichen Prüfung (M2) markiert den Abschluss des Modellstudiengangs am Ende des fünfjährigen Studiums. Danach folgt ein praktisches Jahr und eine mündlich-praktische Prüfung am Ende des Gesamtstudiums.

### HAUSMARKE

An dieser Vorteilskarte beteiligen sich zahlreiche Geschäfte, Dienstleister, Kneipen, Restaurants, Museen, Theater und Fitness-Center. Erhältlich ist die Karte ganz einfach durch Vorlage des Personalausweises oder Passes samt Immatrikulationsbescheinigung bei der Tourist Information gegenüber vom Hauptbahnhof (Ernst-August-Platz 8).

### HOBSY

Das freundliche Wort Hobsy ist die Abkürzung für Hannoversches Online-Bibliotheks-System. In diesem System sind die Bibliotheks-Bestände aller hannoverschen Uni-Bibliotheken, der Landesbibliothek und der Stadtbücherei zusammengefasst, die mit der Hobsy-Karte genutzt werden können. Das Ausleihen, Verlängern und Suchen von Büchern kann, dank Hobsy, via Internet vom heimischen PC erledigt werden.

## IMMATRIKULATION

bedeutet die Einschreibung in die Liste der Studenten und somit die Aufnahme an der Hochschule. Mit der Einschreibung wird der Student in das Matrikel, eine Art Stammbuch der Hochschule, aufgenommen. Das Immatrikulationsamt schickt zu Beginn jedes Semesters die I-Bescheinigungen aus, mit denen Ihr z.B. bei der Krankenkasse oder dem BAföG-Amt nachweist, dass Ihr ordnungsgemäß eingeschrieben seid.

## INTERNATIONALER STUDIERENDENAUSWEIS

Ermöglicht Vergünstigungen im Ausland. Die ISIC (International Student Identity Card) gibt es für 15 Euro u.a. beim Reisebüro STA Travel in der Röselerstr. 1 oder beim ASTA. Der Ausweis gilt für max. 12 Monate. Mehr Infos gibt es auch beim Studentenwerk und unter [www.isic.de](http://www.isic.de)

## K

### KINDERGARTEN

Studenten mit Kindern haben's oft schwer: wohin mit den lieben Kleinen, wenn gerade während der Veranstaltung keiner aufpassen kann? An der Leibniz Uni gibt es dafür verschiedene Angebote: Familien- und Kinderkrippen, Campus-Kindergärten und Ferienbetreuungen. Alle Infos dazu bekommt man beim Familienservicebüro der Uni.

### KINDERGELD

Eltern erhalten für studierende Kinder Kindergeld, solange diese unter 25 Jahren sind. Über das 25. Jahr hinaus wird Kindergeld gezahlt, wenn sich die Ausbildung aufgrund des Grundwehr- oder Zivildienstes (bzw. entsprechend anerkannter Dienste) verzögert hat. Das Kindergeld wird dabei maximal um die Dauer des geleisteten Grund- oder Zivildienstes gezahlt. Darüber hinaus geleistete Dienstzeiten werden nicht berücksichtigt. Und: Seit dem 1.1.12 entfällt die Prüfung des studentischen Einkommens. Es ist also egal, wie viel Studenten verdienen – das Kindergeld an die Eltern wird trotzdem gezahlt.

## KOLLOQUIUM

Dabei handelt es sich um eine Lehrveranstaltung. Die Teilnehmer diskutieren über ein vorher bestimmtes Thema zwecks Übung in wissenschaftlicher Argumentation und Erfahrungsaustausch. In der Regel sind Kolloquien examensvorbereitend.

## KRANKENVERSICHERUNG

Laut einer gesetzlichen Regelung von 1975 müssen alle Studenten krankenversichert sein. Die Altersgrenze für die Familienversicherung beträgt 25 Jahre. Ab 25 muss man auf jeden Fall eine eigene Versicherung abschließen. Die Pflichtversicherung endet, wenn entweder das 14. Fachsemester abgeschlossen oder 30 Lenze erreicht sind.

## L

### LITERARISCHER SALON

Seit 1992 holt eine engagierte Gruppe jeden Montag prominente und auch weniger bekannte Gäste aus Literatur, Kultur und Medien an die Uni. Die Veranstaltungen finden jeweils montags um 20 Uhr regulär im Conti-Hochhaus, Königsworther Platz 1, statt. Programm-Informationen und Hinweise auf Termine, die nicht an den Montagen stattfinden, gibt es regelmäßig im Internet unter: [www.literarischer-salon.de](http://www.literarischer-salon.de).

### LEIBNIZCARD

Die elektronische Studierendenkarte wurde im Laufe des Wintersemesters 2017/2018 eingeführt. Sie erleichtert das Portemonnaie um die bis dahin genutzten Chipkarten und den lästigen Papierausweis und vereint alle Funktionen des Uni-Alltags ganz bequem auf einer Karte. Darin inbegriffen ist also der Studierendenausweis, die SemesterCard (s.u.), der Bibliotheksausweis, die Bezahlungsfunktion für das Studentenwerk (MensaCard) und alle Funktionen des Hochschulsports. Außerdem dient sie als Schließmedium für Schließfächer und Garderobenschränke in den Bibliotheken und im Zentrum für Hochschulsport. Also am besten nicht verlieren!

### LEIBNIZ LANGUAGE CENTRE

Das Leibniz Language Centre bietet Studenten aller Fakultäten die Möglichkeit, an einem fachsprachlichen oder allge-

meinsprachlichen Fremdsprachenkurs teilzunehmen. Es befindet sich nahe des Hauptgebäudes der Uni im Otto-Klüsener-Haus. Fachsprachlich orientierte Fremdsprachenkurse werden in Deutsch, Englisch, Spanisch, Französisch, Italienisch, Niederländisch, Portugiesisch und Japanisch angeboten.

## M

### MAGASCENE

Das Stadt- und Veranstaltungsmagazin magaScene ist seit 40 Jahren fester Bestandteil Hannovers und liegt an etwa 500 Stellen kostenlos aus. Monat für Monat ein unverzichtbares Werkzeug für die Freizeitgestaltung der Hannoveraner und der Stachel im Sitzfleisch aller Couch-Potatoes.

### MATRIKEL

Ist das Verzeichnis der an einer Hochschule eingeschriebenen Studis. Diese bekommen bei der Immatrikulation eine persönliche Kennziffer verpasst, die so genannte Matrikelnummer.

### MENSAFREITISCH

Studenten, die sich in einer wirtschaftlichen Notlage befinden, können vom Studentenwerk jeweils für ein halbes Jahr kostenlose Mittagsverpflegung in den Mensen zur Verfügung gestellt bekommen. Für die Vergabe der Freitische sind die ASten zuständig.

## N

### NC

Den Numerus Clausus müssen alle Bewerber erfüllen, die einen Studiengang studieren möchten, der zulassungsbegrenzt ist. Der lateinische Begriff bedeutet grob übersetzt „beschränkte Anzahl“ und steht dafür, dass nur diejenigen Bewerber angenommen werden, die diesen NC erreichen. Oft wird fälschlicherweise die Abiturnote NC genannt, das ist allerdings nicht richtig, da sich die Zulassungsgrenzen aus unterschiedlichen Parametern zusammensetzen. Dazu zählen die Leistungsquote, also die Abiturdurchschnittsnote, die Zahl der Wartesemester und individuell von der Hochschule festgelegte Kriterien, wie Berufspraxis, Einzelfachnoten oder Auswahlgespräche.

## N.N.

Eine häufig gebrauchte Abkürzung, die für Nomen nescio (Name unbekannt) steht und besagt, dass der Veranstaltungsleiter bei Drucklegung noch nicht feststand.

## Q

### QUEREINSTIEG

Dies bezeichnet den Wechsel von einem Studiengang in einen anderen (verwandten) Studiengang unter Anrechnung von Scheinen des vorherigen Studiengangs.

## R

### RECHTSBERATUNGSHILFE

Die Rechtsberatungshilfe wird einkommensabhängig gewährt, so dass auch Studenten mit geringen Einkünften diese Unterstützung beantragen können. Mit der Beratungshilfe können Rechte außerhalb eines gerichtlichen Verfahrens wahrgenommen werden. Ratsuchende erhalten beim Amtsgericht ein so genanntes Berechtigungsschreiben, mit dem sie einen Rechtsanwalt ihrer Wahl aufsuchen können. Dort muss eine Gebühr entrichtet werden, die aber erlassen werden kann, wenn sie schwer aufzubringen ist. Nähere Informationen gibt es bei der Rechtsantragsstelle im Amtsgericht Hannover, Volgersweg 1 (Zimmer 2004, Altbau), 30175 Hannover, Tel. 0511/347-3193, Mo-Fr 9-12 Uhr.

### REGELSTUDIENDAUER

Sie steht in der Prüfungsordnung und bezeichnet die Zeit, in der das Studium abgeschlossen werden kann, wenn es nur nach der Studienordnung ausgerichtet wird.

### RÜCKMELDUNG

Jeder Student muss sich für das jeweilige Semester zurückmelden, um das Studium fortsetzen zu können. Wichtig ist vor allem die Einhaltung der von den Studentensekretariaten ausgegebenen Rückmeldetermine, die Bezahlung des so genannten Semesterbeitrags und die Vorlage eines Krankenversicherungsnachweises. Wer die Rückmeldefrist nicht einhält, muss eine zusätzliche Verwaltungsgebühr zahlen. Auch eine

Beurlaubung muss spätestens bei der Rückmeldung beantragt werden.

## S

### SEMESTERCARD

Mit dem Semesterbeitrag bezahlt jeder Student die SemesterCard (in der LeibnizCard enthalten, s. o.) für die öffentlichen Verkehrsmittel, mit der man beliebig durch den Großraum Hannover fahren kann. Außerdem umfasst der Gültigkeitsbereich der Karte alle Züge des Schienenpersonennahverkehrs in Niedersachsen und Bremen. Im Semesterbeitrag ist auch eine Gebühr für folgende Fahrradwerkstätten enthalten, bei denen der eigene Drahtesel verbiligt oder kostenlos repariert wird: Pro Beruf GmbH – Die Fahrradwerkstatt, Bonifatiusplatz 1–2, Tel. 633293; ASG, Heisterbergallee 99, Tel. 443232. In der Fahrradwerkstatt Glocksee (Klaus-Müller-Kilian-Weg 2, Tel. 713335) kann man sein Fahrrad unter fachkundiger Anleitung selbst reparieren. Sollte man sich mit anderen Personen ein Auto teilen wollen, ist das TeilAuto bei Ökostadt e.V. für Studenten sehr günstig. Infos: [www.oekostadt.de](http://www.oekostadt.de).

### SERVICECENTER

Das ServiceCenter in der Leibniz Universität ist die zentrale Anlaufstelle für Studenten und Studieninteressierte. Mitarbeiter aus verschiedenen Einrichtungen beantworten Fragen rund ums Studium und erleichtern die Orientierung an der Leibniz Universität. Das ServiceCenter befindet sich im Hauptgebäude der Universität und schließt auf der Ebene 01 direkt an den Lichthof an.

### SOZIALBERATUNG

Die Sozialberatung des Studentenwerkes hilft bei Problemen und Fragen rund ums Studium, wie z.B. Studienfinanzierung, Versicherungen, Studieren mit Kind, speziellen Problemen ausländischer Studenten oder Studenten mit Behinderungen. Adresse: Lodyweg 1C, Tel. 768 89 22, 768 89 19 oder 76 88 935.

### STIPENDIEN

Es gibt in der Bundesrepublik eine Vielzahl von Stipendien staatlicher, kommunaler, gewerkschaftlicher und privater Einrichtungen sowie politischer Parteien. Informationen gibt es bei der

Abteilung Ausbildungsförderung und Sozialberatung des Studentenwerkes, der AStA-Sozialberatung sowie den Studienberatungen oder unter [www.studentenwerk.de](http://www.studentenwerk.de).

### STUDENTENWERK

Diese Anstalt des öffentlichen Rechts ist zuständig für die sozialen Belange der Studenten. Zu seinen Aufgabenbereichen gehören die Mensen, Cafeterien, Studentenwohnhäuser, Ausbildungsförderung, Soziales und Internationales.

### STUDIENORDNUNG

Sie regelt den formalen Ablauf des Studiums, d. h. welche Vorlesungen, Praktika, Übungen usw. die Studenten in jedem Fall belegen müssen und wie viele Credit Points letztendlich dabei herauskommen. Erstellt wird sie von dem jeweiligen Institut, ihren Segen erhält sie allerdings vom Wissenschaftsminister höchstpersönlich.

### STUPA

Die Studenten in Hannover wählen, wenn sie sich denn überhaupt an den Wahlen beteiligen, Kandidaten hochschulpolitischer Gruppen oder nicht-organisierte Studenten in das Studentenparlament (StuPa). Dieses wählt offiziell wiederum den AStA (s.o.).

### SWS

ist die Abkürzung für Semesterwochenstunden. Ob und wie viele SWS nachgewiesen werden müssen, regelt wiederum die Prüfungsordnung.

## T

### THEATER-FLATRATE

Seit dem Sommersemester 2018 können Studenten der Uni und der Hochschulen für lau ins Theater und die Oper gehen. Das Schauspiel und das Opernhaus Hannover hat eine Theaterflatrate eingeführt, die mit nur 50 Cent über den Semesterbeitrag abgerechnet wird. Einfach per Telefon (9999 1111) oder an den Kassen des Staatstheaters registrieren lassen. Mit der persönlichen Kundennummer gibt es ab drei Tagen vor der jeweiligen Vorstellung eine Freikarte gegen Vorlage von Studenten- und Personalausweis.

## U

### UNFALLVERSICHERUNG

Sämtliche Studenten Hannovers sind automatisch versichert bei Unfällen, die im Zusammenhang mit dem Hochschulbetrieb stehen. Auch der direkte Weg zur Hochschule und nach Hause ist versichert. Wenn sich einmal ein Unfall ereignet hat, sollte man ihn unverzüglich beim Immatrikulationsamt melden. Handelt es sich dabei um einen Freizeitunfall, sollten sich die Studenten unverzüglich an die Sozialberatungsstelle des Studentenwerkes wenden.

## V

### VV

Abkürzung für Vollversammlung. Es lohnt sich, vorbeizuschauen und bei in jedem Fall unterhaltsamen und manchmal sogar konstruktiven Zusammenkünften gemeinsam zu beschließen, was zu tun ist - theoretisch wenigstens.

## W

### WOHNGELD

Die meisten Studenten sind nicht wohngeldberechtigt, weil sie entweder BAföG erhalten oder ihr eigenes Einkommen bzw. das ihrer Eltern zu hoch ist. Allerdings besitzen diejenigen einen Anspruch auf Wohngeld, die dem Grunde nach nicht BAföG-berechtigt sind. Das sind Studenten, die die Altersgrenze von 30 bzw. 35 Jahren zu Beginn des Studiums überschritten haben, ohne anerkannten Grund ihre Ausbildung bzw. Fachrichtung gewech-

selt haben, die Förderungshöchstdauer überschritten haben, eine nicht förderungsfähige Ausbildung begonnen haben (z. B. eine Zweitausbildung), die erforderlichen Leistungsnachweise nach § 48 BAföG nicht erbracht haben, Kinder zu betreuen haben. Detaillierte Infos unter <http://www.studentenwerk-hannover.de/wohngeld.html>.

## Z

### ZSB

Zentrale Studienberatung: Allen Studenten in Hannover steht diese Anlaufstelle zur Verfügung, wenn es um Rat und Hilfe geht. In den offenen Sprechstunden erhalten Studenten und Studieninteressierte Beratung zu Problemen wie Studienwahl, Zulassungsbeschränkungen und Studienfachwechsel. Auch persönliche Schwierigkeiten wie Kontakt-, Arbeits- und Prüfungsprobleme finden hier ein offenes Ohr. Studenten der HsH können sich zudem an die ASB (Allgemeine Studienberatung) wenden (Adresse siehe Serviceteil).

### ZWEITSTUDIUM

Wer nach seinem abgeschlossenen Studium noch ein zweites dranhängen will, hat schlechte Karten. Dann gibt es nämlich kein BAföG mehr und erhöhte Studiengebühren, von denen man nur befreit wird, wenn man nachweisen kann, dass das Zweitstudium eine sinnvolle Ergänzung zum ersten ist.

...X.Y.Z.

### ONLINE-BERATUNG

[www.frauentreffpunkt-hannover.de](http://www.frauentreffpunkt-hannover.de)

  
**Frauen+Treffpunkt**  
Anlauf- und Beratungsstelle

Psychosoziale Beratung für Frauen

Jakobstr. 2 · 30163 Hannover · Tel. (0511) 33 21 41  
[info@frauentreffpunkt-hannover.de](mailto:info@frauentreffpunkt-hannover.de)

# Was.Wo.Wichtig

## Universität Hannover

### FACHBEREICHE / DEKANATE

**Fakultät für Architektur und Landschaft**  
Herrenhäuser Str. 8  
Tel. 762 54 95  
www.archland.uni-hannover.de

**Fakultät für Bauingenieurwesen und Geodäsie**  
Callinstr. 34, 1.OG  
Tel. 762 24 47  
www.fbg.uni-hannover.de

**Fakultät für Elektrotechnik und Informatik**  
Appelstr. 4  
Tel. 762 196 45  
www.et-inf.uni-hannover.de

**Fakultät für Maschinenbau**  
An der Universität 1, Garbsen  
Tel. 762 41 65  
www.maschinenbau.uni-hannover.de

**Fakultät für Mathematik und Physik**  
Appelstr. 11A  
Tel. 762 54 98  
www.maphy.uni-hannover.de

**Juristische Fakultät**  
Königswother Platz 1  
Tel. 762 81 04  
www.jura.uni-hannover.de

**Naturwissenschaftliche Fakultät**  
Appelstr. 11A  
Tel. 762 24 19  
www.naturwissenschaften.uni-hannover.de

**Philosophische Fakultät**  
Schloßwender Str. 1  
Tel. 762 173 11  
Geschäftszimmer Studiendekanat:  
Wilhelm-Busch-Str. 4  
Tel. 762 54 93  
Geschäftszimmer Forschungsdekanat:  
Schloßwender Str. 5+7  
Tel. 762 174 86

**Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät**  
Königswother Platz 1  
Tel. 762 56 65  
Mo-Fr 10-12 Uhr  
www.wiwi.uni-hannover.de

### ASTA

**ASTA-Zentrale**  
Welfengarten 2c  
Theodor-Lessing-Haus  
Tel. 762 50 61  
Mo, Di u. Do 10-16, Mi 10-15 Uhr  
ASTA-Servicebüro: Bücherbörse  
internat. Studentenausweise  
Mensafreitsche.  
Callinstr. 23, Hauptmensa  
Tel. 762 50 66  
Mo 12-16 Uhr, Di, Do, Fr 10-14 Uhr  
Semesterferien:  
Aushänge beachten.

**AusländerInnenkommission**  
Tel. 762 50 64  
auslaenderinnenkommission@stud.uni-hannover.de

**Fachrat Elektrotechnik und Informatik**  
Callinstr. 34 (3.OG)  
www.fet.uni-hannover.de

**Fachrat Informatik**  
Callinstr. 34 (3. OG)  
www.finf.uni-hannover.de

**Fachrat Mechatronik**  
Callinstr. 34 (3. OG)  
Tel. 762 74 01  
www.fmec.uni-hannover.de

**Fachschaft Architektur**  
Herrenhäuser Str. 8  
Tel. 762 34 55  
www.archifachschaft.wordpress.com

**Fachrat Bau- und Umweltingenieurwesen**  
Callinstr. 34 (EG Links)  
Tel. 762 74 95  
www.fsr-bau.uni-hannover.de

**Fachrat Berufspädagogik**  
Schloßwender Str. 1  
www.ifbe.uni-hannover.de

**Fachschaft Bildungswissenschaften**  
Schloßwender Str. 1, Raum 119

**Fachrat Biologie**  
Herrenhäuser Str. 2A, Raum F112,  
www.naturwissenschaften.uni-hannover.de/de/studium/fachschaft/fachrat-biologie

**Fachschaft Chemie / Biochemie / Life Science**  
Callinstr. 9, Raum 084a  
Tel. 762 74 94  
tnt.nawi.uni-hannover.de

**Fachschaft Deutsch und Darstellendes Spiel**  
Königswother Platz 1  
Conti-Hochhaus Raum 134

**Fachrat Englisch**  
Königswother Platz 1  
Conti-Hochhaus Raum 608  
www.engsem.uni-hannover.de

**Fachschaft Evangelische Theologie**  
Appelstr. 11A, Raum W1

**Fachrat Pflanzenwissenschaften**  
Herrenhäuser Str. 2  
Gebäude 4105, Raum F 216  
Kontakt: kontakt@fachratpflawi.de  
www.naturwissenschaften.uni-hannover.de/de/studium/fachschaft/fachrat-pflanzenwissenschaften

**Fachschaft Geodäsie und Geoinformatik**  
Nienburger Straße 1  
Tel. 762 44 10

**Fachrat Geographie**  
Schneiderberg 50, Raum V 406,  
www.naturwissenschaften.uni-hannover.de/de/studium/fachschaft/fachrat-geographie

**Fachrat Geowissenschaften**  
Nienburger Straße 17, Turmzimmer  
www.naturwissenschaften.uni-hannover.de/de/studium/fachschaft/fachrat-geowissenschaften

**Presse und Öffentlichkeit**  
Tel. 762 53 55 (Pressesprecher) o.  
Tel. 762 50 61 (Geschäftszimmer)

**Sozial- und Bafög-Beratung**  
Welfengarten 2c, Tel. 762 50 62  
Mo-Mi 10-14 Uhr, Do 14-18 Uhr  
In den Semesterferien Di-Do 11-13 Uhr, Do 16-18 Uhr, Beratung in der Infothek im Hauptgebäude (Welfengarten 1), jeden Do 17-18 Uhr, vorherige Anmeldung per Telefon oder E-Mail notwendig

**Sportreferat**  
Am Moritzwinkel 6  
Tel. 762 38 01  
Nach telefonischer Vereinbarung

### PRAKTIKANTENÄMTER

**ASTA-Servicebüro**  
Bücherbörse, internat. Studentenausweise, Mensafreitsche  
Callinstr. 23, Hauptmensa  
Tel. 762 50 66  
Mo 12-16 Uhr, Di, Do, Fr 10-14 Uhr  
Semesterferien:  
Aushänge beachten

### AKADEMISCHES AUSLANDSAMT

**International Office der Universität - Admissions**  
Zulassungsstelle, Beratung ausländischer Studierender  
Tutorien, Welfengarten 1  
Service Center, Tel. 762 25 48  
Mo-Do 10-17 Uhr, Fr 10-15 Uhr  
www.uni-hannover.de

### SONSTIGES

**Akademisches Prüfungsamt**  
Welfengarten 1  
Tel. 762 20 20  
Mo-Do 9-17 Uhr  
Fr u. vor Feiertagen 9-15 Uhr  
www.uni-hannover.de

**Ev. Studentengemeinde**  
Kreuzkirchhof 1-3  
Tel. 35 77 81 84  
Sprechzeiten nach Vereinbarung  
www.esg-hannover.de

**Hochschulbüro für Chancenvielfalt**  
Wilhelm-Busch-Str. 4  
Tel. 762 40 58

**Immatrikulationsamt**  
über das Service Center zu erreichen  
Welfengarten 1  
Tel. 762 20 20  
Mo-Fr 9-14 Uhr

**Psychologisch-Therapeutische Beratung**  
für Studierende  
Im Moore 13  
Tel. 762 37 99

(Anmeldung und Info),  
Mo-Fr 10-12 Uhr, Mo-Do 14-16 Uhr  
(Nachmittags nur im Semester)

**Zentrale Studienberatung**  
Service Center  
Welfengarten 1 Erdgeschoss  
Kontakt zum Geschäftszimmer der  
Beratung: Tel. 762 55 80  
Kurzinfo Mo-Fr 10-14 Uhr  
offene Beratung Do 14.30-17 Uhr  
Infothek Mo-Do 10-17, Fr 10-15 Uhr

**Zentrum für Hochschulsport**  
Am Moritzwinkel 6  
Tel. 762 21 92  
Mo u. Mi 16-18 Uhr  
Di u. Do 11-13 Uhr, Fr 13-15 Uhr  
www.hochschulsport-hannover.de

### Hochschulen

**Dr. Buhmann Schule**  
Weiterbildung, Mitte,  
Prinzenstr. 13  
Tel. 30 10 80  
www.buhmann.de

**FAHMODA**  
Zeißstraße 14,  
Tel. 353 40 36  
www.fahmoda.de

**FH Mittelstand**  
Lister Straße 17  
Tel. 533 58 80  
www.fh-mittelstand.de/campus-hannover/

**FHDW - Fachhochschule für die Wirtschaft**  
Freundallee 15  
Tel. 284 83 70  
www.fhdw-hannover.de

**Hochschule für Musik, Theater und Medien**  
Immatrikulationsamt  
Neues Haus 1  
Tel. 31 007-223/-224  
Mo-Fr 9.30-12 Uhr  
Di, Do 14-15.30 Uhr  
www.hmt-hannover.de  
ASTA, Neues Haus 1, Raum 227

Tel. 31 00-236  
Termine nach Vereinbarung,  
asta@astahmt.de Büro für  
Gleichstellung Frauenförderung  
u. Beratung  
Loebenstraße 2-4  
Tel. 31 00-76 20  
Sprechzeiten generell nach  
Vereinbarung und E-Mail:  
gleichstellungsbuero@hmt-hannover.de

**Medizinische Hochschule Hannover**  
Carl-Neuberg-Str. 1  
Tel. 532 60 18  
Mo, Di, Do und Fr 9-12 Uhr  
Di 14-15.30 Uhr  
www.mh-hannover.de  
ASTA, Carl-Neuberg-Str. 1  
(Vorklinik, neben der Cafeteria),  
Tel. 532 54 14  
Mo, Di, Do 12.15-13.45 Uhr  
Gleichstellungsbüro  
Carl-Neuberg-Str. 1  
Tel. 532 65 01

**Oskar Kämmer Schule**  
Büttnerstraße 19  
Tel. 213 80 90  
www.oks.de

**SAE Institute Hannover**  
Am Marstall 1A  
Tel. 84 30 03 0  
hannover.sae.edu

**Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover**  
Dezernat für studentische u.  
akademische Angelegenheiten,  
Bünteweg 2  
Tel. 953 60  
Mo, Do u. Fr 10-12 Uhr  
Di 13-16 Uhr  
www.tiho-hannover.de,  
ASTA, Bischofsholer Damm 15  
Tel. 856 77 04  
Mo-Mi 11-14 Uhr  
Gleichstellungsbüro  
Bünteweg 2  
Tel. 953 79 80, -79 81, -80 33  
(Gleichstellungsbeauftragte)  
Mo-Do 8-12.30 Uhr

### AKADEMISCHES AUSLANDSAMT

**HMTMH International Office**  
Loebensteinstr. 2  
Tel. 31 00 73 69  
Mo-Do 9.30-12 Uhr  
www.hmt-hannover.de

**Studentensekretariat der MHH**  
Carl-Neuberg-Str. 1  
Mo, Di, Do, Fr 9-12 Uhr  
Di 14-15.30 Uhr  
(Di nicht in den Semesterferien)  
Eingeschränkte telefonische  
Erreichbarkeit, Anliegen per Mail an:  
info.studium@mh-hannover.de

**TiHo Akademisches Auslandsamt**  
Bünteweg 2,  
Onlinesprechstunde jeden  
Mittwoch zwischen 10.00 und  
11.00 Uhr, online beitreten über  
website: tiho-hannover.de



**HOCHSCHULE HANNOVER****ASTA der Hochschule Hannover**

Ricklinger Stadtweg 118  
Tel. 92 96 11 63  
www.asta.hsh.de

**Fakultät I: Elektro- und Informationstechnik**

Ricklinger Stadtweg 120  
Tel. 92 96 12 01 oder -12 06  
www.hs-hannover.de  
F1-dekanat@hs-hannover.de

**Fakultät II: Maschinenbau u. Bioverfahrenstechnik**

Abt. Maschinenbau,  
Ricklinger Stadtweg 120  
Tel. 92 96 13 01, -13 02  
Mo-Fr 9-12 Uhr  
Abt. Bioverfahrenstechnik,  
Heisterbergallee 10a  
Tel. 92 96 22 01, -22 02  
Fax 92 96-22 10  
Mo-Fr 9-12 Uhr  
F2-dekanat@hs-hannover.de

**Fakultät III: Medien, Information u. Design**

Abt. Design und Medien, Expo-Plaza 2, Kurt-Schwitters-Forum  
Tel. 92 96 23 04 od. 92 96 23 08  
Mo-Fr 9-12 Uhr  
Abt. Information und Kommunikation, Expo Plaza 12  
Tel. 92 96 26 01, Fax 92 96 26 03  
Di-Fr 9-11 Uhr  
F3-dekanat@hs-hannover.de

**Fakultät IV: Wirtschaft u. Informatik**

Abt. Wirtschaft  
Ricklinger Stadtweg 120  
Tel. 92 96 15 02, -15 03  
Mo-Fr 10-12 Uhr,  
Mo, Di und Do 14-15.30 Uhr  
Abt. Informatik  
Ricklinger Stadtweg 120  
Tel. 92 96 18 04, Fax 92 96 18 10  
F4-dekanat@hs-hannover.de

**Fakultät V: Diakonie, Gesundheit und Soziales**

Blumhardtstr. 2  
Tel. 92 96 31 03  
Mo-Do 7-21 Uhr, Fr 7-20 Uhr  
F5-dekanat@hs-hannover.de

**Immatrikulationsamt**

Ricklinger Stadtweg 120  
Tel. 92 96 88 88  
Mo-Do 10-12 Uhr  
Mo-Do 13-15 Uhr  
studierendenservice@hs-hannover.de

**Prüfungsamt**

Ricklinger Stadtweg 120  
Raum 1163  
Tel. 92 96 10 42, -10 50  
Mo-Fr 10-12 Uhr, Mi 14-15 Uhr  
sowie nach Vereinbarung  
Prüfungsamt Maschinenbau  
Frau Becker, Raum 1304  
Prüfungsamt Elektrotechnik  
Herr Rittmüller, Raum 1164.  
Prüfungsamt Wirtschaft  
Raum 1503  
Prüfungsamt Design und Medien  
Frau Schöning, Raum C. 2.15  
Tel. -23 02  
Prüfungsamt Sozialwesen  
Frau Fündler, Raum 3.004  
Tel. -31 75.  
Prüfungsamt Informatik  
Frau Macholt, Raum 4.14  
Tel. -26 02 (Expo Plaza)

**Studierendenverwaltung**

Ricklinger Stadtweg 118  
Tel. 92 96 88 88  
Mo-Do 10-12 Uhr  
Mo-Do 13-15 Uhr  
studierendenservice@hs-hannover.de

**Zentrale**

Ricklinger Stadtweg 118  
Tel. 92 96-0  
www.hs-hannover.de

**Z3 - Language Center**

Ricklinger Stadtweg 120  
Tel. 92 96 46 64  
fremdsprachen@hs-hannover.de

**Studentenwerk****Abteilung Ausbildungs-förderung (BAföG)**

Callinstr. 30A  
Tel. 768 81 26  
Mo u. Fr 10-12 Uhr, Di 13-17

**Mensaverwaltung**

Callinstr. 23  
Tel. 768 80 34  
Mo-Fr 9-15 Uhr

**Sekretariat**

Jägerstr. 3-5  
Tel. 768 80 22  
www.studentenwerk-hannover.de

**Servicebüro im ServiceCenter**

Welfengarten 1, Lichtofebene  
im Uni-Hauptgebäude  
Tel. 768 89 55  
Mo-Do 10-17 Uhr Fr 10-15 Uhr

**Sozialberatung**

Lodyweg 1c  
Tel. 768 89 19, 768 89 22  
768 89 35  
Mo u. Mi 13-15 Uhr  
Di u. Do 10-13 Uhr

**Soziale und internationale Projekte, Kulturförderung**

Lodyweg 1  
Tel. 768 89 30  
Termine nach Vereinbarung

**Wohnhausverwaltung**

Jägerstraße 5  
Tel. 768 80 48, 768 80 29  
Mo u. Fr 9-12 Uhr  
Di 13.30-15 Uhr

**Bibliotheken****Bereichsbibliothek Geschichte und Religionswissenschaft**

Im Moore 21, Hinterhaus  
Tel. 762 57 38  
Mo-Fr 9-20 Uhr, Sa 9-18 Uhr  
www.tib.uni-hannover.de

**Bibliothek der Hochschule für Musik, Theater und Medien**

Neues Haus 1 (3. Stock)  
Tel. 310 02 79  
Mo-Do 9-17 Uhr, Fr 9-16 Uhr  
Semesterferien: Mo-Fr 10-13 Uhr  
bibliothek@hmt-hannover.de

**Bibliothek der Hochschule Hannover**

Zentralbibliothek  
Ricklinger Stadtweg 118  
Tel. 92 96 10 86 Mo-Fr 8-18 Uhr  
Sa 9-14 Uhr  
Semesterferien: Mo-Mi 9-16 Uhr  
Do 9-18 Uhr, Fr 9-16 Uhr  
www.hs-hannover.de/bibl

**Bibliothek der Medizinischen Hochschule Hannover**

Carl-Neuberg-Str. 1  
Tel. 532 33 26  
Mo-Fr 9-22 Uhr, Sa u. So 9-18 Uhr  
www.mh-hannover.de/  
bibliothek.html

**Bibliothek der Tierärztlichen Hochschule Hannover**

Bünteweg 2, Haus 262  
Tel. 953 71 00  
Mo, Mi, Fr 11-19 Uhr  
Di, Do 9-17 Uhr, Sa 10-13 Uhr  
www.tiho-hannover.de

**Bibliothek des Niedersächsischen Landtages**

Hannah-Arendt-Platz 1  
Tel. 30 30 20 65  
Mo-Do 8.30-16.30 Uhr  
Fr 9-13 Uhr,  
bibliothek@lt.niedersachsen.de  
eingeschränkte öffentliche  
Benutzung, z.B. an Plenartagen  
und Parlamentsferien

**Bibliothek im Kurt-Schwitters Forum**

Gemeinsame Bibliothek von  
HMTMH und Hochschule  
Expo Plaza 12  
Tel. 92 96 26 40  
Mo, Mi, Fr 9-18 Uhr, Di, Do 9-19 Uhr  
Semesterferien Mo, Mi,  
Fr 10-15 Uhr, Di 10-17 Uhr  
www.hs-hannover.de/bibl

**Bioverfahrenstechnik Hochschule Hannover**

Heisterbergallee 10a  
Tel. 92 96 22 49, Di, Do 9-13,  
Mi 13-17 Uhr,  
Semesterferien: Mi fällt weg,  
www.hs-hannover.de/bibl

**Fachbibliothek**

**Erziehungswissenschaften**  
Königsorther Platz 1B,  
Tel. 762 38 38,  
Mo-Fr 9-16.30 Uhr, So 12-18 Uhr  
(Lesesaal und Leihstelle)  
www.tib.uni-hannover.de

**Fachbibliothek Erziehungswissenschaften/ Allgemeine Lehrerbücherei**

Königsorther Platz 1B  
Tel. 762 38 38 (Auskunft),  
Mo-Fr 9-22 Uhr, Sa 9-18 Uhr  
So 12-18 Uhr  
Fachauskunft: Mo-Fr 9-16.30 Uhr  
www.tib.uni-hannover.de

**Fachbibliothek Literatur- und Sprachwissenschaften**

Königsorther Platz 1B  
Tel. 762 35 82, -  
29 25 (Auskunft) -  
51 72 (Leihstelle),  
Mo-Fr 9-22 Uhr, Sa 9-18 Uhr,  
So 12-18 Uhr,  
Fachauskunft Mo-Fr 9-16.30 Uhr  
www.tib.uni-hannover.de

**Fachbibliothek Rechtswissenschaften**

Königsorther Platz 1b  
Tel. 762 81 28 (Auskunft) -  
51 72 (Benutzung/Leihstelle)  
Mo-Fr 9-22 Uhr, Sa 9-18 Uhr  
So 12-18 Uhr  
Fachauskunft Mo-Fr 9-18 Uhr  
www.tib.uni-hannover.de

**Fachbibliothek Sozialwissenschaften**

Welfengarten 2c,  
Theodor-Lessing-Haus  
Tel. 762 46 96  
Mo-Fr 9-20 Uhr, Sa 9-18 Uhr  
www.tib.uni-hannover.de

**Fachbibliothek Wirtschaftswissenschaften**

Königsorther Platz 1b  
Tel. 762 53 49 (Auskunft),  
- 51 72 (Leihstelle)  
Mo-Fr 13-16.30 Uhr,  
www.tib.uni-hannover.de

**Gottfried-Wilhelm-Leibniz-Bibliothek**

Niedersächsische Landesbibliothek  
Waterloostr. 8, Tel. 12 67-  
0 (Zentrale Vermittlung)  
www.gwlb.de, Auskunft, Kataloge  
Lesesäle: Mo-Fr 9-19 Uhr  
Sa 10-15 Uhr  
Leihstelle u Rückgabe:  
Mo, Di, Do, Fr 9-19 Uhr, Mi 10-19  
Sa 10-15 Uhr  
Bestellungen: Mo-Fr bis 18 Uhr  
Sa bis 14 Uhr

**Stadtbibliothek Hannover**

Hildesheimer Str. 12  
Tel. 16 84 21 69  
Mo - Sa 11-19 Uhr  
www.stadtbibliothek-hannover.de

**Technische Informationsbibliothek (TIB) und Universitätsbibliothek (UB)**

Welfengarten 1b  
Tel. 762 22 68 (Auskunft)  
www.tib.uni-hannover.de  
Auskünfte, Kataloge, Lesesäle  
Lehrbuchsammlung:  
Mo-Fr 9-22 Uhr, Sa 9-18 Uhr

**Büchereien****Fahrbücherei**

(verschiedene Standorte)  
Tel. 168 465 64

**Jugend- und Stadtbibliothek List**

Lister Str. 11/12  
Tel. 168 435 70, Mo, Do 11-19 Uhr  
Di, Mi, Fr 11-17 Uhr, Sa 10-14 Uhr

**Nordstadtbibliothek**

Engelbosteler Damm 57  
Tel. 168 440 68  
Mo, Do 11-19 Uhr, Di, Mi,  
Fr 11-17 Uhr, Sa 10-14 Uhr

**Oststadtbibliothek**

Lister Meile 4 (Pavillon)  
Tel. 168 439 59  
Mo, Do 11-19 Uhr  
Di, Mi, Fr 11-17 Uhr, Sa 10-14 Uhr

**Schul- und Stadtbibliothek Roderbruch**

Rotekreuzstr. 21a  
Tel. 168 487 80  
Mo, Do 11-19 Uhr, Di, Fr 11-17 Uhr

**Stadt- und Schulbibliothek Badenstedt**

Plantagenstr. 22  
Tel. 168 465 64, Mo  
Do 11-19 Uhr, Di, Fr 11-17 Uhr  
Zuständig für die Fahrbibliothek

**Stadt- und Schulbibliothek Bothfeld**

Hintzehof 9 (Schulzentrum)  
Tel. 168 482 55  
Mo, Do, Fr 11-19 Uhr, Di 11-17 Uhr

**Stadt- und Schulbibliothek Mühlenberg**

Mühlenberger Markt 1  
Tel. 168 495 41  
Mo, Do 11-19 Uhr, Di, Fr 11-17 Uhr

**Stadtbibliothek Am Kronsberg**

Thie 6 (im Stadtteilzentrum KroKus)  
Tel. 168 342 55  
Mo, Di, 13-18 Uhr  
Do 13-19 Uhr, Fr 10-13 Uhr  
jd. 1. Sa im Monat 14-18 Uhr

**Stadtbibliothek Döhren**

Peiner Str. 9  
Tel. 168 491 40  
Mo, Di, Do 10-18 Uhr  
Mi, Fr 10-14 Uhr, Sa 10-13 Uhr

**Stadtbibliothek Herrenhausen**

Herrenhäuser Str. 52  
Tel. 168 476 87  
Mo, Do 11-19 Uhr  
Di, Mi, Fr 11-17 Uhr, Sa 10-14 Uhr

**Stadtbibliothek Kleefeld**

Rupsteinstr. 6-8  
Tel. 168 442 37  
Mo, Do 11-19 Uhr  
Di, Mi, Fr 11-17 Uhr, Sa 10-14 Uhr

**Stadtbibliothek Linden**

Am Lindener Marktplatz 1  
Tel. 168 421 80  
Mo, Do 11-19 Uhr  
Di, Mi, Fr 11-17 Uhr, Sa 10-14 Uhr

**Stadtbibliothek Misburg**

Waldstr. 9  
Tel. 168 322 57  
Mo, Do 11-19 Uhr  
Di, Mi, Fr 11-17 Uhr, Sa 10-14 Uhr

**Stadtbibliothek Ricklingen**

Anne-Stache-Allee 7  
Tel. 168 430 79  
Mo, Do 11-19 Uhr  
Di, Mi, Fr 11-17 Uhr, Sa 10-14 Uhr

**Stadtbibliothek Vahrenheide**

Wartburgstr. 10  
Tel. 168 498 49  
Di 10-12 u. 15-18 Uhr

**Stadtbibliothek Vahrenwald**

Vahrenwalder Str. 92  
(im Freizeitheim)  
Tel. 168 438 15  
Mo, Do 11-19 Uhr  
Di, Mi, Fr 11-17 Uhr, Sa 10-14 Uhr

**Mensen****Contine**

Königsorther Platz 1  
Mo-Fr 8-18 Uhr, Sa 12-14 Uhr

**Hauptmensa**

Callinstr. 23  
Mo-Do 11.30-15 Uhr  
Fr: 11.30-14.30 Uhr  
Semesterferien:  
Mo-Fr 11.40-14.10 Uhr

**Mensa Blumhardtstraße**

Blumhardtstr. 2  
Mo-Do 8-15 Uhr, Fr 8-14.30 Uhr

**Mensa Caballus**

Bischofsholer Damm 15  
Mo-Fr 9-15 Uhr

**Mensa Campus Linden**

Ricklinger Stadtweg 120  
Mo-Fr 7.30-16 Uhr

**Mensa Große Pause**

Expo Plaza 10  
Mo-Fr 8-15 Uhr

**Mensa Hochschule für Musik, Theater und Medien**

Neus Haus 1  
Mo-Fr 9-17 Uhr

**Mensa MHH**

Carl-Neuberg-Str. 1,  
Mo-Fr 11.30-14.15 Uhr,  
Sa, So u. feiertags (eingeschränktes  
Angebot) 12-14 Uhr

**Mensa PZH**

An der Universität 2 (Garbsen)  
Mo-Fr 9-14.30 Uhr

**Mensa TiHo-Tower**

Bünteweg 2  
Mo-Fr 9-14.30 Uhr

**CAFETERIEN****Café Seeblick**

Expo Plaza 2  
Mo-Do 8.30-16 Uhr  
Fr 8.30-14.30 Uhr

**Café-Bar in der Contine**

Königsorther Platz 1  
Mo-Fr 11-18 Uhr

**Cafeteria Herrenhausen**

Herrenhäuser Str. 8  
Mo-Do 9-15 Uhr, Fr 9-14.30 Uhr

**Coffee-Shop Appelstr.**

Appelstr. 9A  
Mo-Do 7.45-11.45  
und 12.15-14.45 Uhr  
Fr 7.45-11.45  
und 12.15-14.15 Uhr

**Kaffeehof Linden**

Ricklinger Stadtweg 118

**Mocccabar**

Königsorther Platz 1  
Hörsaalgebäude  
Mo-Do 7.15-17 Uhr  
Fr 7.15-15 Uhr

**Sprengelstube**

Welfengarten 1, Hauptgebäude  
Mo-Fr 8-17.30 Uhr

**Wohnheime****Clemensburse e.V.**

Platz an der Basilika 4  
Tel. 35 77 25 51  
www.clemensburse.de

**Hermann-Ehlers-Haus**

Spinnereistr. 1A  
Tel. 12 31 39 90  
www.heh.uni-hannover.de/

**Kolpinghaus Hannover e.V.**

(nur männlich), Escherstr. 12  
Tel. 131 76 36

**Schwesternhaus**

Schwesternhausstr. 10  
Tel. 85 21 79  
www.schwesternhaus.de  
Bewerbungen nur pers. in  
Zimmer 2A

**Studentenwerk Hannover**

Wohnhausverwaltung  
Jägerstr. 5  
Tel. 768 80 48/768 89 72  
Jägerstr. 3-5  
Tel. 768 80 22  
Privatwohnraumvermittlung:  
Tel. 768 80 29  
Mo, Fr 9-12, Di 13.30-15 Uhr  
sowie nach Vereinbarung  
Wohnhäuser: Am Georgengarten,  
Am Papehof 10, Bischofsholer  
Damm 85, Callinstr. 25 & 18,  
Dorotheenstr. 5-7, Ermdenstraße,  
Heidjerhof 1-3, Hufelandstr.  
16/16a, Jägerstr., Karl-Wiechert-  
Allee 15, Lodyweg 1, Mensching-  
str. 8, Nobeling 10-12, Schneider-  
berg 18, Ritter-Brüning-Str. 41

**Studentenwohnheim**

**Haus Humanitas**  
Otto-Brenner-Str. 22  
Tel. 16 76 91 77

**The Fizz**

Am Kläberberg 11  
www.the-fizz.com

**Wohnen****Abteilung Studentisches Wohnen**

des Studentenwerks  
Jägerstr. 5, Tel. 768 80 29  
Mo, Fr 9-12 Uhr, Di 13.30-15 Uhr  
sowie nach Vereinbarung,  
www.studentenwerk-hannover.de  
Wohnheimverwaltung: 768 80 48

**Deutscher Mieterbund Hannover e.V.**

Herrenstr. 14  
Tel. 121 06-0  
Mo, Di, Do 8-17.30 Uhr  
Mi 8-18.30 Uhr, Fr 8-16 Uhr  
Sa 9-13 Uhr  
Rechtsberatung: nach  
telefonischer Vereinbarung  
www.dmb-hannover.de

**Hannover Wohnt**

Lange-Feld-Str. 1  
Tel. 95 44 20  
www.hannover-wohnt.de

**hanova**  
Otto-Brenner-Str. 4  
Tel. 64 67 - 0  
Mo-Do 8-18 Uhr, Fr 8-15 Uhr  
www.hanova.de

**HomeCompany**  
Vermittlung von Zimmern,  
Wohnungen und Häusern auf  
Zeit, Steinmetzstraße 16  
Tel. 194 45  
Mo-Fr 8.30-17 Uhr  
www.hannover.homecompany.de

**Interesverband  
Mieterschutz e.V.**  
Lister Meile 50  
Tel. 62 62 93 62  
Mo-Mi 9-18 Uhr, Do 9-20 Uhr  
Fr 9-13 Uhr (Mittagspause  
zwischen 13-14 Uhr)  
www.iv-mieterschutz.de

**Jugendherberge Hannover**  
Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 1  
Tel. 12 35 90 80  
www.jugendherberge.de/hannover

**Mieterhilfe Hannover e.V.**  
Rühmkorfstr. 18  
Tel. 990 49 49  
Mo-Do 9-17 Uhr, Fr 9-13 Uhr  
www.mieterhilfe-hannover.de

**Mieterladen e.V.**  
Eisenstr. 45/Ecke Leinaustr.  
Tel. 45 62 26  
Mo, Di, Do, Fr 9-12 Uhr  
Mo u. Do. zusätzlich 17-19 Uhr  
www.miela-hannover.de

**Spar- und Bauverein**  
Arndtstr. 5, Tel. 91 14-0  
www.spar-undbauverein.de/  
www.dietollewohnung.de

**Wohnangebote der  
Arbeiterwohlfahrt**  
für Schwangere und  
alleinerziehende Mütter u. Väter  
in Döhren, Familien- und  
Sozialberatung, Marienstr. 20  
Tel. 260 92 10  
www.awo-hannover.de

**Wohnungsgenossenschaft  
Herrenhausen**  
Königsworther Platz 2  
Tel. 97 19 60  
Mo 8-12 u. 14-18, Di 8-15.30  
Do 8-12 u. 14-18, Fr 8-12.30 Uhr  
www.wgh-herrenhausen.de

**Wohnungsgenossenschaft  
Kleefeld-Buchholz**  
Berkhusenstr. 16  
Tel. 53 00 20  
www.kleefeldbuchholz.de

**Zeitwohnen**  
Berliner Allee 66  
Tel. 32 23 22, Mo-Fr 9-17 Uhr  
www.zeitwohnen-hannover.com

## Jobs

**Adecco  
Personaldienstleistung GmbH**  
Luisenstr. 4  
Tel. 301 79 10  
Mo-Fr 8-17 Uhr  
www.adecco.de

**Agentur für Arbeit**  
Brühlstr. 4  
Tel. 0800 455 55 00  
www.arbeitsagentur.de  
Servicehotline: 01801/55 51 11

**BUHL**  
Gastronomie-Personal-Lösungen  
Arnswaldstr. 31  
Tel. 12 35 95 60  
www.buhlgs.de

**Career Service / ZEW**  
Leibniz Universität Hannover  
Schloßwender Str. 5  
Tel. 7 62 45 48  
www.career.uni-hannover.de/  
www.jobfit-hannover.de

**I.K.Hofmann**  
Königstr. 52  
Tel. 336 51 30  
Infoline 0180 323 72 36  
www.hofmann.info

**Institut für  
berufliche Bildung**  
Büttnersstraße 15  
Tel. 93 76 99 30  
www.ibb.com

**Manpower**  
Lister Straße 15  
Tel. 16 99 96-0  
Mo-Fr 8-17 Uhr  
www.manpower.de

**Messejobs**  
Agentur für Arbeit Hannover,  
Job-Messe, Hilfskräfte, Stand-  
hilfen, Hostessen, Europaallee  
(Messegelände), Bürohaus 6  
Tel. 892 03 30  
Mo-Fr 8.30-12 Uhr, Gesellschaft  
für Verkehrsförderung (GVF) mbH  
Parkplatzverwaltung  
Messegelände, Tel. 893 35 99  
Mo-Fr 9-12 Uhr (tel. Bewerbung)  
Ansprechperson Fr. Heidecke

**Personality Hannover**  
Messegelände Halle 4 / 1.0G  
Tel. 77 55 00,  
www.personality-hannover.de

**Piening GmbH**  
Georgstraße 11  
Tel. 39 08 82 0  
www.pieningmbh.de

**Randstad Deutschland**  
Am Lindener Hafen 21  
Tel. 999 712 0  
www.randstad.de  
Vermittlung von gewerblichen  
Kräften und Facharbeitern in IT  
und Engineering, Finance und im  
kaufmännischen Bereich.

**Rasant-Personal-Leasing**  
Zeißstraße 10  
Tel. 167 69 13  
www.rasant-personal-leasing.de

**Wollny Personal**  
Schillerstr. 31  
Tel. 30 64 66  
www.wollny-personal.de

**ZAG-Zeitarbeitsgesellschaft**  
Georgstr. 2  
Tel. 126 07 20  
www.zag.de  
gewerblich und  
technisches Personal:  
Tel. 167 49 60  
kaufmännisches und  
medizinisches Personal:  
Tel. 126 07 20

**Zeit-, Personal- und  
Studentenvermittlung  
der Agentur für Arbeit  
Hannover City-Job**  
Studentenjob- und  
Zeitarbeitsvermittlung  
Brühlstr.4  
Tel. 919 15 40,  
JOB Studenten 919 15 08  
Mo-Fr 8-12.30 Uhr  
www.arbeitsagentur.de

## Gesundheit

**Beratungsstelle für sexuell  
übertragbare Krankheiten  
und Aids**  
der Region Hannover  
(Fachbereich Gesundheit),  
Weinstr. 3  
Tel. 616 431 48

**Blut- und  
Plasmaspendezentrum**  
Georgstr.14  
Tel. 123 56 93  
Mo-Fr 9-19 Uhr, Sa 9-16 Uhr  
www.blutspende.today

**Fachbereich Gesundheit**  
Weinstr. 2  
Tel. 61 64 34 34  
Öffnungszeiten tel. erfragen:  
Mo-Do 8-15 Uhr, Fr 8-12.30 Uhr

**Fachstelle für Sucht  
und Suchtprävention**  
des Diakonischen Werkes  
Berliner Allee 8  
Tel. 878 138 0,  
Di 15-17 Uhr (offene Sprechstunde)  
tel. Beratung Mo-Fr 9-12 Uhr

**Medizinische Hochschule**  
Immunologische Ambulanz  
Carl-Neuberg-Str. 1  
Tel. 532 36 37  
Station 78 (Infektions-Station)  
Tel. 532 32 69  
Institut für Transfusionsmedizin  
Blutspendedienst, Gebäude K1  
Hotline 0800 532 53 25  
www.mhh-blutspendedienst.de

**Plasmazentrum**  
Mitte, Schillerstr. 23  
Tel. 374 83 20  
Mo-Fr 9-19 Uhr

## Beratung & Hilfe

**Anonyme Alkoholiker**  
Kontaktzentrum, Kronenstr. 47A  
Tel. 980 55 14  
www.anonyme-alkoholiker.de

**Anstoß Beratungsstelle**  
gegen sexualisierte Gewalt an  
Jungen und männlichen  
Jugendlichen  
Ilse-Ter-Meer-Weg 7  
Tel. 12 35 89 11  
Di 13-15 Uhr, Do 10-12 Uhr  
www.anstoss.maennerbuero-  
hannover.de

**Arbeiter-Samariter-Bund**  
Petersstr. 1-2  
Tel. 35 85 40  
Mo-Fr 7-16.30 Uhr, Sa 8-14 Uhr

**Arbeits- und  
Berufsberatung**  
Team Akademische Berufe  
Beratung für Schüler und  
Studenten, Brühlstr. 4  
Tel. 919 23 23  
www.arbeitsagentur.de/Hochschul  
region Hannover, Beratung:  
Tel. 919 20 05  
Beratung im ServiceCenter  
Unihauptgebäude  
Welfengarten 1, Lichthofebene  
Tel. 919 21 14

**AWO Familien- und  
Sozialberatungsstelle**  
Familien-, Paar-, Einzelberatung  
Schwangerschafts- und  
Schwangerenkonfliktberatung  
Erziehungsberatung, Trennungs-  
und Scheidungsberatung  
Marienstr. 20  
Tel. 260 92 10  
www.awo-hannover.de

**BAföG- und  
Sozialberatung des AstA**  
Am Welfengarten 2C  
Tel. 762 50 62  
Termine nur nach Vereinbarung  
unter www.asta-hannover.de  
bafog@asta-hannover.de

**Balance e.V.**  
Kontaktstelle und Tagesstätte  
Hannover für psychisch Erkrankte  
Goethestr. 23 (Tagesstätte)  
Tel. 22 00 57 30  
www.balance-ev.com

**Beratungs- und  
Therapiezentrum**  
Lebensberatung, Bödekerstr. 65  
Tel. 66 10 66  
Termine nach tel. Vereinbarung  
www.btz-hannover.de

**Beratungsstelle Sallstr.**  
Gesellschaft für pädagogisch-  
psychologische Beratung e.V.  
Sallstr. 24  
Tel. 85 87 77  
Bürozeiten Mo-Do 9-15 Uhr  
www.gppb.de  
Paartherapie, Einzel- und Gruppen-  
beratung, Schwangerschaftskonflikt  
beratung, Lese- und Rechtschreib-  
schwäche, Erziehungsberatung

**beta89**  
Verein für betreuendes Wohnen  
und Tagesstrukturierung  
psychisch Gesunder e.V.  
Günther-Wagner-Allee 13,  
Tel. 34 92 50, www.beta89.de

Betreutes Wohnen:  
Rotermundstr. 27  
Tel. 16 74 88 60  
Kontaktstelle: Spichernstr. 11  
Tel. 16 74 88 80

**Bürgertelefon**  
städtische Auskunfts- und  
Beratungsstelle  
Tel. 168 452 52  
Mo-Do 8.30-16 Uhr, Fr 8.30-13 Uhr  
www.hannover.de

**donum vitae**  
Schwangeren-Konflikt-Beratung,  
Allenweg 10  
Tel. 450 05 56  
www.donumvitae.org

**DROBS**  
Jugend- und Suchtberatung  
Calenberger Esplanade 6  
Tel. 70 14 60  
Sprechzeiten mit vorheriger  
Terminabsprache Mo-Fr 9-17 Uhr  
www.drobs-hannover.de

**Evangelisches  
Beratungszentrum  
Oskar-Winter-Straße**  
Lebensberatung & Jugendhilfe  
Oskar-Winter-Str. 2  
Tel. 62 50 28, www.diakonisches-  
werk-hannover.de/  
evberatungszentrum.html

**Fachdienst  
Sozialpsychiatrischer Dienst**  
Fachdienstleiter, Gradestr. 20  
Tel. 616 432 84  
Termine nach tel. Vereinbarung

**FAM**  
Fachambulanz für Alkohol-  
und Medikamentenabhängige  
Lange Laube 22  
Tel. 70 03 10 90  
www.step-niedersachsen.de

**FamilienServiceBüro  
der Landeshauptstadt**  
Joachimstr. 8  
Tel. 168 427 86

**Hannöversche Aids Hilfe**  
Lange Laube 14  
Tel. Beratung: 0700  
44 53 35 11 u. 194 11  
Büro: 360 696-0  
www.hannover.aidshilfe.de

**HIB - Hochschul  
Informationsbüro**  
Hochschul-Informations-Büro  
Gewerkschaften und Hochschule  
Ricklinger Stadweg 118/120  
Tel. 700 07 81  
Di 13-15 Uhr, Do 14-16.30  
(Vorlesungszeit)  
Do 14.30-16.30 Uhr  
(vorlesungsfreie Zeit)  
www.hib-hannover.de,  
info@hib-hannover.de

**Jugendberatung  
Hinterhaus**  
Schneiderberg 19A  
Tel. 70 33 77  
Mo u. Do 14-19 Uhr  
Di u. Fr 14-17 Uhr  
www.jugendberatunghinterhaus.de

**ka:punkt**  
Beratungsstelle der Caritas  
Krebsberatung, Sucht- und  
Lebensberatung  
Gruppenstr. 8  
Tel. 27 07 39 40  
Mo-Fr 14-16 Uhr  
www.ka-punkt.de

**KIBIS**  
Kontakt-, Informations- und  
Beratungsstelle im Selbsthilfe-  
bereich  
Gartenstr. 18 Tel. 66 65 67  
Mo, Di, Do 9-12 u. 13-16 Uhr  
Mi 16-19 Uhr  
www.kibis-hannover.de

**Männerbüro Hannover e.V.**  
allgemeine Lebensberatung für  
Männer, Paarberatung, Beratung  
bei Gewaltverfällen in der Familie,  
Arbeit mit Tätern, Beratung von  
sex. traumatisierter Männer,  
Ilse-Ter-Meer-Weg 7  
Tel. 123 58 90  
Mo, Do u. Fr 10-12 Uhr  
Mo 16-17 Uhr, Di 13-15 Uhr  
www.maennerbuero-hannover.de

**Narcotics Anonymous**  
Tel. 0800 445 33 62,  
www.narcotics-anonymous.de

**Neues Land**  
Christliche Drogenarbeit  
Steintorfeldstr. 11  
Tel. 33 61 17 30  
www.neuesland.de

**Phoenix e.V.**  
Fachberatungsstelle für  
Sexarbeitende, Escherstr. 25  
Tel. 89 82 88 01  
Di 10-12 u. Do 14-16 Uhr,  
Termine nach Vereinbarung  
www.phoenix-beratung.de

**Praxis für  
Psychosoziale Beratung e.V.**  
Marienstr. 6, Tel. 81 03 00  
tel. Beratungszeiten:  
Mo-Do 9-17 Uhr, Fr 9-15 Uhr  
www.beratungmarienstrasse.de

**Pro Familia**  
Beratungsstelle  
Dieterichsstr. 25A  
Tel. 36 36 06,  
Mo, Di, Do u. Fr 9-13  
Mi 12.30-14 Uhr  
www.profamilia.de

**S/M Info- und  
Beratungstelefon**  
BDSM Hannover e.V.  
info@bdsml-hannover-ev.de

**SIDA e.V.**  
Integrierte Versorgung für  
chronisch Kranke, Rundestr. 10  
Tel. 66 46 30  
www.sida-hannover.de

**STEP Stellwerk**  
Anlaufstelle für Drogenkonsumenten  
mit der Möglichkeit, mit-  
gebrachte Drogen zu konsumie-  
ren; Hilfe und Beratung bei  
Problemen im Zusammenhang  
mit dem Drogenkonsum; nur für  
BesucherInnen aus der Region  
Hannover  
Augustenstraße 10  
Tel. 36 73 95 60  
Mo-Fr 13-19 Uhr  
www.step-niedersachsen.de

**Telefonische Aidsberatung**  
Tel. 0180 33 194 11  
Mo-Fr 9-21, Sa u. So 12-14 Uhr

**Telefonseelsorge**  
Tel. 0800 111 01 11, 24 Stunden  
www.telefonseelsorge-hannover.de

**Treffpunkt**  
Tageswohnung für Wohnungslose  
und von Wohnungslosigkeit  
Bedrohte, Köthnerholweg 9  
Tel. 211 06 34  
Mo-Fr 9-14 Uhr  
www.karl-lemmermann-haus.de

**Verbraucherberatung  
der Verbraucherzentrale**  
Herrenstr. 14, Tel. 911 96 0  
Mo-Do 10-18 Uhr, Fr 10-14 Uhr

**Verein Psychiatrie-Erfahrene**  
Beratung bei psychiatrischen  
Problemen (nach Vereinbarung,  
Rückertstr. 17, Tel. 131 88 52  
Bürozeiten: Mo-Fr 10-13 Uhr  
Teestube: Mo-So 10-18 Uhr



Jugendherberge Hannover

**Berufliche Orientierung  
und Sozialberatung für  
Arbeitslose**

der Arbeitsberatungsgesellschaft  
e.V. (ASG)  
Walter-Ballhaus-Str. 4  
Tel. 44 24 21  
www.asg-hannover.de

**Frauen****AG Frauen und  
Gleichstellung**

Bündnis 90/Die Grünen,  
Senior-Blumenberg-Gang 1  
Tel. 168 488 90,  
www.gruene-hannover.de

**Amanda**

FrauenTherapie- und  
Beratungszentrum, Roscherstr. 12  
Tel. 88 59 70  
www.amanda-ev.de

**ASF**

AG Sozialdemokratischer Frauen  
SPD Hannover  
Odeonstr. 15/16  
Tel. 167 42 24

**Die Distel**

Frauen-Lesben-Werkstatt  
Zur Bettfedernfabrik 3  
Tel. 44 50 42  
jeden ersten Fr im Monat  
16-20 Uhr  
www.frauenlesbenwerkstatt.de

**Donna Megabyte**

EDV-Bildungs- und Beratungs-  
zentrum für Frauen e.V. Königstr. 31  
Tel. 348 06-06  
www.donna-megabyte.de

**Frauen-Beratungsstelle**

Verein zum Schutz misshandelter  
Frauen und Kinder e.V.  
Marienstr. 61, Tel. 32 32 33  
Mo-Fr 9-10 Uhr (tel. Beratung)  
Offene Sprechstunde Di 9-10 Uhr

**Frauenhaus der  
Arbeiterwohlfahrt**

in der Region Hannover  
Postfach 810 601  
30506 Hannover  
Tel. 22 11 02  
frauenhaus@awo-hannover.de

**Frauenhaus Hannover**

Frauen helfen Frauen e.V., Zuflucht  
u. telefonische Beratung für von  
Gewalt betroffene Frauen  
Postfach 20 05, 30020 Hannover,  
Tel. 66 44 77 (24h Notruf)

**Frauennotruf**

Notruf für vergewaltigte Frauen  
und Mädchen Hannover e.V.  
Goethestr. 23, Tel. 33 21 12  
telefonische Sprechzeiten:  
Mo 15-17, Mi 10-12  
Fr 10-13 Uhr,  
www.frauennotruf-hannover.de

**Frauen-Projekt Sina**

Nordfelder Reihe 23  
Tel. 330 99 60  
www.sina-hannover.de

**Frauen-Treffpunkt**

Beratung und Therapie für Frauen  
Jakobstr. 2  
Tel. 33 21 41  
Telefonsprechzeiten:  
Di 10-12 Uhr u. Do 17-19 Uhr,  
www.frauentreffpunkt-hannover.de

**Gleichstellungsbeauftragte  
der Landeshauptstadt  
Hannover**

Trammplatz 2  
Tel. 168 453 00  
Mo-Do 8.30-15.30 Uhr, Fr 8.30-13  
Uhr und nach Vereinbarung

**Gleichstellungsbüro der  
Hochschule Hannover**

Ricklinger Stadtweg 120  
Tel. 92 96 76 87

**La Rosa**

Internationaler Frauentreff  
Zur Bettfedernfabrik 1  
(im Kargah/Faustgelände)  
Tel. 12 60 78 41, jeden zweiten  
Dienstag im Monat ab 16 Uhr  
www.kargah.de

**La Strada**

Anlauf- und Beratungsstelle für  
drogenabhängige Mädchen und  
Frauen, Escherstr. 25, Tel. 140 23  
Mo u. Fr 10-15, Di u. Do 15-20 Uhr  
www.la-strada-hannover.de

**Mädchenhaus Komm**

Engelbosteler Damm 87  
Tel. 71 30 44 11  
www.maedchenhaus-hannover.de

**Niedersächsisches  
Ministerium für Soziales,  
Gesundheit und  
Gleichstellung**

Hannah-Arendt-Platz 2  
Tel. 120 0  
Termine nach Vereinbarung,  
www.ms.niedersachsen.de

**Szenia**

Tagestreff und Anlaufstelle für  
Frauen, Hilfen in existentiellen  
Notlagen und Wohnungsnot  
Volgersweg 6  
Tel. 21 90 31 50  
Mo u. Di 9-14.30, Mi 13-16  
Do u. Fr 9-14.30 Uhr

**Unternehmerinnen-Zentrum**

Büroräume und Konferenzraum  
Ausstellungsflächen  
Hohe Straße 9 und 11  
Tel. 924 00 10, www.uzhannover.de

**LGBTQ+****Andersr(ajum)**

Bar und Café, Astenstr. 2  
Tel. 34 00 13 46  
www.andersraum.de

**HuK**

Ökumenische Gemeinschaft  
Homosexuelle und Kirche  
Hannover e.V.  
Schuhstr. 4 (Marktkirche)  
Tel. 363 29 78  
www.huk-hannover.de

**LAG Queer**

Bündnis 90/Die Grünen  
lag-queer@gruene-niedersachsen.de

**Referentin für  
geschlechtliche  
und sexuelle Vielfalt**

Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit und  
Gleichstellung  
Hannah-Arendt-Platz 2  
Tel. 120 30 41 (Kristina Lunk)

**Schwule Sau**

Schwul-lesbisches Kultur-u.  
Veranstaltungszentrum mit Bar  
Schaufelder Str. 30a  
Tel. 700 05 25  
Fr u. Sa, je nach Veranstaltung ab  
21/22 Uhr  
www.schwulesauhannover.de

**SLS Leinebagger**

Schwul-lesbischer Sportverein  
Sportarten: Aerobic, Badminton  
Fitness, Laufen, Schwimmen  
Tischtennis, Volleyball  
Ricklinger Str. 54  
Tel. 16 58 03 88  
www.leinebagger.de

**ASTA**

**Autonomes Frauen-  
und Lesbenkollektiv**  
Welfengarten 1  
Tel. 762 50 65, Mo-Fr 12-14 Uhr

**Behinderte****Arbeitsagentur**

Berufsberatung für Menschen mit  
Behinderungen  
Brühlstr. 4  
Tel. 0800 455 55 00

**BDH**

Bundesverband für Rehabilitation  
Greitstraße 18-29  
Tel. 21 95 04 45  
www.bdh-hannover.de

**Behinderten-Sportverband  
Niedersachsen e.V.**

Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10  
Tel. 12 68 51 00  
www.bsn-ev.de

**Christlicher Blindendienst**

Lothringer Str. 30  
Tel. 806 099 03

**Deutsches Taubblindenwerk**

Albert-Schweitzer-Hof 27  
Tel. 51 00 80  
www.taubblindenwerk.de

**Eingliederungshilfe**

Fachbereich Soziales der Stadt  
Hannover, Hamburger Allee 25  
Tel. 168 424 72  
Mo, Di, Do 8.30-15, Fr 8.30-12 Uhr

**gGis Fahrdienst  
für Behinderte**

Tel. 35 88 10

**Hannoversche  
Werkstätten (HW)**

gemeinnützige GmbH  
Vielfältige Arbeitsangebote für  
Menschen mit Behinderung  
Thurnthistraße 1  
30519 Hannover  
Teilbereich:

**Soziale Teilhabe und Assistenz**

Assistenz beim Wohnen in der  
Region Hannover  
Wohngemeinschaften  
Autismus Alltagsassistenten  
Tagesstätte  
Kontakt: 0511 5305-0  
info@hw-hannover.de  
www.hw-hannover.de

**ProSenis**

Fahrdienst für Senioren  
und Behinderte, Kanalstr. 14  
Tel. 05137 825 36 0

**Team Behindertenberatung  
und Sozialmedizin**

Podbielskistr. 156A  
Tel. 30 03 34 22

**Internationale  
& Ausländer****AIESEC Hannover**

Königsworther Platz 1  
Gebäude I, Raum 105  
Tel. +49 157 53 84 74 97  
www.aiesec.de/lcs/hannover

**Amnesty International**

Fraunhoferstr. 15  
Tel. 66 72 63, www.amnesty-  
hannover.de, Kontakt unter  
info@amnesty-hannover.de

**AWO Region Hannover**

Deutsch- und Integrationskurse  
Wilhelmstr. 7  
Tel. 8114 0  
www.awo-hannover.de

**Caritas**

**Jugendmigrationsdienst**  
für 12-27-jährige Menschen mit  
Migrationshintergrund  
Engelbosteler Damm 72  
Tel. 760 77 79 30,  
www.caritas-hannover.de

**Ethno-Medizinisches  
Zentrum e.V.**

Gesundheitsprävention und

gesundheitliche Förderung für  
und mit Migranten, Vermittlung  
von Dolmetschern bei Amter-  
gängen und in anderen sozialen  
Bereichen, Königstr. 6  
Tel. 168 410 20  
Mo-Fr 9-12.30 und 13.30-17 Uhr  
www.ethno-medizinisches-  
Zentrum.de,  
www.interkulturelle-Suchthilfe.de

**Ev. Studentengemeinde  
(ESG)**

Beratung für ausländische  
Studierende, Kreuzkirchhof 1-3  
Tel. 35 37 49-31, Sprechzeiten:  
Di 15-17 Uhr, Do 10-12 Uhr

**IAF**

Verband binationaler Familien  
und Partnerschaften Charlottenstr. 5  
Tel. 44 76 23, Mo-Do 10-13.30  
Uhr, Mi 10-13.30 u. 15-18 Uhr

**Internationaler Ausschuss**

Blumenaer Str. 5,  
Tel. 168 452 72  
Antidiskriminierungsstelle  
168 412 32

**ISK**

Institut für Sprachen und  
Kommunikation  
Lützowstr. 7  
Tel. 12 35 63 60  
Mo-Fr 9-13  
u. Mo-Do 15-18 Uhr  
www.isk-hannover.de  
Deutsch als Fremdsprache  
Prüfungsvorbereitung  
Konversationskurse, DSH-  
Vorbereitung, Fremdsprachen

**Kargah e.V.**

Flüchtlingsbüro Hannover,  
Zur Bettfedernfabrik 1  
Tel. 12 60 78-0, -19  
Mo-Do 10-13 Uhr u. 14-17 Uhr  
Offene Sprechstunde:  
Di, Do 10-13 u. 14-17 Uhr  
www.kargah.de,  
Bildungsangebote, Sprachkurse  
Flüchtlingsbetreuung

**Nadelöhr**

Deisterstr. 85  
Für Jugendliche von 18-25 Jahren  
Tel. 219 78 101, -102  
Mo-Fr 8-16 Uhr  
www.awo-hannover.de  
Qualifizierungsmaßnahmen für  
Frauen aller Nationalitäten

**Refugee Law Clinic**

Kostenlose Rechtsberatung von  
Jurastudierenden für Geflüchtete  
mit anwaltlicher Unterstützung  
Königsworther Platz 1, Conti-  
Hochhaus, 13. Etage, Raum 1332  
Nicht unangekündigt vorbeikommen!  
www.rlc-hannover.de

**Türkisches Kulturzentrum**

Fössestr. 43  
Tel. 51 94 82 88

**Umwelt****aha-Zweckverband  
Abfallwirtschaft**

Abfallberatung z.B. bei Sperr- und  
Sondermüllbeseitigung  
Beschwerden  
Karl-Wiechert-Allee 60c  
Tel. 0800 999 11 99  
(kostenlose Hotline)  
Mo-Do 7-16.30 Uhr  
Fr 7-15 Uhr, www.aha-region.de

**B.A.U.M.**

Bundesdeutscher Arbeitskreis für  
umweltbewusstes Management  
e.V., Astenstr. 16 (Regionalbüro  
Hannover),  
Ansprechpartner: Dieter Brübach  
Tel. 165 00 21, www.baumev.de

**B.U.N.D. Region Hannover**

Goebenstr. 3A  
(Hinterhaus, Parterre)  
Tel. 66 00 93  
www.bund-hannover.de

**Bürgerinitiative**

**Umweltschutz (BiU)**  
Stephanusstr. 25, Tel. 44 33 03  
Mo-Do 11-18 Uhr, Fr 11-16 Uhr  
www.biu-hannover.de

**Fachbereich Umwelt u.  
Stadtgrün Bereich  
Umweltschutz der Stadt  
Hannover**

Arndtstr. 1, Tel. 168 438 01

**Greenpeace**

Gruppe Hannover, Hausmannstr. 9-10  
Umweltzentrum  
Tel. 164 03 32  
Di 18-19 Uhr (Bürozeit),  
www.greenpeace-hannover.de

**Gut Adolphshof**

biologisch-dynamische  
Landwirtschaft, Direktvermarktung  
31275 Lehrte-Hämelerwald  
Tel. 05175-45 35  
Mo - Sa 9-13 Uhr, Mo - Fr 15-18 Uhr  
www.adolphshof.de  
Sozialtherapeutische Lebens-  
u. Arbeitsgemeinschaft  
Tel. 05175 95 30 21,  
Sozialtherapie@Adolphshof.de

**Janun Hannover**

Jugend-Aktionsnetzwerk für  
Umwelt- und Naturschutz  
Fröbelstr. 5  
Tel. 590 91 90  
www.janun-hannover.de

**NABU**

Alleestr. 36  
Tel. 911 05 0  
www.NABU-niedersachsen.de

**NaturFreunde Hannover**

Stresemannallee 12  
Tel. 519 60 67 13  
www.naturfreunde-hannover.de

**Naturschutzverband  
Niedersachsen**

Alleestr. 1  
Tel. 700 02 00  
www.naturschutzverband.de

**Netzwerk Taubenrettung e.V.**

Versorgung hilfsbedürftiger  
Tauben im Stadtgebiet  
Versorgung eines Taubenschlags  
Tel. 0175 826 68 32  
www.taubenrettunghannover.de

**Niedersächsisches  
Ministerium für Umwelt-  
und Klimaschutz**

Archivstr. 2  
Tel. 120 34 22/23  
www.umwelt.niedersachsen.de

**PARE e.V.**

Projekt Aktive  
Regenwalderhaltung e.V.  
Hausmannstr. 9-10  
Umweltzentrum  
Tel. 04703 92 04 73

**proKlima  
der energy-Fonds**

Ihmeplatz 2  
Tel. 430 19 70  
Mo-Fr 9-12 Uhr  
www.proklima-hannover.de  
www.proklima-projekte.de



**Linden**

Lindener Marktplatz,  
Di, Sa 8-13 Uhr,  
Lindener Schmuckplatz  
Fr 14-18 Uhr (Bauernmarkt)

**Linden-Nord**

Pfarrlandstr., Sa 8-13 Uhr

**List**

Klopstockstr., Fr 8-13 Uhr

**List/Moltkeplatz**

Moltkeplatz/Voßstraße, Mi 8-13  
Uhr, Sa 8-13 Uhr (Bauernmarkt)

**Misburg**

Kardinal-Galen-Schule  
Sa 8-13 Uhr

**Mittelfeld**

Rübezahlplatz, Mi 8-13 Uhr

**Mühlenberg**

Mühlenberger Markt,  
Mi 14-18 Uhr

**Nordstadt**

An der Lutherkirche,  
Do 14-18 Uhr (Bauernmarkt)

**Oberricklingen**

Butjerbrunnenplatz, Do 8-13 Uhr

**Oststadt**

Lister Meile/Gretchenstr.,  
Do 14-18 Uhr

**Ricklingen**

August-Holweg-Platz, Do 8-13 Uhr

**Sahlkamp**

Hägewiesen/Sahlkampmarkt,  
Do 14-18 Uhr

**Stöcken**

Stöckener Markt, Fr 8-13 Uhr

**Südstadt**

Stephansplatz/Geibelstraße  
Fr 8-13 Uhr

**Vahrenwald**

Jahnplatz/Auf dem Dorn  
Mi 8-13 Uhr

**Zentrum**

Hanns-Lilje-Platz (Marktkirche)  
Do 14-18 Uhr (Bauernmarkt)

**Zoo**

Platz an der Friedenskirche  
Schackstr. 4, Di 8-13 Uhr  
Sa 8-13 Uhr (Bauernmarkt)

**Fahrrad**

**ADFC**

Allgemeiner Deutscher Fahrrad-  
Club Region Hannover e.V.  
Hausmannstr. 9-10  
Tel. 164 03 12  
Do 11-14, 15-18 Uhr  
www.adfc-hannover.de  
Radtouren, Fahrradcodierung  
offene Treffen

**ATB Sport**

Bikes & Cruiser, Marienstr. 3  
Tel. 307 67 40 (Bikes), -  
30 (Cruiser)  
Mo-Fr 11-13 und 14.30-19 Uhr  
Sa 10-13 Uhr  
www.atb-sport.de

**B.O.C.**

www.boc24.de  
Vahrenwalder Str. 150  
Tel. 37 44 48 80  
Mo - Sa 10 - 19 Uhr  
Behnstr. 4 / Hildesheimer Str.  
Tel. 876 56 90 0  
Mo-Sa 10-19 Uhr

**Bothfelder Fahrradshop**

Bothfeld, Sutelstraße 48 C  
Tel. 649 09 39,  
Mo-Fr 9-13 & 15-18 Uhr  
Sa 9-13 Uhr  
www.bothfelder-fahrrad-shop.de

**Burckhardt -**

**Das Rad & Pedelec-Haus**  
Podbielskistr. 183  
Tel. 69 17 71  
Di-Fr 9-18, Sa 9-14 Uhr  
www.fahrrad-burckhardt.de

**Calenberger Radkultur**

Calenberger Neustadt  
Calenberger Straße 25  
Tel. 89 70 07 98  
Di-Fr 10-18, Sa 10-14 Uhr  
www.calenberger-radkultur.de

**Dreambikes**

Nordstadt, Schneiderberg 12  
Tel. 0177 690 05 14  
Mi-Fr 11-18.30, Sa 11-14 Uhr  
www.dreambikes-hannover.de

**E-Motion-Technologies**

E-Bikes, Rüsterburg 3  
Tel. 47 53 29 40  
Di-Fr 10-18 Uhr, Sa 10-16 Uhr  
www.emotion-technologies.de

**Enjoy your Bike**

Eleonorenstr. 20  
Tel. 20 02 90 90  
Mo-Fr 10-18 Uhr  
www.enjoyyourbike.com  
Andere Termine nach Absprache

**Fahrrad Alex**

Alte Döhrener Str. 28 u.30  
Tel. 88 23 96  
Mo-Fr 9-18 Uhr  
www.fahrrad-alex.de

**Fahrrad-Kontor**

Spichernstr. 7/Ecke Kriegerstr.  
Tel. 39 15 73  
Mo-Fr 10-18.30 Uhr, Sa 10-14 Uhr  
www.fahrradkontor.de

**Fahrrad-Selbsthilfewerkstatt**

Glocksee e.V., Klaus-Müller-Kilian-  
Weg 2 (Bürgerschule Nordstadt)  
Tel. 71 33 35  
Mo, Mi, Fr 17-20 Uhr

**Feine Räder**

Volgersweg 12  
Tel. 348 15 12  
Mo-Fr 9-18 Uhr, Sa 10-14 Uhr  
www.feine-raeder-hannover.de

**Keha Sport**

Goseriede 1  
Tel. 161 27 59  
Mo-Fr 11-18.30 Uhr, Sa 11-15 Uhr  
www.keha-sport.de

**Lindenrad**

Kötnerholzweg 16  
Tel. 76 38 63 29  
Mo-Fr 10-13, 14-18 Uhr  
Sa 10-13 Uhr  
Facebook: Lindenrad

**Pilos Fahrradshop**

Berckhusenstr. 15  
Tel. 55 88 06  
Mo-Fr 9-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr  
www.pilos-fahrradshop.de

**Pro Rad**

Friesenstr. 48, Tel. 31 39 67  
Mo-Fr 10-13 u. 15-19 Uhr  
Sa 10-13 Uhr,  
Mi vormittag geschlossen  
www.proradhannover.de

**Rad Concept**

Südstadt, Heidornstraße 19  
Tel. 85 29 21  
Mo-Fr 10-12 Uhr u. 13-18 Uhr,  
Sa. 11-15 Uhr  
www.rad-concept.de

**Räderwerk**

Spezialräder wie Falträder  
Liegeräder, Lastenräder usw.  
Hainhöferstr 13/Nordfelder Reihe  
Tel. 71 71 74  
Mo, Di, Do, Fr 10-18 Uhr  
Mi 14-18 Uhr, Sa 10-14 Uhr  
www.raederwerk.com

**Radgeber Linden**

Wunstorfer Str. 22  
Tel. 44 26 94  
Di-Fr 10-13 und 14-18 Uhr  
Sa 10-14 Uhr  
www.radgeber-linden.de

**Radhaus Schauerte**

Hildesheimer Str. 53  
Tel. 803 99 47  
Mo-Mi 10-18 Uhr  
Do, Fr 10-19 Uhr, Sa 10-14 Uhr  
www.radhaus-schauerte.de

**Rad-Magazin**

Südstadt, Marienstr. 105/107  
Tel. 81 30 70  
Mo, Di, Do, Fr 10-13 u. 14-18  
Mi 14-18  
www.radmagazin-broja.de

**Städtisches Fundbüro**

Versteigerungen aller Art  
auch Fahrräder  
Tel. 168 424 57, Besuche nur mit  
vorheriger Terminvereinbarung!

**Stahlross**

Guts-Muths-Str. 24  
Tel. 53 98 14 05  
Mo, Di, Do u. Fr 10-13 u.  
15-18 Uhr, Mi. u. Sa. geschl.  
www.stahlross-hannover.de

**welovebikes.de**

Anderten, Scheibenstandsweg 5C  
Tel. 952 33 57  
Mo, Di, Do, Fr 9-18 Uhr  
Mi 9-12 Uhr  
www.welovebikes.de  
Design-Fahrräder

**Zweirad Stadler**

Göttinger Str. 16  
Tel. 23 51 00 0  
Mo-Sa 10-19:30 Uhr  
www.zweirad-stadler.de

**Reisen**

**Explorer-Fernreisen**

Röseleerstr. 1/Ecke Osterstr.  
Tel. 307 72 00 (Touristik)  
Mo-Fr 9.30-18.30 Uhr  
Sa 10-14 Uhr  
www.explorer.de

**First**

Nordmannpassage 6  
Tel. 70 09 50

**Fjordtra Reisebüro**

Volgersweg 5  
Tel. 388 34 34  
www.fjordtra.de

**Flixbus**

Mein Fernbus, Rundesstraße 12  
Tel. 030 300 13 73 00  
www.flixbus.de

**Mitfahrzentrale**

Tel. 194 44  
Mo-Fr 9-20 Uhr, Sa u. So 10-16 Uhr  
www.mitfahren.de/Hannover/ od.  
www.citynetz-mitfahrzentrale.de

**R.U.F. e.V.**

Jugendreisen, Bielefeld  
Boulevard 9  
Tel. 0521 96 27 20  
Mo-Fr 9-19 Uhr, Sa 10-14 Uhr  
info@ruf.de

**Reisebüro Travelmax**

Kleine Düwelstr. 3/Eingang Sallstr.  
Tel. 85 15 63  
Mo-Fr 10-13.15 u. 13.45-18 Uhr  
www.travelmax.de

**Robinson Club**

Karl-Wiechert-Allee 23  
Tel. 56 78 01 04, Mo-Fr 8-17 Uhr  
www.club-robinson.de

**STA Travel**

Röselestraße 1  
Tel. 131 85 31  
Mo-Fr 9-18 Uhr, Sa 10-13 Uhr

**Stattreisen Hannover**

Alternativer Stadttourismus,  
Escherstr. 22  
Tel. 169 41 66  
www.stattreisen-hannover.de

**Travel Box Reisen GmbH**

Lister Meile 17  
Tel. 34 41 51  
Mo-Fr 9-18.30 Uhr, Sa 10-13 Uhr  
www.travelbox-reisen.de

**Vamos**

Eltern-Kind-Reisen,  
Loebensteinstraße 27  
Tel. 400 79 90  
Mo-Fr. 9-13 und 14-18 Uhr  
Samstag geschlossen  
www.vamos-reisen.de

**White Elephant Reisen**

Lister Meile 44  
Tel. 283 39 92, Mo-Fr 11-16 Uhr  
www.we-reisen.de

**Buchhandel**

**Annabee**

Frauen- Schwulen- u. Lesben-  
literatur, Stephanusstr. 12-14  
Tel. 131 81 39  
Mo-Fr 10-19 Uhr, Sa 10-14 Uhr  
www.annabee.de

**Arte P Buchladen**

Limmerstr. 85  
Tel. 210 21 00  
Mo-Fr 10-16 Uhr, Sa 9-13 Uhr  
www.arte-p.de

**Buchhandlung Beeck**

Lister Meile 85A  
Tel. 66 37 75  
Mo-Fr 9.30-18.30 Uhr  
Sa 10-16 Uhr

**Comix**

Am Steintor/Goseriede 10  
Tel. 169 40 49  
Mo-Fr 9.30-19, Sa 9.30-18 Uhr  
www.comix-hannover.de

**Erich W. Hartmann**

Medizin, Psychologie, Belletristik  
Südstadt, Sallstr. 29 Tel. 85 47 32  
Mo-Fr 9-13 u. 14.30-18 Uhr  
Sa 9-13 Uhr  
www.hartmannbuch.de

**Fachbuchhandlung**

**Herrmann**  
Recht, Steuern, Wirtschaft  
Volgersweg 4A  
Tel. 357 27 70  
Mo-Fr. 9-16 Uhr

**fachbuch-schaper.de**

Veterinärmedizin, Bünteweg 2  
Tel. 283 25 04  
Mo-Di 10-16 Uhr, Mi 10-13 Uhr  
www.fachbuch-schaper.de

**Hugendubel**

Bahnhofstr. 14  
Tel. 089 - 30 75 75 75  
Mo-Sa 9.30-20 Uhr  
Ernst-August-Galerie (UG)  
Mo - Sa 10-20 Uhr

**Internationalismus-  
Buchladen**

Engelbosteler Damm 4  
Tel. 710 04 41, 71 52 71  
Mo-Fr 11-18 Uhr  
Sa 11-14 Uhr  
www.internationalismus.de

**Kleefelder Buchhandlung**

Kirchröder Str. 107  
Tel. 363 27 37  
Mo-Fr 10-18 Uhr, Sa 10-13 Uhr

**Lehmans**

**Fachbuchhandlung**  
Medizin, Veterinärmedizin  
Psychologie, Belletristik  
Carl-Neuberg-Str. 1  
Tel. 53 06 00  
Mo-Fr 9-18.30 Uhr, Sa. geschl.  
www.LoB.de

**Leuenhagen & Paris**

Lister Meile 39  
Tel. 31 30 55  
Mo-Fr 9.30-19 Uhr  
Sa 10-16 Uhr  
www.Leuenhagen-Paris.de

**MaschaKascha**

An der Lutherkirche 19  
Tel. 37 07 86 65  
Mo-Fr 11-18 Uhr  
Sa 10-13 Uhr  
www.maschakascha.com

**Sternschnuppe**

**Buchhandlung**  
Silberstr. 7  
Tel. 54 01 45  
Mo - Fr 10 - 13 Uhr und  
15 - 18 Uhr, Sa 10 - 13 Uhr

**Tao-Buchhandlung**

Lister Meile 19  
Tel. 31 79 54  
Mo-Fr 10-19 Uhr  
Sa 10-16 Uhr www.tao-  
buchhandlung.de

**Thalia**

Marktstr. 51/52:  
Tel. 364 76 10  
Mo-Sa 10-19 Uhr  
www.thalia.de  
Falkenstr. 10:  
Tel. 44 18 93  
Mo-Fr 9-18 Uhr  
Sa 9-13 Uhr Laaten (im LEZ):  
Tel. 82 20 00  
Mo-Sa 10-19 Uhr

**UniBuch Witte**

Königswohrer Str. 6  
Tel. 169 10 61  
Mo-Fr 9-16 Uhr

**Computer**

**AfB**

gemeinnütziges IT-Systemhaus  
Meelbaumstr. 14  
Tel. 12 38 303, www.afb24.com  
geprüfte Gebraucht-Hardware mit  
Garantie

**Apple Store**

Bahnhofstraße 5  
Tel. 936 207 00  
www.apple.de

**Brinn Computer**

Ricklinger Stadweg 13  
Tel. 410 43 00  
Di-Fr 14-18 Uhr  
www.brinn-computer.de  
Verkauf und Reparaturen

**Copy-Shops**

**Baumgart - die Printagentur**

Diplom- und Doktorarbeiten,  
Digitalprint,  
Rendsburger Straße 20  
Tel. 458 12 11  
Mo-Do 8-17 Uhr, Fr 8-16 Uhr  
Sa geschlossen  
www.print-agentur.de

**Copy Excellent**

Dissertationen, Diplomarbeiten  
Bindungen aller Art, Arndtstr. 6  
Tel. 53 31 669  
Mo-Fr 8.30-19.30 Uhr  
Sa 9.30-16 Uhr  
www.copypexcellent.de

**Copy Print Center**

Lange Laube 22/ Ecke  
Hausmannstr., Tel. 131 82 12  
Mo-Fr 9-14 Uhr und 15-18 Uhr  
Samstag geschlossen  
www.copypprintcenter.de

**Copyshop Druckservice**

Nelkenstr. 21  
Tel. 22 80 04 02  
Mo-Fr 9-18 Uhr, Sa 10-13 Uhr  
www.digitaldruck-hannover.de

**Diaprint**

Druckerei, Diplomarbeiten  
Ronnenberg/Empelde  
Planetenring 7  
Tel. 43 88 90  
Mo-Do 7.15-16 Uhr  
Fr 7.15-13 Uhr,  
www.diaprint.de

**Druck & Servicecenter**

**Hannover**  
Sallstr.76/Ecke Geibelstr.  
Tel. 39 08 05 33  
Mo-Fr 10-18 Uhr, Sa 10-14 Uhr

**Fösse Druck**

Fössestr. 14  
Tel. 44 22 43  
Mo-Fr 10-18 Uhr  
www.foessedruck.de

**HRD Reprodienst**

Digitaldruck, Scanservice,  
Großkopieren, Pettenkofferstr. 3  
Tel. 358 83 55  
Mo-Fr 8-17 Uhr, www.hrd.de

**Kopier-Center Döhren**

Fiedelerstr. 9  
Tel. 37 35 79 88  
Mo-Fr. 9-18 Uhr, Sa 10-14 Uhr

**Lister Copy und Büro**

**Service GmbH**  
Podbielskistraße 96  
Tel. 96 54 60  
Mo-Fr 9-16 Uhr  
www.lister-copy.de

**LPS Digitaldruck GmbH**

Sandstr. 12  
Tel. 45 10 05  
Mo-Do 7.30-18 Uhr  
Fr. 7.30-15.30 Uhr  
www.lps-digital.de

**Print Xpress Copy**

**und Digitaldruck**  
Hildesheimer Str. 35  
Tel. 88 68 33  
Digitaldruck: 980 50 43  
www.print-xpress.net  
Walsroder Str. 156 (Langenhagen)  
Tel. 73 92 10

**Prisma Print Xpress GmbH**

Ferdinand-Wallbrecht-Str. 38  
Tel. 760 77 10  
Mo-Do 9-18 Uhr, Fr 9-16 Uhr  
www.prisma-hannover.de

**Rediko**

Podbielskistraße 96  
Tel. 39 07 10  
Mo-Fr 9-18 Uhr, Sa 10-14 Uhr

**RT Reprötechnik**

Herschelstr. 32  
Tel. 30 40 40  
Mo-Fr 8-16.30 Uhr

**Stempel- und Kopierzentrum Linden**

Bindungen, Dissertationen und Textildruck, Linden, Limmerstr. 12  
Tel. 44 79 01  
Mo-Fr 11-18 Uhr  
Sa 10-13 Uhr [www.kopierzentrum-linden.de](http://www.kopierzentrum-linden.de)

**Stork GmbH**

Buchbindungen, Fotokopien von A4 bis A0, PC-Ausdrucke  
Körnerstr. 3  
Tel. 161 18 90  
Mo-Sa 8-22 Uhr  
So 14-20 Uhr

**Umweltdruckhaus**

Klusriede 23  
Tel. 47 57 670  
[www.printshop-hannover.de](http://www.printshop-hannover.de)

**Tattoo****A Hurricane Ink**

Hildesheimer Straße 25  
Tel. 437 04 10  
Mo, Di, Do, Fr 14-20 Uhr  
Sa 13-17 Uhr  
[www.hannover-tattoos.de](http://www.hannover-tattoos.de)

**Barry's Tattoo Twister**

Celler Str. 24-26  
Tel. 34 56 49, Mo-Fr 13-19 Uhr  
Sa 11-17 Uhr  
[www.barrys-tattoo-twister.de](http://www.barrys-tattoo-twister.de)  
Vahrenwalder Str. 93  
Tel. 35 31 611

**Endlich Ohne**

Tattoo-Entfernung  
Thie 1 Tel. 105 358 59  
Termine nach Vereinbarung  
[www.endlich-ohne.de](http://www.endlich-ohne.de)

**Eternal Delight**

Podbielskiestr. 245  
Tel. 397 07 73  
Di-Fr 13-19 Uhr  
[www.eternal-delight.de](http://www.eternal-delight.de)

**Kustom Kings Tattoo & Piercing**

Bahnhofstr. 12  
Tel. 53 93 72 82  
Mo-Fr 10-18 Uhr  
[www.kustomkings.de](http://www.kustomkings.de)

**La Ligne**

Kramerstraße 8-9  
Tel. 306 88 18  
Mo-Fr 13-19 Uhr  
Sa 11-18 Uhr  
[www.la-ligne.de](http://www.la-ligne.de)

**Sport****aquaFit**

Hildesheimer Str. 118  
Tel. 86 02 49 10  
[www.aquafit-laatzten.de](http://www.aquafit-laatzten.de)

**Bergsportzentrale Hannover**

Jakobistr. 8  
Tel. 31 31 30  
Mo-Fr 10-18.30 Uhr  
Sa 10-16 Uhr, [www.bzh-hannover.de](http://www.bzh-hannover.de)

**Bladerunner**

Goseriede 1  
Tel. 154 85  
Mo-Fr 11-18.30 Uhr, Sa 10-15 Uhr  
[info@bladerunner-sport.de](mailto:info@bladerunner-sport.de)

**Blue Sky**

Outdoor-Ausrüster  
Kurt-Schumacher-Str. 9  
Tel. 32 58 69  
Mo-Fr 10-19 Uhr, Sa 10-18 Uhr  
[www.bluesky-outdoor.de](http://www.bluesky-outdoor.de)

**Bowling World**

Zentrum  
Osterstr. 42  
Tel. 56 86 84 99  
Mo-Do 14-22 Uhr, Fr. 14-24 Uhr  
Sa 12-24 Uhr, So 12-20  
[www.bowlingworld.de/hannover](http://www.bowlingworld.de/hannover)

**Caribbean Dance Salsa**

Weddigenufer 23  
Tel. 0151 50 59 62 09, [www.cdsalsa.de](http://www.cdsalsa.de)

**Kenpokan Classic Sports**

Hannoversche Str. 34, Isernhagen  
Tel. 61 33 44, [www.classic-sports.de](http://www.classic-sports.de)

**Daily Fitness**

Studio City  
Plathnerstr. 5B  
Tel. 23 53 723  
Mo, Di, Do 7-22 Uhr, Mi, Fr 9-22 Uhr  
Sa, So 9-19 Uhr  
Studio Bothfeld: Sutelstr. 12  
Tel. 26 09 090  
Mo, Mi, Fr 7-22 Uhr, Di, Do 9-22 Uhr  
Sa, So 9-19 Uhr  
[dailyfitness.de](http://dailyfitness.de)

**Easy Fitness**

Studio Hannover-List:  
Hamburger Allee 2-4  
Tel. 45 96 09 42  
Mo - Fr 7 - 24 Uhr, Sa, So 8 - 21 Uhr  
Studio Hannover-Südstadt:  
Anna-Zammert-Str. 27  
Tel. 54 55 60 88  
Mo-Fr 6.30-23 Uhr, Sa, So 8-20 Uhr  
Studio Hannover-Wettbergen:  
Berliner Str. 6B  
Tel. 438 83 95 00  
Mo-Fr 9-22 Uhr, Sa, So 10-16 Uhr  
Studio Hannover-Lahe:  
Rendsburger Str. 18  
Tel. 53 86 88 08  
Studio Seelze: Hannoversche Str. 65  
Tel. 909 61 11  
Mo-Fr 9-22 Uhr, Sa, So 10-16 Uhr  
Studio Hannover-Misburg: Anderterstr. 53  
Tel. 64 21 31 44  
Mo-Fr 9-22 Uhr, Sa, So 9-18 Uhr  
Studio Mellendorf: Wedemarkstr. 6  
Tel. 05130 928 70 99  
Mo-Fr 9-22 Uhr, Sa, So 10-17 Uhr  
[www.easyfitness.club](http://www.easyfitness.club)

**Eisenhauer Training**

Fitnessstudio  
Goseriede 1-5  
Tel. 16 15 585  
Mo-Fr 7.30-22 Uhr, Sa-So 9-18 Uhr  
[eisenhauer-training.de/](http://eisenhauer-training.de/)  
[fitnessstudio-hannover-mitte/](http://fitnessstudio-hannover-mitte/)

**Eisstadion am Pferdeturm**

Hannover Indians GmbH, EC Hannover  
Indians e.V., Am Pferdeturm 7  
Tel. 55 02 00  
[www.hannover-indians.de](http://www.hannover-indians.de)

**Escaladrome**

Am Mittelfelde 39  
Tel. 475 64 44  
Mo-Fr 10-23 Uhr, Sa-So 10-22 Uhr  
[www.escaladrome.de](http://www.escaladrome.de)

**Fallschirmsportverein Hannover**

Am Teiche 3, Garbsen  
Tel. 05131 473 75 08  
[www.meido.de](http://www.meido.de), Sprungplatz Meiendorfer

**Fitness Future**

Mo-Fr 7-23 Uhr, Sa, So 10-20 Uhr  
Studio Hannover:  
Vahrenwalder Str. 205-209  
Tel. 96 86 00  
Studio Hannover-City: Arndtstr. 1  
Tel. 45 00 51 10  
Studio Hannover-Misburg:  
Buchholzer Str. 3-5  
Tel. 89 89 68 64  
Studio Hainholz:  
Schulenburg Landstr. 118  
Tel. 89 94 44 81  
Studio Laatzten: Hildesheimer Str. 47  
Tel. 87 65 49 90  
[www.fitness-future.de](http://www.fitness-future.de)

**Fitness Park Hemmingen**

Carl-Zeiss-Str. 26, Hemmingen  
Tel. 42 50 50  
Mo-Fr 7-22 Uhr, Sa, So 9-18 Uhr  
[www.fitness-park-in-hemmingen.de](http://www.fitness-park-in-hemmingen.de)

**Glücksgefühl**

Fitness Für Frauen  
Gabelsbergerstr. 16 Tel. 96 77 29 44  
Mo-Fr 9-22, Sa, So 10-17 Uhr  
[www.glücksgefühl-fitness.de](http://www.glücksgefühl-fitness.de)

**Hannover 96-FanShop**

Robert-Enke-Str. 1  
Mo-Fr 10-18, Sa 10-15 Uhr

**Just Run - Der Laufshop**

Lavesstr. 3  
Tel. 32 34 36  
Mo 10:30-20 Uhr, Di u. Do 10:30-17 Uhr  
Mi u. Fr 10:30-18:30 Uhr, Sa 10-17  
[Uhrwww.laufshop.de](http://Uhrwww.laufshop.de)

**KletterBar**

Reinhold Schleese-Straße 21  
Tel. 47 31 30 13  
Mo-Fr 10-23 Uhr, Sa u. So 9-22 Uhr  
[www.kletterbar-hannover.de](http://www.kletterbar-hannover.de)

**McFit**

24 Stunden geöffnet,  
[www.mcfit.com/de](http://www.mcfit.com/de), Studio Südstadt:  
Hildesheimer Str. 45-47  
Tel. 16 91 98 49  
Studio Vahrenheide:  
Vahrenwalder Str. 254  
Tel. 35 73 63 37  
Studio Garbsen: Bauboulevard 1  
Tel. 05131 44 76 977

**Physical Park**

Pelikanplatz 13  
Tel. 96 51 00  
Mo-Fr 6.30-23 Uhr, Sa-So 9-21 Uhr  
[www.physicalpark.de](http://www.physicalpark.de)

**S F U**

Outdoor-Ausrüster  
Schillerstr. 33 Tel. 450 30 10  
Mo-Fr 10-19 Uhr, Sa 10-18 Uhr  
[www.sfu.de](http://www.sfu.de)

**Schrader Camping**

Wandern, Trekking, Campen  
Herschelstr. 34  
Tel. 13 13 34  
Mo-Fr 10-18 Uhr, Sa 10-14 Uhr

**Schule für Atmung und Bewegung**

Dieterichsstr. 42  
Tel. 32 42 07  
[www.taido-hannover.de](http://www.taido-hannover.de)

**Snoobi Freizeit-Center**

Varrelheidering 1-3, Altwarmbüchen  
Tel. 615 19 13  
Di-Do 17-23 Uhr, Fr u. Sa 17-01 Uhr  
So 15-22 Uhr

**Sport Kaufmann**

Weidendamm 6  
Tel. 700 00 20  
Mo-Fr 10-18.30 Uhr  
Sa 10-16 Uhr (ab 1.11. 10-18 Uhr)

**SportsCheck**

Große Packhofstr. 31-33  
Mo-Sa 10-20 Uhr  
Karmaschstr. 31  
Mo-Sa 10-19 Uhr  
[www.sportscheck.com](http://www.sportscheck.com)

**Surfer's Paradise**

Steinhuder Meer, Mardorf  
Ladenstr. 19  
Tel. 05036 98 81 19  
[www.steinhudermeer.surfers-p.de](http://www.steinhudermeer.surfers-p.de)

**Tango Milieu**

Zur Bettfedernfabrik 1  
(gegenüber Leinaustr. 25)  
Tel. 44 02 02, [www.tango-milieu.de](http://www.tango-milieu.de)

**Zenkarate**

Schule für Kampfsport,  
Südstadt  
Stephansplatz 12  
Tel. 980 57 19  
[www.zenkarate.de](http://www.zenkarate.de)

**Zentrum für Hochschulsport**

der Uni Hannover, Am Moritzwinkel 6  
Tel. 76221 92  
Mo-Fr 8-13 Uhr, Sa-So 10-20 Uhr  
[www.hochschulsport-hannover.de](http://www.hochschulsport-hannover.de)

**Waschsalons****Knitterfrei**

Vinnhorst, Schulenburg Landstr. 232  
Tel. 74 88 80  
Mo-Fr 8-15 Uhr

**Limberg**

Nordstadt, Schaufelder Str. 4  
Tel. 70 41 01  
Mo u. Di 10-12 Uhr, Mi 10-12 Uhr  
Do u. Fr 10-17 Uhr, Sa 10-12 Uhr

**Waschcenter**

Nordstadt, Engelbosteler Damm 37  
Tel. 05606 563 45 42  
Mo-Sa 6-23 Uhr

**Waschsalon**

Kleefeld  
Dohmeyersweg 8  
Tel. 0176 34204849  
tägl. 6-22 Uhr

**Second Hand****25 Music**

Platten, CDs, DVDs, Neu- u.  
Gebrauchware, Kronenstr. 12  
Tel. 33 13 30  
Mo. 15-18 Uhr, Di, Mi 11-18 Uhr  
Do, Fr 10-19 Uhr, Sa 10-16 Uhr

**edelKreis**

Kleidung  
Oststadt, Friesenstraße 57  
Tel. 59 05 37 38  
Mo-Fr 10-18.30, Sa 10-14 Uhr  
[www.edelkreis.de](http://www.edelkreis.de)

**E.G.V. Haus-, Gastro-,**

**Gewerbegeräte**  
Verkauf und Technik  
Buchholzer Str. 20  
Tel. 69 44 55  
24-Stunden-Hotline: 0172 510 93 94  
Hausgeräte, Gastronomiegeräte,  
Gewerbegeräte (neu und gebraucht),  
Werkschändler aller deutschen Marken  
Linden: Posthornstr. 30  
Tel. 44 31 32, Fax 62 95 61  
[egv-hannover@online.de](mailto:egv-hannover@online.de)

**Elektro-Fundgrube**

Königstr. 32  
Tel. 31 99 12  
Mo-Fr 10-18 Uhr, Sa 10-13 Uhr  
[www.elektro-fundgrube-hannover.de](http://www.elektro-fundgrube-hannover.de)

**Elfie und Ignaz**

Kleidung, Accessoires und Möbel  
Oberstraße 9  
Tel. 0157 77 91 37 11  
Di-Sa 12-19 Uhr  
[www.elfie-ignaz.de](http://www.elfie-ignaz.de)  
[@elfiegnaz](mailto:@elfiegnaz)

**Exklusive Second Hand und Kunst**

Damen- und Herrenkleidung  
Osterstraße 59  
Tel. 363 20 30  
Mi-Fr 12-18 Uhr, Sa und Di 11-15 Uhr  
[exklusive\\_second\\_hand](mailto:exklusive_second_hand)

**Fach-Handel**

Mietregalshop, Kleidung und Accessoires  
Calenberger Esplanade 6a  
Tel. 59 20 41 85  
Di-Fr 10-14 und 15-17:30 Uhr  
Samstag & Sonntag geschlossen  
[www.fach-handel-hannover.de](http://www.fach-handel-hannover.de)

**fairkauf**

Hannovers soziales Kaufhaus:  
Hausrat, Mobiliar, Bekleidung u.v.m  
Limburgstraße 1 (Altstadt)  
Tel. 357 65 90  
Mo-Sa 10-18 Uhr  
Hildesheimer Str. 47 (Laatzten)  
Tel. 35 76 59 35,  
Mo-Fr 09:30-19 Uhr, Sa 09:30-18 Uhr  
Marktplatz 5 (Langenhagen)  
Tel. 35 76 59 45  
Mo-Sa 09:30-20 Uhr  
Deisterstr. 77 (Linden)  
Tel. 35 76 59 41  
Mo-Fr 10-18 Uhr  
Tresckowstraße 18B (Mühlberg)  
Tel. 35 76 59 87  
Mo-Fr 10-18 Uhr, Sa 10-17 Uhr  
Lager & Verkauf:  
Vahrenwalder Str. 207  
Tel. 35 76 59 32  
Mo-Fr 10-18 Uhr, Sa 10-16 Uhr  
[www.fairkauf-hannover.de](http://www.fairkauf-hannover.de)

**Frau Schröder**

Kötnerholzweg 33A  
Tel. 60 54 99 15  
Mo, Mi, Fr 11-18 Uhr, Do 14-19 Uhr  
Sa 12-15:30 Uhr  
[www.frau-schroeder-hannover.de](http://www.frau-schroeder-hannover.de)

**Gänseblümchen**

Kinderkleidung  
Bertha-von-Suttner-Platz 27  
Tel. 807 79 22  
Mo-Fr 9-12 und 15-18 Uhr

**Hab + Gut**

Der Kaufladen für Antikes  
Otto + Trebeljahr GbR  
Pfarrlandstr. 6  
Tel. 123 68 00  
Mo-Fr 14-18 Uhr, Sa 11-14 Uhr  
Verkaufslager: Linden, Fössestr. 101  
Tel. 0175 444 38 51  
Fr 13-18 Uhr, Sa 10-14 Uhr

**K & K Boutique**

Roscherstr. 7  
Tel. 01515 580 81 00  
Di-Fr 12-16 Uhr

**Kinderklötten**

Kinder- und Erwachsenenkleidung  
Elisenstraße 44  
Tel. 45 59 06  
Di-Fr 9-12 Uhr, Sa 10-13 Uhr



**Leine-Laden**

Kleidung und Möbel  
Hildesheimer Straße 37  
Tel. 26 07 23 70  
Mo-Fr 10-18 Uhr, Sa 10-14 Uhr  
www.leine-laden.de

**Malinu**

Designer-Mode, Königstraße 55  
Tel. 89 71 15 35  
Mo-Fr 11-18 Uhr, Sa 11-15 Uhr  
www.malinu.com

**Mooimoin**

Interior,  
Rambergstraße 32  
Tel. 161 28 19  
Do 15-19 Uhr, Sa 11-15 Uhr  
@mooimoin

**Ohrwurm**

An- und Verkauf von CDs und DVDs  
Deisterstr. 32  
Tel. 45 42 65  
Mo-Fr 10-19 Uhr, Sa 10-18 Uhr  
www.ohrwurm-cds.de/

**Oxfam**

Für eine gerechte Welt ohne Armut  
Karmarschstr. 38  
Tel. 123 48 27  
Mo-Fr 10-19 Uhr u. Sa 10-15 Uhr  
www.oxfam.de

**Querbeet**

Möbel, Bücher und Schallplatten  
Podbielskistraße 7  
Tel. 65 02 48  
Mo-Fr 16.30-19 Uhr, Sa 12-14 Uhr  
www.querbeet-hannover.de

**Soho Vintage**

Kleidung  
Schlägerstraße 41  
Tel. 84 40 15 44  
Mo-Fr 12-19 Uhr, Sa 11-15 Uhr  
www.sohovintage.business.site  
@vintage.soho

**Südstadt-Trödelei**

Kleidung, Höltystraße 2  
Tel. 21 95 75 01  
Mo, Mi-Fr 10-18 Uhr, Di 10-14 Uhr  
www.südstadt-trödelei.de

**TauschTreff**

Kleidung, Deko, Haushaltswaren, u.v.m.  
Heinrich-Heine-Straße 27  
Tel. 59 05 22 67  
Di u. Do 15-19 Uhr, Sa 11-15 Uhr  
www.tauschtreff.com

**Vallintage**

Engelbosteler Damm 49  
Tel. 0511 21 55 43 66  
Mo-Sa 11-19 Uhr  
@vallintage

**Vintagedriver**

Oldtimer-Zubehör und -Kleidung  
Ulmer Str. 2  
Tel. 165 89 71 21  
Mo-Fr 9-17 Uhr  
www.vintagedriver.de

**Vintage Queen**

Markenkleidung und Accessoires  
von internationalen Designern  
Knochenhauerstraße 20  
Tel. 48 97 79 83  
Mi-Fr 12-17 Uhr, Sa 11-16 Uhr  
www.vintagequeen-hannover.de

**Waschbär**

Hausgeräte, Seydlitzstr. 12  
Tel. 66 22 68  
Mo-Fr 9.30-13 Uhr und  
14.30-18 Uhr, Sa 10-13 Uhr

**Wohntraum**

Vintage-Möbel der 50er, 60er, 70er  
Lutherstraße 40  
Tel. 56 95 85 75  
Mi-Fr 12-18 Uhr, Sa 11-15 Uhr  
und nach Vereinbarung  
www.wohntraum-hannover.com

**Zweite Liebe**

Kleidung, Anderter Straße 24  
Tel. 60 77 99 25  
Mo-Di, Do-Fr 10-13 und  
15.30-18 Uhr, Sa 10-13 Uhr  
Mi geschlossen

**Mode**

**24 Colours**

Limmerstr. 45  
Tel. 261 540 30  
Mo-Sa 11-19 Uhr,  
Engelbosteler Damm 28  
Tel. 45 01 42 30, Mo-Sa 11-19 Uhr  
www.24colours.de

**Allerweltsladen**

Limmerstr. 44  
Tel. 210 88 87,  
Mo-Fr 10-14 u. 14.30-18.30 Uhr  
Sa 10-16 Uhr  
www.allerweltsladen.de

**Anne Behne**

Stephanusstr. 17  
Tel. 261 55 50  
Mo-Sa 11-14 Uhr  
Mo-Fr 15-18:30, Do vorm. geschl.  
www.anne-behne.de

**Designkombinat**

Paulstr. 1A/  
Ecke Engelbosteler Damm  
Tel. 0511 763 54 45  
Mo-Fr 11-19 Uhr, Sa 11-16 Uhr  
www.design-kombinat.com

**ey Linda**

Stephanusstr. 17  
Tel. 76 170 180  
Mo-Sa 11-14 Uhr, Mo-Fr 15-18.30  
Uhr, www.eylinda.de  
Outlet: Stephanusstr. 23

**Feinbein**

Textilien, Schmuck, Accessoires  
Limmerstr. 61  
Tel. 44 02 31  
www.kaufhaufeinbein.com

**Greenality**

Fair Trade & Organic  
Osterstr. 1  
Tel. 13 22 36 00  
Mo-Fr 11-19.30 Uhr, Sa 10-19 Uhr  
www.greenality.de/store-hannover

**Jäger & Sammler**

Engelbosteler Damm 25  
Tel. 374 36 31  
Mo-Fr 11-19 Uhr, Sa 11-16 Uhr  
Stephanusstr. 27  
Tel. 897 07 46  
Mo-Fr 11-19 Uhr, Sa 10.30-17 Uhr  
www.facebook.com/jaegersammler

**Karla**

Sedanstr. 35  
Tel. 348 02 07  
Mo-Fr 11-19 Uhr, Sa 11-16 Uhr  
www.karla-shop.de

**Kauf Dich Glücklich**

Limburgstr. 8  
Tel. 51 94 83 80  
Mo-Sa 10.30-20 Uhr  
www.kaufdichgluecklich-shop.de

**Kiwi**

Sedanstr. 36  
Tel. 388 36 93  
Mo-Fr 11-19 Uhr, Sa 11-16 Uhr  
www.kiwi-hannover.de

**Liebhabeieren**

Kurt-Schumacher-Straße 18  
Tel. 473 99 74  
Mo-Sa 12-18 Uhr  
www.liebhabeieren.com

**Marie Jo**

Ballhofplatz 3  
Tel. 36 31 009  
Mo-Fr 11-19 Uhr Sa 11-17 Uhr  
www.marie-jo-modeboutique.de

**Mira Michi**

Lister Meile 67  
Tel. 30 03 45 93, Mo-Fr 10-19 Uhr  
Sa 10-18 Uhr  
www.miramichi.de

**Noa Noa Shop**

Lister Meile 52  
Tel. 568 74 22,  
Mo-Fr 11-18.30 Uhr, Sa 11-16 Uhr  
www.noanoa-hannover.de

**Nur für Dich**

Fashion und Lifestyle  
Lister Meile 58  
Tel. 37 36 35 37  
Mo-Fr 10-19 Uhr, Sa 10-16 Uhr  
www.nur-fuer-dich.eu

**Riva Maison**

Lindener Marktplatz 9  
Tel. 30 02 36 03  
Mo-Fr 11-18.30 Uhr, Sa 10-15  
Uhr, www.rivashop.de

**Salon**

Lindener Marktplatz 12  
Tel. 47 39 991  
Mo-Fr 10-19 Uhr, Sa 10-16 Uhr  
www.damen-und-herren-salon.de

**Sputnik**

Limmerstr. 81  
Tel. 210 70 45  
Mo-Fr 10-19 Uhr, Sa 10-18 Uhr  
www.sputnik-mode.de

**Stilglück**

Fiedelerpl. 1  
Tel. 84 88 71 09  
Mo 16.30-18.30 Uhr, Di-Fr  
10.30-13 Uhr und 15.30-18 Uhr  
Sa 10.30-13.30 Uhr  
www.facebook.com/Stilglueck

**Stilista**

Jakobistr. 3  
Tel. 70 03 77 88  
www.stilista.de

**Super Nice**

Sallstr. 31  
Di u. Mi 14-18 Uhr  
Do u. Fr 11-18 Uhr, Sa 11-14 Uhr  
www.facebook.com/supernice

**Susas**

Mode und Lebensart,  
Lindener Marktpl. 10  
Tel. 763 55 215  
Mo-Sa 10-14 Uhr  
Mo-Fr 14-30-18 Uhr  
www.susas-mode.de/

**Titus**

Goseriede 13A  
Tel. 269 59 44  
Mo-Fr 11-19 Uhr, Sa 11-18 Uhr  
www.titus.de

**Tom & Co.**

Ernst-August-Galerie 1.0G  
Ernst-August-Platz 2  
Tel. 270 16 16  
www.tom-co.de

**UVR Connected**

Davenstedter Str. 8  
Mo-Fr 10.30-18.30 Uhr  
Sa 10-14 Uhr

**Viviry**

Karmarschstr. 42  
Tel. 030 45 95 67 69  
Mo-Sa 11-19 Uhr, www.viviry.de

**Museen**

**Hannover Kiosk**

Zentrum, Interimsstandort des  
Historischen Museums  
Karmarschstr. 40  
Tel. 168-4 39 45 oder -4 39 49

**Historisches Museum**

Zentrum, Pferdestr. 6/  
Eingang Burgstr.  
Tel. 168 430 52, -423 52,  
Museum ist derzeit wegen  
Bauarbeiten geschlossen!  
www.hannover-museum.de  
Geschichte und Kulturgeschichte  
der Region und Sonderausstel-  
lungen

**Kestnergesellschaft**

Zentrum, Goseriede 11  
Tel. 701 20 0  
täglich 11-18 Uhr, Do 11-20 Uhr  
Montags geschl.,  
zeitgenössische Kunst;  
Führungen: Mi 13 Uhr (nur 30  
Min.), Do 19 Uhr, Sa 15 Uhr  
So 11 u. 15 Uhr, englische  
Führungen nach Vereinbarung

**Kubus**

Zentrum, Theodor-Lessing-Platz 2  
Tel. 168 457 90  
Di-Fr 11-18 Uhr, Sa u. So 11-18 Uhr

**Kunstverein Hannover**

Zentrum, Sophienstr. 2  
Tel. 169 92 78 0  
Di-Sa 12-19 Uhr, So 11-19 Uhr  
Fr 15-22 Uhr  
www.kunstverein-hannover.de

**Landesmuseum Hannover**

Zentrum, Willy-Brandt-Allee 5  
Tel. 980 76 86 (Infotelefon)  
Di-So 10-18 Uhr, Mo geschlossen  
www.nlmh.de, KunstWelten,  
MenschenWelten, NaturWelten  
und Sonderausstellungen

**Leibnizhaus**

Veranstaltungshaus, Zentrum,  
Holzmarkt 4-6  
Tel. 762 44 50  
Telefonzeiten: 9-15 Uhr

**Museum August Kestner**

Zentrum, Trammplatz 3  
Tel. 168 421 20  
Di-So 11-18 Uhr,  
www.hannover.de  
angewandte Kunst/Design  
antike Kunst der Griechen, Römer  
Etrusker; Ägyptische Kunst  
Objekte der Renaissance, des  
Jugendstils und der Gegenwart

**Museum Schloss Herrenhausen**

Herrenhäuser Str. 5  
Tel. 168 493 83  
www.hannover.de/herrenhausen  
Tägl. 11-18 Uhr

**Museum Wilhelm Busch**

Herrenhausen, Georgengarten 1  
Tel. 16 99 99-11  
Di-So u. Feiertage 11-17 Uhr  
www.karikatur-museum.de

**Norddeutsches Museum für HiFi- und Studioteknik**

Am Straßenbahnmuseum 2  
Sehnde OT Wehmingen  
April bis Oktober sonn- und  
feiertags 11-17 Uhr  
www.hifimuseumnord.de

**Sprengel Museum Hannover**

Südstadt, Kurt-Schwitters-Platz  
Tel. 168 438 75  
Di 10-20 Uhr, Mi-So 10-18 Uhr  
Mo geschlossen  
www.sprengel-museum.de

**Theatermuseum**

Zentrum, Prinzenstr. 9  
Tel. 99 99 20 40  
Di-Fr 14-19.30, So 14-19.30 Uhr  
Mo u. Sa geschlossen  
www.theatermuseum-  
hannover.de, regelmäßige  
Ausstellungen, Sonderausstel-  
lungen, Veranstaltungen  
Lesungen und Vorträge  
Führungen auf Anfrage  
in den Theaterferien (Juli bis  
Mitte September) geschlossen

**Veterinärmedizinhistorisches Museum**

der Tierärztlichen Hochschule Bult  
Bischofsholer Damm 15  
(Haus 120)  
Tel. 856 75 03  
Di-Do 10-16 Uhr  
www.tiho-hannover.de

Tierärztliches Kulturgut aus  
Wissenschaft, Praxis, Verwaltung  
und persönlichem Bereich;  
Eintritt frei

**WOK - World of Kitchen**

List, Spichernstr. 22  
Tel. 54 30 08 58  
www.wok-museum.de  
Europas erstes Küchenmuseum

**LANGENHAGEN**

**Kunstverein Langenhagen**

Walsroder Str. 91A  
Tel. 77 89 29  
Mi, Sa, So 14-17 Uhr  
www.kunstverein-langenhagen.de

**Galerien**

**bei Koc**

Nordstadt, Hahnenstr. 8,  
Mo-Fr 17-20 Uhr

**GAF Galerie für Fotografie**

Südstadt  
Seilerstraße 15D,  
Do-So 12-18 Uhr  
www.gafeisfabrik.de

**Galerie Bodek**

Heideviertel  
Milanstraße 81  
Tel. 57 73 53  
Mo-Fr 10-12 Uhr

**Galerie Depelmann**

Heideviertel  
Walsroderstr. 305  
Tel. 73 36 93  
www.depelmann.de

**Galerie Holbein 4**

List, Holbeinstr. 4  
Tel. 62 23 14  
Di, Mi 16-20 Uhr, Fr 16-18 Uhr

**Galerie k9**

aktuelle Kunst, Ricklingen  
Schlorumpfweg 1  
Tel. 215 91 70  
Mi-Sa 12-18 Uhr

**Galerie Koch**

Zentrum, Königstr. 50  
Tel. 34 20 06  
Di-Fr 10-18, Sa 11-14 Uhr  
www.galeriekoch.de

**Galerie per-seh**

Ronnenberg-Empelde  
Lägenfeldstraße 8  
Tel. 89 90 58 88,  
www.per-seh.de

**Galerie Robert Drees**

Nordstadt  
Weidendamm 15  
Tel. 980 58 28  
Mi, Fr 10-18.30 Uhr, Sa 11-14 Uhr  
www.galerie-robert-drees.de

**Handwerksform Hannover**

Zentrum, Berliner Allee 17  
Tel. 34 85 94 21  
Di-Fr 11-18 Uhr, Sa 11-14 Uhr

**hanover gallery**

Zoo, Seelhorststr. 29  
Tel. 450 38 74  
Mi, Do 14-19 Uhr Fr 14-18 Uhr

**Kunsthalle FAUST**

Linden, Zur Bettfedernfabrik 3  
Tel. 213 48 60  
Do-Fr 16-20 Uhr, Sa u. So 14-18 Uhr

**Kunsthaus Hannover**

Zentrum, Striehstr. 8  
Tel. 388 75 58  
Di-Fr 11-17 Uhr

**Kunstraum j3fm**

List, Kollenrodstr. 58b  
Tel. 05041 947 29 50  
Fr 19-20 Uhr, Sa 10-16 Uhr

**Lortzing Art**

List, Lortzingstr. 1  
Tel. 696 34 33  
Mi, Fr 16-19 Uhr, So 12-15 Uhr

**Produzentengalerie Falkenberg**

Calenberger Neustadt  
Falkenstr. 21  
Tel. 44 51 26  
Mo 10-18 Uhr, Do, Fr 14-18 Uhr  
Sa 12-16 Uhr

**Theater**

**Ballhof Eins**

Zentrum, Ballhofplatz 5  
Tel. 99 99-11 11 (VVK)  
Mo-Fr 10-17.30 Uhr  
Sa 10-14 Uhr  
www.staatstheater-hannover.de

**Ballhof Zwei**

Zentrum  
Knochenhauerstr. 28  
Tel. 99 99-11 11  
Mo-Fr 10-17.30 Uhr, Sa 10-14 Uhr

**bauhof Hemmingen**

Dorfstr. 53, Hemmingen  
Tel. 760 89 89  
www.bauhofkultur.de

**Commedia Futura**

Theater in der Eisfabrik, Südstadt  
Seilerstr. 15F, Eisfabrik  
Tel. 81 63 53  
www.commedia-futura.de  
Karten bis spätestens 20 Min  
vor der Vorstellung abholen!

**Compagnie Fredeweß/Tanzhaus im AhrbergViertel**

Linden-Süd, Ilse-ter-Mer-Weg 7  
Tel. 45 00 10 82  
www.compagnie-fredewess.de

**Cumberlandische Galerie/Bühne**

Zentrum,  
Prinzenstr. 9 (Innenhof  
Schauspielhaus)  
Tel. 999 911 11  
(VVK), 99 99 20 78

**DESIMO's spezial Club**

Kabarett- und Kleinkunsthöhne  
im Apollo Kino, Linden-Nord,  
Limmerstr. 50  
Tel. 700 30 700  
www.desimos-spezial-club.de

**Die Hinterbühne**

Südstadt, Hildesheimer Str. 39A  
Tel. 350 60 70  
www.die-hinterbuehne.de

**Fenster zur Stadt**

Zentrum, Striehstr. 14  
Tel. 213 31 35  
www.fensterzurstadt.de

**Festival Theaterformen**

Zentrum, Ballhofplatz 5  
Tel. 99 99 25 00  
www.theaterformen.de

**Figurentheaterhaus Theatro**

Vahrenwald  
Großer Kolonnenweg 5  
Tel. 899 59 40  
www.figurentheaterhaus.de

**GOP**

Variété Theater, Zentrum  
Georgstr. 36  
Tel. 30 18 67-10  
www.variete.de

**Katakomba Wettbergen**

Wettbergen, An der Kirche 23  
Tel. 43 44 60  
www.kulturkatakomba.de

**Klecks-Theater Hannover e.V.**

**Kleinkunstbühne Hannover**

Groß-Buchholz, Silberstraße 13  
Tel. 539 10 20  
www.kb-hannover.de

**Marlene**

Zentrum, Alexanderstr./  
Ecke Prinzenstr.,  
Tel. 368 16 87, ab 19 Uhr

**Mittwoch-Theater**

Linden, Am Lindener Berge 38  
Tel. 45 62 05  
www.mittwochtheater.de, Online  
Kartenreservierung möglich!

**Neues Theater**

Zentrum, Georgstr. 54  
Tel. 36 30 01  
www.neuestheater-hannover.de  
Kassenzeiten:  
Mo-Sa 10-20 Uhr, So 14-17 Uhr

**Niedersächsisches****Staatstheater**

Opernplatz 1  
Tel. 99 99 0

**Opernhaus**

Zentrum, Opernplatz 1,  
Tel. 99 99 11 11 (VVK-Tel.)  
Mo-Fr 10-17.30 Uhr, Sa 10-14 Uhr  
VVK-Kasse: Mo-Fr 10-19.30 Uhr  
Sa 10-14 Uhr  
www.staatstheater-hannover.de

**Schauspielhaus**

Zentrum, Prinzenstr. 9  
Tel. 99 99 11 11 (VVK-Tel.)  
Mo-Fr 10-18 Uhr, Sa 10-14 Uhr  
VVK-Kasse: Mo-Fr 10-19.30 Uhr  
Sa 10-14 Uhr  
www.staatstheater-hannover.de

**Stage Perform**

Schule für Schauspiel, Tanz &  
Gesang  
Tel. 270 85 40  
www.stageperform.de

**TAK - die Kabarett-Bühne**

Linden, Küchengartenplatz 3-5  
Tel. 44 55 62  
(tel. Vorbestellung Mo-Sa 13-  
18 Uhr), www.tak-hannover.de

**Theater am Aegi**

Zentrum, Aegidienortplatz 2  
Tel. 989 33 33 (Kartenshop),  
www.theater-am-aegi.de

**Theater an der Glocksee**

Calenberger Neustadt,  
Glockseestr. 35  
Tel. 161 39 36  
www.Theater-an-der-Glocksee.de

**Theater für Niedersachsen**

im Theater am Aegi, Zentrum,  
Aegidienortplatz 2  
Tel. 05121-16 93 16 93  
(Theaterkasse)  
www.tfn-online.de

**Theater Nordstadt**

Nordstadt  
Klaus-Müller-Kilian-Weg 2  
Tel. 70 89-85

**Theaterwerkstatt**

Oststadt, Lister Meile 4, Pavillon  
Tel. 34 41 04 (Büro)  
www.theaterwerkstatt-hannover.de  
VVK über Künstlerhaus  
Tel. 168 412 22

**TUT**

Schule für Tanz, Clown und  
Theater, Nordstadt, Kornstr. 31  
Tel. 32 06 80  
Büro: Mo 10-14 Uhr, Di und  
Do 13-17 Uhr, Fr 17-19 Uhr  
www.tut-hannover.de

**Uhu Theater**

Mitte, Sophienstr. 2  
Tel. 0173-1599581  
www.uhu-theater.de

**LANGENHAGEN****Daunstärs**

Konrad-Adenauer-Str. 17  
Tel. 730 72 41  
Tel. 730 78 10 (VVK ab 18 Uhr)  
Infos Mo-Fr 9-13 Uhr  
www.mimuse.de

**Theatersaal Langenhagen**

Rathenastr. 14  
Tel. 726 95 19 (VVK)

**Kino****Apollo Kino**

Linden, Limmerstr. 50  
Tel. 45 24 38  
www.apollokino.de

**Astor Grand Cinema**

Zentrum, Nikolaistraße 8  
Tel. 01805 33 39 66  
www.astor-grandcinema.de

**Cinemaxx**

Zentrum, Raschplatz 6  
Tel. 040 80 80 69 69  
www.cinemaxx.de  
Kartenreservierung im Internet  
unter: www.tickets.t-online.de

**Hochhaus-Lichtspiele**

Zentrum, Goseriede 9  
Tel. 144 54  
Kartenreservierung ab Beginn  
der ersten Vorst.  
www.hochhaus-lichtspiele.de

**Kino am Raschplatz**

Zentrum, Raschplatz 5  
Tel. 31 78 02  
täglich 15 Min vor Beginn der  
ersten Vorst.  
www.raschplatz-kino.de

**Kino im Künstlerhaus**

Zentrum, Sophienstr. 2  
Tel. 16 84 55 22 (Reservierungen)

**Kino im Sprengel**

Nordstadt  
Klaus-Müller-Kilian-Weg 1  
Tel. 70 38 14  
www.kino-im-sprengel.de

**Unikino**

Audimax E415, Nordstadt  
Welfengarten 1  
www.unifilm.de/studentenkinos/  
Hannover,  
Vorführungsbeginn immer um 20 Uhr

**Kulturzentren****Anthroposophische  
Gesellschaft**

Bult, Brehmstr. 10  
Tel. 85 32 38  
www.anthroposophie-hannover.de

**Bildungsverein**

Soziales Lernen &  
Kommunikation e.V.  
Südstadt, Stadtstr. 17  
Tel. 34 41 44  
Infotel. Mo-Fr 10-13 Uhr  
Mo-Do 16-19 Uhr  
Anmeldung:  
Mo-Fr 10-13 Uhr  
Mo-Do 16-19 Uhr  
www.bildungsverein.de  
Weitere Lernorte:  
List: Am Lischolze 31  
Linden: Viktoriastraße 1  
Hainholz: Schulenburger  
Landstraße 139B

**Eisfabrik**

Kunst Theater Tanz, Südstadt  
Seilerstr. 15D-F  
Tel. 283 45 90  
Commedia Futura/  
Theater in der Eisfabrik:  
Tel. 81 63 53  
www.eisfabrik.com

**FAUST e.V.**

Linden, Zur Bettfedernfabrik 3  
Tel. 45 50 01 Info und Karten,  
Mo-Fr 10-12 Uhr  
Mo u. Do 15-18 Uhr (Büro)  
www.faustev.de

**FZH Lister Turm**

Walderseeestr. 100  
Tel. 168 424 02

**FZH Ricklingen**

Ricklinger Stadtweg 1  
Tel. 168 495 95

**FZH Stöcken**

Eichsfelder Str. 101  
Tel. 168 404 33 o. 168 435 51  
www.fzh-stoecken.de

**Hafven**

Nordstadt, Kopernikusstr. 14  
Tel. 88 50 90 50 0  
Mo-Fr 9-18 Uhr, Sa 12-18 Uhr  
www.hafven.de

**Hanns-Lilje-Haus**

Hotel u. Tagungszentrum der  
Ev.-luth. Landeskirche Hannover  
Zentrum, Knochenhauerstr. 33  
Tel. 124 16 98  
www.hanns-lilje-haus.de

**Haus der Jugend**

Südstadt, Maschstr. 22-24  
Tel. 16 84 43 94  
Mo-Fr 9-22 Uhr, Sa tel. erfragen

**Helmkehof**

Hainholz, Helmkestr. 5A  
www.helmkehof.de

**Jugendkirche Hannover**

Nordstadt, An der Lutherkirche 11  
Tel. 220 79 60  
www.jugendkirche-hannover.de

**Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.**

Zentrum, Leinstr. 8  
Tel. 400 80 98-0  
www.kas-hannover.de

**Literarischer Salon**

Nordstadt, Königsworther Platz 1  
Tel. 762 82 32  
www.literarischer-salon.de

**Literaturhaus im  
Künstlerhaus**

Zentrum, Sophienstr. 2  
Tel. 88 72 52, VVK 168 412 22,  
Kartenvorverkauf Mo-Fr 12-18 Uhr  
Tel. 168 455 22,  
www.koki-hannover.de

**Medienhaus Hannover**

Linden, Schwarzer Bär 6  
Tel. 44 14 40  
Kernbürozeiten: Mo-Fr 12-18 Uhr  
www.medienhaus-hannover.de  
www.net-view.tv, Eingang  
Minister-Stüve-Straße

**Medienwerkstatt Linden e.V.**

mediacampus, Linden  
Charlottenstr. 5  
Tel. 44 05 00  
Mo-Fr 10-17 Uhr  
www.mediacampus.info

**Pavillon**

Kultur- und Kommunikations-  
zentrum, Oststadt, Lister Meile 4  
Tel. 23 55 55-0

**Rhythmix e.V.**

Tanz u. Bewegung für Kinder, List  
Rumannstr. 15  
Tel. 45 49 70  
Di, Mi, Do 10-13 Uhr tel. zu  
erreichen  
www.rhythmix-hannover.de

**Schwule Sau**

Nordstadt, Schaufelder Str. 30a  
Tel. 700 05 25  
www.schwulesauhannover.de

**Soundgarden**

Laatzen, Pestalozzistr. 25  
Tel. 82 59 12

**Spokusa e.V.**

Nordstadt, Callinstr. 26A  
Tel. 70 23 30  
(Büro: Edwin-Oppler-Weg 5)  
Mo, Mi-Fr 11-13 Uhr  
Di 16-18 Uhr, www.spokusa.de

**Stadtteilzentrum Nordstadt**

Nordstadt  
Klaus-Müller-Kilian-Weg 2  
Tel. 70 89 85  
Mo-Fr 11-16 Uhr  
www.burgerschule-hannover.de  
Öffentlichkeitsarbeit, Tel. 169 06 94

**UJZ Glocksee**

Indiego und Café, Calenberger  
Neustadt, Glockseestr. 35  
Tel. 123 57 40  
Tel. 161 47 12 (Café)  
Tel. 123 574 21 (Indiego)  
www.cafe-glocksee.de  
www.ujz-glocksee.de

**UJZ Kornstraße**

Nordstadt, Kornstr. 28-30  
Tel. 71 50 32, www.ujz-korn.de

**Umweltzentrum Hannover e.V.**

Zentrum, Hausmannstr. 9-10  
Tel. 811 34 30, www.hcc.de

**VHS Hannover**

Zentrum, Burgstr. 14  
Tel. 168-447 81, -82, -83  
www.vhs-hannover.de

**Werkhof Nordstadt**

Nordstadt, Schaufelder Str.11  
Tel. 35 35 65 00  
www.werkhof.com

**Workshop Hannover e.V.**

Zentrum für kreatives Gestalten  
Oststadt, Lister Meile 4  
Raschplatzpavillon  
Tel. 34 47 11  
Mo-Fr 10-13 Uhr  
Mo, Di, Do 16-18 Uhr  
www.workshop-ev.de

**LANGENHAGEN****Haus der Jugend  
Langenhagen**

Langenforther Platz 1  
Tel. 73 07 99 50  
Tel. Café Monopol 73 20 26

**VHS Langenhagen**

Marktplatz 1, Rathaus  
Tel. 73 07 97 10 97 15  
www.vhs-langenhagen.de

**Musik****Alter Bahnhof Anderten**

Anderten, An der Bahn 2  
Tel. 59 17 10  
bahnhofanderten@web.de  
www.alter-bahnhof-anderten.de

**Béi Chéz Heinz**

Limmer, Liepmannstr. 7b  
Tel. 21 42 99 20  
je nach Veranstaltung  
Sa u. So Disko u. Konzerte, Fußball  
Live-Übertragungen  
www.beichezheinz.de

**Capitol**

Linden, Schwarzer Bär 2  
Tel. 929 88 0  
Fr, Sa ab 22 Uhr, Konzerte  
siehe Veranstaltungskalender  
www.capitol-hannover.de  
Tel. 44 40 66 (Konzertkasse)

**Feinkost Lampe**

Linden, Eleonorenstr. 18  
Do 20-3 Uhr  
www.feinkostlampe.de

**Glocksee**

Calenberger Neustadt  
Glockseestr. 35  
Tel. 161 47 12  
Konzerte ab 21 Uhr  
www.cafe-glocksee.de

**Hannover  
Congress Centrum**

Eilenriedehalle, Glashalle  
Kuppelsaal, Beethovensaal  
Niedersachsenhalle  
Theodor-Heuss-Platz 1-3  
Tel. 811 34 30, www.hcc.de

**Hochschule für Musik,  
Theater und Medien**

Oststadt, Neues Haus 1  
Tel. 31 00 1, www.hmtmh.de

**Jazz Club**

Linden, Am Lindener Berge 38  
Tel. 45 44 55  
www.jazz-club.de

**Kanapee**

Oststadt, Edenstr. 1  
Tel. 348 17 17  
Di ab 18 Uhr, www.kanapee.de

**Kulturpalast Linden**

Linden, Deisterstr. 24  
Tel. 262 97 33  
www.kulturpalast-linden.de

**Kulturzentrum FAUST e.V.**

Linden, Zur Bettfedernfabrik 3  
Tel. 45 50 01  
www.kulturzentrum-faust.de

**LUX**

Linden, Schwarzer Bär 2  
Tel. 72 79 93 60  
www.lux-linden.de

**Musikzentrum**

Nordstadt  
Emil-Meyer-Str. 26-28  
Tel. 260 930 0  
www.musikzentrum-hannover.de

**NDR-Funkhaus**

Südstadt,  
Rudolf-von-Bennigsen-Ufer 22  
Tel. 98 80  
www.ndr1niedersachsen.de

**Pavillon**

Oststadt, Lister Meile 4  
Tel. 235 55 50  
www.pavillon-hannover.de

**Swiss Life Hall**

Zentrum,  
Am Niedersachsenstadion  
Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg  
Tel. 353 95 30

**ZAG Arena**

Arena Hannover GmbH, Laatzen  
Expo Plaza 7  
Tel. 870 010  
Tickethotline: 01805 / 87 80 80  
(20 ct./Min.)  
www.zag-arena-hannover.de

**PEINE****UJZ Peine**

Benneckestr. 9  
Tel. 05171-725 65

**ISERNHAGEN****Blues Garage**

Industriestr. 3-5  
Tel. 724 69 66  
www.bluesgarage-hannover.de

**HILDESHEIM****Bischofsmühle**

Dammstr. 32  
Tel. 0170 531 52 33

**Kulturfabrik Löseke**

Langer Garten 1  
Tel. 05121 750 94 50  
www.kufa.info

**Vier Linden**

Alfelder Str. 55B  
Tel. 05121 272 44

**Bioläden****Alnatura**

List  
Jakobstraße 10  
Tel. 26 24 96 15  
Südstadt  
An der Weide 27-31  
Tel. 89 83 37 72  
Mo-Sa 8-21 Uhr  
www.alnatura.de

**BioLogisch**

Linden, Stephanustr. 10  
Tel. 213 55 88

**Denn's Biomarkt**

Zentrum, Marktstraße 45  
Tel. 215 78 66  
Zentrum, Marienstraße 51  
Tel. 12 34 59 74  
List, Celler Str. 85  
Tel. 33 65 32 40  
List, Edgar-Scheibe-Str. 1  
Tel. 27 91 59 90  
Kirchrode, Tiergartenstraße 128  
Tel. 35 33 36 75  
Nordstadt, Engelbosteler Damm  
20, Tel. 16 91 97 85  
Linden, Limmerstr. 3-5  
Tel. 45 00 12 35  
www.denns-biomarkt.de



**Humus Naturkost**

Linden, Limmerstr. 55  
Tel. 210 87 18  
Mo-Fr 9-19 Uhr, Sa 8-16 Uhr

**Lindenblüte**

Linden, Limmerstr. 83  
Tel. 215 23 58  
Mo-Fr 10-18 Uhr, Sa 10-14 Uhr  
www.lindenbluete.de

**Nature's Food**

Linden, Limmerstraße 80  
Tel. 21 90 59 61  
Mo-Sa 9-20 Uhr  
www.natures-food.de

**NaturkostLaden Südstadt**

Südstadt, Geibelstr. 13  
Tel. 809 38 23  
Mo-Sa 8.30-19 Uhr  
www.naturkostladen-suedstadt.de

**Restaurants****NEUE DEUTSCHE KÜCHE****11A**

Linden, Am Küchengarten 11A  
Tel. 590 11 11  
wechselnde Öffnungszeiten  
www.11a-restaurant.de  
Linie 10 (Küchengarten)

**Beckers Restaurant und Weinbar**

Oststadt, Bödekerstr. 43  
Tel. 33 64 006  
www.beckers-hannover.de  
Di-Fr 12-14.30 u. 17-23  
Sa 17-23 Uhr, Bus 100, 121, 200  
(Dreifaltigkeitskirche)

**Handwerk**

Südstadt, Altenbekener Damm 17  
Tel. 26 26 75 88  
www.handwerk-hannover.com  
Mi-So ab 18 Uhr  
Bus 121, 373, 800  
(Stresemannallee)

**LieblingsBar**

Herrenhausen  
Herrenhäuser Markt 5  
Tel. 768 091 26  
www.lieblingsbar.de  
Mo-Do, So 12-0 Uhr  
Fr 12-1 Uhr, Sa 10-1 Uhr  
So 10-23 Uhr  
Linie 4, 5 (Herrenhäuser Markt)

**Soul Kitchen**

Linden, Lichtenbergplatz 2A  
Di-Do 17-30 Uhr  
Fr-So 17-1  
Linie 10 (Küchengarten)

**Spätzle-Haus**

Herrenhausen, Hegebläb 33  
Tel. 79 54 33  
www.spaetzlehaus.de  
Di-So ab 17 Uhr  
Linie 4, 5 (Schaumburgstr.)  
Bus 136 (Culemeyertrift)

**Ständige Vertretung**

Südstadt, Friedrichswall 10  
Tel. 213 86 90  
wechselnde Öffnungszeiten  
www.staev-hannover.de  
Station Aegidientorplatz

**Zurück zum Glück**

Loebensteinststraße 7  
Tel. 89 97 88 80,  
www.zurueckzumglueck.de  
tägl. 10-18.30 Uhr  
Bus 100, 200, 121 (Neues Haus)  
128, 134 (Hindenburgstr.)

**TRADITIONELLE DEUTSCHE KÜCHE****Brauhaus Ernst August**

Zentrum, Schmiedestr. 13  
Tel. 36 59 50  
www.brauhaus.net  
Mo-So ab 11 Uhr  
Linie 3, 7, 9 (Markthalle)

**Broyhan Haus**

Zentrum, Kramerstr. 24  
Tel. 32 39 19  
www.broyhanhaus.de  
täglich 11.30-23 Uhr  
www.broyhanhaus.de  
Linie 3, 7, 9 (Markthalle)

**Gaststätte Kaiser**

Nordstadt, Schaufelder Str. 27  
Tel. 16 49 00  
Mo-Fr 11-15 u. 17-1 Uhr  
Sa 17-1 Uhr  
www.gaststaette-kaiser.de  
Linie 4, 5 (Schneiderberg)

**Grüppen**

Zentrum, Grubenstr. 10  
Tel. 36 86 40  
www.grueppen.de  
Mo-Sa 12-23 Uhr  
Station Kröpcke

**Meiers Lebenslust**

Zentrum, Osterstr. 64  
Tel. 898 22 50  
www.meiers-lebenslust.de  
tägl. 12-0 Uhr,  
Station Aegidientorplatz

**Pfannkuchen Haus**

Calenberger Neustadt  
Calenberger Str. 27  
Tel. 171 13  
www.pfannkuchenhaus.de,  
tgl. ab 17.30 Uhr, Sa u. So  
zusätzlich 12-15 Uhr  
Linie 3, 7, 9 (Waterloo)  
Bus 120 (Calenberger Straße)  
500 (Humboldtstraße)

**Radieschen**

Nordstadt, In der Steintormasch  
47, Tel. 215 52 61  
Mi-So 12-18 Uhr  
www.restaurant-radieschen.de

**Reimanns Eck**

Oststadt, Lister Meile 26  
Tel. 31 35 30  
www.reimanns-eck.de  
Mo-Fr ab 12 Uhr  
Sa u. So ab 9 Uhr  
Linie 3, 7, 9 (Sedanstraße/  
Lister Meile)

**Teichhüs**

Wüffel, Wilkenburger Str. 32  
Tel. 89 71 48 93  
www.teichhues.de  
Mo-So 12-22 Uhr  
Bus 350 (Jugendgästehaus)

**VEGETARISCHE KÜCHE****Hiller**

Zentrum, Blumenstr. 3  
Tel. 32 12 88  
www.restaurant-hiller.de  
Mo-Sa 12-23 Uhr  
Bus 121 (Lavesstraße)

**Hippo Bio Vegan**

Südstadt, Marienstr. 38  
Tel. 89 88 15 33  
Di-Fr 12-19 Uhr  
Sa-So 10.30-18 Uhr  
www.hippo-bio-vegan.com  
Linie 4, 5, 6, 11 (Marienstr.)  
Bus 121 (Marienstr.);

**Klaver**

Südstadt, Stolzestr. 60  
Di-Sa 10-18 Uhr  
www.klaver-hannover.de  
Bus 121 (Stolzestraße)

**INTERNATIONALE KÜCHE****6 Sinne Skybar und Restaurant**

Zentrum, Heiligerstr. 15  
Tel. 47 38 80 38  
www.6sinne-hannover.de  
Mo-Do 11-01 Uhr  
Fr u Sa 11-03 Uhr, So 9-01 Uhr  
Station Steintor, Kröpcke

**Café Steintormasch**

Nordstadt, In der Steintormasch 5  
Tel. 700 07 17  
www.steintormasch-cafe.de  
Di-So ab 11.30-21 Uhr  
Linie 4 u. 5 (Schneiderberg)

**Funky Kitchen**

Bemerode, Boulevard der EU 8  
Tel. 277 66 96  
www.funky-kitchen.de  
Di-Fr 12-14.30 u. 18-23 Uhr  
Sa 18-23 Uhr  
Linie 6 (Messe/Ost)

**heimW**

Zentrum, Theaterstr. 6  
www.heim-w.de  
Mo-Do 17-0 Uhr  
Fr-Sa 17 Uhr - Open End  
Bus 100, 200  
(Kröpcke/Theaterstraße)

**Hof:geflüster**

Zentrum, Ballhofplatz 1  
Tel. 99 99 96 94  
Mo-Fr ab 10 Uhr, Sa-So ab 9 Uhr  
Linie 3, 7, 9 (Markthalle)

**Leinegold**

Zentrum, Königstr. 53  
Tel. 388 96 54  
www.leinegold.com  
Mo-Fr 12-0 Uhr  
Sa 17 Uhr - Open End  
Bus 128 (Königstraße)

**Maono**

Südstadt, Lutherstr. 38  
Tel. 59 20 41 80  
www.maono.restaurant  
Di-Do u. So 17-23 Uhr  
Fr u. Sa 17-0 Uhr  
Linie 1, 2, 8 (Haltestelle Schlägerstr.)  
Bus 121 (Haltestelle Lutherstr.)

**Piccoli's Roadhouse**

Zentrum, Nikolaistr. 2-4  
Tel. 701 18 88  
www.piccolis-roadhouse.de  
Mo-Do 15-1 Uhr  
Fr-So 15-3 Uhr  
Linie 6, 11 (Christuskirche)  
Bus 131, 364, 384, 572 (Astor)

**Restaurant Marie**

Oststadt, Wedekindplatz 1  
Tel. 65 39 90 74  
Di-Do 18-22 Uhr, Fr u. Sa 18-23 Uhr  
Bus 134 (Flüggestr.)

**Spandau**

Nordstadt,  
Engelbosteler Damm 30  
Tel. 12 35 70 95  
www.spandauprojekt.de  
Mo-Fr 12-23 Uhr  
Sa u. So 10-23 Uhr  
Linie 6, 11 (Kopernikusstraße)  
Bus 100, 200 (Lilienstraße)

**Werkhof Restaurant**

Nordstadt  
Schaufelder Str. 11  
Tel. 35 35 63 80  
www.restaurant-zwischenzeit.de  
Mo-Fr ab 11 Uhr, Sa ab 17 Uhr  
Linie 6, 11 (Kopernikusstraße)  
Anfahrt S-Bahnhof Nordstadt

**ITALIEN****Amici miei**

Oststadt, Lister Meile 9  
Tel. 34 38 29  
www.amici-miei.de  
Mo-Do 12-23 Uhr, Fr 17-23 Uhr  
Sa 15-23 Uhr, Station Hbf

**Beckmanns Weinhaus Restaurant**

Calenberger Neustadt  
Calenberger Str. 12  
Tel. 131 68 91  
www.beckmanns-weinhaus.de  
Mo-Sa 18-24 Uhr  
Linie 3, 7, 9 (Waterloo)  
Bus 120 (Calenberger Straße)

**Bella Italia**

Südstadt  
Lemförder Str. 11-12  
Tel. 88 42 96  
www.bellaItalia.de  
Di-Do 12-15 Uhr und 18-23 Uhr  
Fr-So 12-23 Uhr  
Station Aegidientorplatz

**Bell'Arte**

Südstadt  
Kurt-Schwitters-Platz 1  
Tel. 809 33 33  
www.bellarte.de  
Di-So 12-21 Uhr, Fr u. Sa 12-23  
Uhr, Bus 100, 120  
(Bleichenstraße), 200  
(Maschsee/Sprengel Museum)

**Botticelli**

Bothfeld, Sutelstr. 70  
Tel. 270 18 360  
www.botticelli-hannover.de  
Mo-Sa 18-22 Uhr, Linie 9  
(Hannover-Buchholz/Betriebshof)

**Da Lello**

Zentrum, Marienstr. 5  
www.dalello.de  
Tel. 32 07 05  
Mo-Sa 11.45-15 u. 17.30-23 Uhr  
Station Aegidientorplatz

**Fellini**

List, Voßstr. 42  
Tel. 62 37 60  
www.ristorante-fellini.de  
Di-Sa 17.30-23 Uhr  
So 12-15 u. 18-23 Uhr  
Linie 3, 7, 9 (Lister Platz)  
Bus 100, 200 (Jakobi-Voßstraße)

**Hindenburg Klassik**

Zoo, Gneisenaustr. 55  
Tel. 85 85 88  
www.hindenburg-klassik.de  
Mo-Fr 12-14 u. 18-22 Uhr  
Sa 18-22, Bus 128, 134  
(Gneisenaustraße)

**Il Mercato**

List, Moltkeplatz 11  
Tel. 39 70 55 68  
www.ilmercato-restaurant.de  
Mo-So 11.30-14.30 Uhr und  
17-22.22 Uhr  
Bus 121, 128, 134 (Moltkeplatz)

**Leonardo Weinstube & Risorante**

Zentrum, Sophienstr. 6  
Tel. 32 10 33  
www.weinstube-leonardo.de  
Di-Fr 12-14.30 Uhr  
Di-Sa 18-22.30 Uhr  
Linie 10 Schauspielhaus, Bus  
121, 128, 131, 132, 134  
(Thielenplatz)

**L'Osteria**

Vahrenwald,  
Vahrenwalder Str. 269  
Tel. 67 69 67 37  
www.losteria.de,  
Mo-Do 11.30-23 Uhr, Fr u. Sa.  
11.30-0 Uhr, So. 12-23 Uhr.  
Linie 1 (Alter Flughafen)

**Mio Mio Linden**

Linden,  
Deisterstr. 36  
Tel. 0176 32344530  
www.miomiolinden.de  
Di-Sa ab 17-21.30 Uhr  
Linie 9, 17 (Schwarzer Bär)  
Bus 120, 300, 500  
(Schwarzer Bär)

**Pasta & Pizza**

Nordstadt, Schaufelder Str. 5  
Tel. 70 32 68  
www.pastaundpizza-hannover.de  
Mo-Fr 18-22.30 Uhr  
So 17-22.30 Uhr  
Linie 4, 5 (Schneiderberg), 6, 11  
Bus 100, 200 (Kopernikusstraße)

**Piazza Cappuccino**

List, Lister Meile 59A  
Tel. 31 59 63  
Mo-Sa 10-22 Uhr  
feiertags 10-22 Uhr  
Linie 3, 7, 9 (Sedanstraße/  
Lister Meile)

**Rossini Bistro**

Zentrum, Roscherstr. 8  
Tel. 388 43 48  
www.rossini-bistro.de  
Mo-Fr 12-24 Uhr  
Bus 121 (Berliner Allee  
Königstraße), 128 (Königstraße)

**Rossini im Kellergewölbe**

Zentrum, Ferdinandstr. 5  
Tel. 33 18 07 38  
www.ristorante-rossini-hannover.de  
Di-So 16 Uhr - Open End  
Bus 100, 128, 134 (Königstraße)

**Roy's**

Zentrum, Volgersweg 50  
Tel. 89 76 76 71  
www.roys-hannover.de  
Di-Do 18-23 Uhr, Fr u. Sa 17-23 Uhr  
Bus 100, 121 (Lärchenstraße)

**Tesoro**

Südstadt, Marienstr. 113  
Tel. 85 64 07 59  
www.ristorante-tesoro.de  
tgl. 11.30-15, 17.30-23 Uhr  
Linie 4, 5, 6, 11 (Braunschweiger  
Platz)

**Toscanini**

Südstadt, Hildesheimer Str. 65-67  
Tel. 71 22 77 11  
www.toscanini-hannover.de  
tgl. 13.30-23 Uhr  
Linie 1, 2, 8, (Schlägerstr.)

**Vapiano**

Zentrum, Heiligerstr. 3  
Tel. 35 39 59 88  
www.vapiano.de  
So-Do 11-22 Uhr  
Fr u. Sa 11-0 Uhr  
Linie 4, 5, 6, 10, 11 (Steintor)

**XII Apostel**

List, Pelikanplatz 2-4  
Tel. 228 86 40  
www.12apostel-hannover.de  
Mi-Sa 18-23 Uhr, So 13-23 Uhr  
Linie 3, 7, 9 (Pelikanstraße)

**SPANIEN****La Cantina**

Oststadt, Perlstr. 1, Tel. 388 02 10  
www.tapasparadies.eu  
Di-So 17-23 Uhr, Linie 3, 7, 9  
(Sedanstraße/Lister Meile)  
Bus 134 (Welfenplatz)

**La Casa**

Zentrum, Spannhagengarten 12A  
Tel. 69 51 92  
www.restaurante-lacasa.de  
Di-Do 17-23 Uhr, Fr u. Sa 17 Uhr -  
Open End, So 17-22.30 Uhr  
Linie 3, 7, 9, Bus 133  
(Spannhagengarten)

**La Paella**

List, Lister Kirchweg 107  
Tel. 39 29 36  
www.lapaella.de, Mi-Mo ab 17 Uhr  
Linie 3, 7, 9, Bus 122, 133  
(Vier Grenzen)

**O Atlantico**

Linden, Kötnerholweg 6  
Tel. 44 82 39  
www.spanische-restaurants.com  
Mo-Do 18-22 Uhr  
Fr u Sa. 17.30-24 Uhr  
So 17.30-22 Uhr  
Linie 10 (Küchengarten)  
9 (Nieschlagstrasse)  
Bus 700 (Leinaustrasse)  
120 (Kötnerholweg)

**Rias Baixas 2**

Linden, Plaza de Rosalia 2  
Tel. 123 42 09

www.spanische-restaurants.com  
Mo-Do 10-23 Uhr  
Fr u. Sa 10-0 Uhr  
So 10-21.30 Uhr  
Bus 132, 310, 320, 500  
(Deisterplatz)

**GRIECHENLAND****Elia**

Engelbosteler Damm 37  
Tel. 10 54 82 71  
täglich 11-23 Uhr  
Linie 6, 11 (Kopernikusstraße)

**TÜRKEI****Kale**

Südstadt, Dietrich-Kittner-Platz 1  
Tel. 22 83 95 00  
www.kale-restaurant.de  
Di-Sa 17-23 Uhr  
So 12-15 u. 17-23 Uhr  
Bus 121 (Bahnhof Bismarckstraße)

**Kreuzklappe**

Zentrum, Kreuzkirchhof 5  
Tel. 32 04 55  
www.kreuzklappe.de  
Mo-Do u. So 12-15 u.  
17.30-22.30 Uhr  
Fr u. Sa 12-15 u. 17.30-0 Uhr  
Linie 3, 7, 9 (Markthalle)

**Öz Urfa**

Zentrum, Goethestr. 8  
Tel. 131 90 79, www.oezurfa.de  
täglich 9-4 Uhr  
Linie 4, 5, 6, 10, 11 (Steintor)

**Öz Urfa Langenhagen**

Langenhagen, Walsroder Str. 28  
Tel. 78 38 18  
Mo-Do 9-0 Uhr, Fr-Sa 9-1 Uhr  
So 9-0 Uhr

**Söner**

Zentrum, Schmiedestr. 6  
Tel. 67 91 05 01, www.soener.de  
Mo-Do 11-22 Uhr  
Fr u. Sa 11-23 Uhr, So 12-22 Uhr  
Linie 3, 7, 9 (Markthalle/Landtag)

**Sultan Palace**

Herrenhausen, Schaumburgstr. 3  
Tel. 235 70 70  
www.sultanpalace.de  
Di-Fr u. So. 17-22 Uhr, Sa 17-24 Uhr  
Linie 4, 5, Bus 136  
(Schaumburgstraße)

**Tandure**

List, Günther-Wagner-Allee 10  
Tel. 45 36 70  
www.tandure.de  
tägl. 12-22 Uhr  
Linie 3, 7, 9 (Pelikanstr.)

**INDIEN****Guru**

List, Jakobistr. 24  
Tel. 39 24 47  
www.guru-hannover.de  
Do-Di 12-15 u. 18-23 Uhr  
Linie 3, 7, 9 (Lister Platz)

**Guru To Go**

Nordstadt  
Engelbosteler Damm 3  
Tel. 60 49 91 88  
www.guru-to-go-hannover.de  
Mo-Sa 12-15 u. 17-22 Uhr  
So 12-15 u. 17-21 Uhr  
Linie 6, 11 (Christuskirche)

**Shalimar**

Zentrum, Lange Laube 13  
Tel. 148 48  
www.shalimar-hannover.de  
Di-Sa 12-15 u. 17.30-23 Uhr  
So 12-22.30 Uhr  
Linie 4, 5, 6, 10, 11, 17 (Steintor)

**Taj Mahal**

Zentrum, Hinüberstr. 21  
Tel. 348 17 14  
www.tajmahal.de  
täglich 11.30-15 u. 17.30-23 Uhr  
Bus 128 (Königstraße)

**CHINA**

**Arc en Ciel**  
Zentrum, Königstr. 55  
Tel. 31 38 57  
Mo-Sa 12-15 u. 17.30-23 Uhr  
Bus 100, 128, 134, 900 (Königstr.)

**Chois**  
List, Lister Meile 61  
Tel. 31 31 32  
www.restaurant-chois.de,  
Di-Sa 11.30-14.30 und  
17.30-21.30 Uhr,  
Linie 3, 7, 9 (Lister Meile/ Sedanstr.)

**Ente von Peking**  
Calenberger Neustadt,  
Brühlstr. 17  
Tel. 140 11  
www.entevonpeking.de,  
Di-So 12-14.30 u. 17.30-22 Uhr  
Linie 4, 5 (Königsworther Platz)

**Mister Q**  
Mitte, Raschplatz 5  
Tel. 866 49 20  
www.misterq.de  
tägl. 16.0-30 Uhr  
Station Hbf.

**JAPAN**

**Ichiban**  
Zentrum, Friedrichswall 10  
Tel. 215 76 09  
www.ichiban-hannover.de  
Mo-So 11.30-14.30 und  
18-22.30 Uhr  
Station Aegidientorplatz

**Kindai**  
Südstadt, Marienstr. 52 - 54  
Tel. 80 60 40 22  
www.kindai-sushi.de  
Mo-So 12-22 Uhr  
Linie 4, 5, 6, 11, Bus 128, 134  
(Braunschweiger Platz)

**Kouro**  
Zentrum, Theaterstraße 14  
Tel. 70 81 61 55  
www.kouro.de  
Di-Do 17-23 Uhr  
Fr u. Sa 17-0 Uhr, So 17-22 Uhr  
Station Hbf, Bus 100, 128, 134  
(Thielenplatz/Schauspielhaus)

**Sushi Bar Gim**  
Zentrum, Goethestr. 48  
Tel. 700 02 59  
www.sushi-bar-gim.de  
Di-So 12-15 Uhr u. 17-22 Uhr  
Mo geschlossen, Linie 10, 17  
Bus 310, 320, 500, 700  
(Goetheplatz)

**Sushi Berlin**  
Zentrum, Osterstr. 26  
Tel. 76 38 47 94  
www.sushiberlin.eu  
tägl. 11.30-23 Uhr  
Linie 3, 7, 9 (Markthalle/Landtag)  
Bus 100/200 (Kröpcke)

**Sushi Do**  
Zentrum, Thielenplatz 3  
Tel. 220 35 72  
www.sushi-do.de  
Di-Sa 17-21 Uhr, Station Hbf  
Bus 128, 132, 134  
(Thielenplatz/Schauspielhaus)

**Tomo Sushi**  
Zentrum, Volgersweg 18  
Tel. 34 34 43  
www.tomosushi.de  
Di-Do 18-22 Uhr  
Fr+Sa 17.30-22 Uhr  
So 18-21 Uhr  
Bus 100, 121 (Lärchenstraße)

**SÜDAMERIKA**

**Boca Chica**  
Zentrum, Oeltzenstr. 12  
Tel. 228 55 56  
Di-So 17-23 Uhr  
Linie 4, 5, Bus 132  
(Königsworther Platz)

**El Chileno**

Bothfeld, Langenforther Str. 20  
Tel. 90 88 26 77  
www.el-chileno.de  
Di-Sa 18-22 Uhr  
Linie 9 (Bothfeld)

**Eva's Kitchen**  
List, Liebigstraße 2  
Tel. 60 49 68 94  
www.evaskitchen.de  
Di-Sa 12-22 Uhr  
Linie 3, 7, 9 (Lortzingstr.)

**Fischers**

Linden, Limmerstr. 49  
Tel. 44 14 04  
www.estrella-gastro.de  
So-Do 17-1 Uhr  
Fr u. Sa 17-3 Uhr  
Linie 10, Bus 572 (Leinaustraße)

**Cafés & Bistros**

**Ballhof Café**  
Zentrum, Knochenhauerstr. 28  
www.schauspiel-hannover.de  
Mi-Sa 16-22 Uhr  
Linie 3, 7, 9 (Markthalle)

**Bei Jacqueline**  
Linden, Limmerstr. 7  
Tel. 45 39 99  
Mo-Mi 07-18 Uhr  
Do-Fr 07-20 Uhr, Sa 7-15 Uhr  
Linie 10, Bus 120, 132, 700  
(Am Küchengarten)

**Bistro Lucas**  
Südstadt, Marienstr. 49  
Tel. 0162 683 48 55  
Di-Do 10-18 Uhr  
Sa+So 10-17 Uhr  
Linie 4, 5, 6, 11 (Aegji)  
Bus 121 (Marienstr.)

**Bistro Tomate**  
List, Drosteer. 9, Ecke Lister Meile  
Tel. 388 77 55  
Mo-Sa 10-16.30 Uhr  
Linie 3, 7, 9 (Sedanstraße/  
Lister Meile)

**Bodega Argentina**  
Zentrum,  
Am Klagesmarkt 50  
Tel. 0151 61 48 76 28  
www.bodega-argentina.de  
Bus 128, 134 (Am Klagesmarkt)

**Café BAR**

Linden, Limmerstr. 25  
Tel. 0160 93 21 26 29  
www.lieblings-bar.de  
Mo-Fr 9-19 Uhr  
Sa-So 10-19 Uhr  
Linie 10, Bus 572 (Leinaustraße)

**Café K**

Linden, Egestoffstr. 18  
Tel. 213 44 96  
www.cafek.de  
täglich 9-23 Uhr  
Linie 9, Bus 132 (Nieschlagstraße)

**Café Lulu**

List, In der Steinriede 12  
Tel. 533 61 93  
www.cafe-lulu.com  
Mo-Sa ab 9 Uhr, So ab 10 Uhr  
Linie 3, 7, 9 (Sedanstraße/Lister  
Meile), Bus 121 (Wedekindstraße)

**Café Mendelssohn**

Südstadt, Böhmerstr. 17  
Tel. 80 60 51 71  
Mo-Do 11-22 Uhr  
Fr 10-22 Uhr, So 10-20 Uhr,  
Linie 1, 2, 8, 18 (Geibelstraße)

**Café und Kaffeehandel**

**24grad**  
Nordstadt,  
Engelbosteler Damm 52  
Tel. 37 07 47 32  
www.24grad.net  
Mo-Fr 8-19 Uhr  
Sa 9-19 Uhr, So 10-19 Uhr  
Linie 11, 6 (Kopernikusstraße)

**Café Warenannahme**  
Linden, Zur Bettfedernfabrik 3  
Tel. 35 77 64 00  
So 10-17 Uhr  
Linie 10, Bus 700 (Leinaustr.)

**Campus Fresh Foods**

Nordstadt, Callinstr. 4  
Tel. 37 39 35 11  
Mo-Fr 7-18 Uhr  
Sa u. So 9-18 Uhr  
Linie 4, 5 (Schneiderberg)

**Cheers**

Nordstadt, Marschnerstr. 2  
Tel. 134 61  
www.cheers-hannover.de  
täglich 9-0 Uhr  
Linie 6, 11, Bus 100/200  
(Christuskirche)

**Da Andrea**

Zoo, Loebensteinstraße 1b,  
Tel. 28 22 24  
www.da-andrea.de  
Mo-Fr 7.30-22 Uhr  
Bus 128, 134  
(Kirchwender Straße)

**Dean & David**

Zentrum, Osterstr. 24  
Tel. 12 34 58 60  
Mo-Fr 10-21 Uhr, Sa 11-21 Uhr  
Station Kröpcke  
Zentrum, Ernst-August-Platz 1  
Tel. 21 55 66 04  
Mo-Sa 6-21 Uhr, So 8-21 Uhr  
Station Hbf  
List, Lister Meile 50  
Tel. 450 111 87  
Mo-Sa 9.30-21 Uhr  
So 12-20 Uhr  
Linie 3, 7, 9 (Sedanstr./  
ListerMeile)  
www.deananddavid.com

**Efendi Bey**

Zentrum, Münzstr. 7  
Tel. 175 07  
www.efendibey.de  
Mo-So 07-24 Uhr  
Bus 300, 500, 700,  
Linie 4, 5, 6, 10, 11, 17 (Steintor)

**Extrablatt**

Oststadt, Friesenstr. 14  
Tel. 169 39 61  
www.cafe-extrablatt.com  
Mo-Do 8.30-0 Uhr  
Fr 8.30-2 Uhr, Sa 9-2 Uhr  
So 9-0 Uhr  
Station Hbf  
Calenberger Neustadt  
Königsworther Platz 2  
Tel. 30 61 47  
Mo-Do, So 9-23 Uhr  
Fr u. Sa 9-1 Uhr  
Linie 4, 5, Bus 200  
(Königsworther Platz)

**Gartensaal  
im Neuen Rathaus**

Zentrum, Am Trammplatz 2  
Tel. 16 84 88 88 o. 16 84 29 29  
täglich 11-22 Uhr  
www.gartensaal-hannover.de  
Linie 1, 2, 8, (Aegidientorplatz)  
Linie 3, 7, 9, (Markthalle)

**Hafven Cafe**

Nordstadt, Kopernikusstr. 14  
Tel. 885 09 05 00  
Mo-Fr 9-18 Uhr, Sa u. So 9-15 Uhr  
Linie 6, 11 (Kopernikusstr.)  
Bus 100 (Weidendamm)  
200 (Kopernikusstr.)

**Holländische Kakao-Stube**

Zentrum, Ständehausstr. 2-3  
Tel. 30 41 00  
www.hollaendische-  
kakao-stube.de  
Mo-Sa 10-18.30 Uhr  
Station Kröpcke

**Jo's Food & Craft**

List, Ferdinand-Wallbrecht-Str. 60  
Tel. 457 90 885  
www.jos-food-craft.de  
Mo-Sa ab 18 Uhr  
Bus 121, 128, 134 (Moltkeplatz)

**Kreipe's Coffee Time**

Zentrum, Rathenaustr. 12  
www.kreipe-coffeetime.de  
Tel. 35 39 59 71  
Mo-Sa 8-18.30 Uhr  
Sa 9-18.30 Uhr, So 10-18 Uhr  
Station Kröpcke  
Oststadt, Sedanstr. 36  
Tel. 169 35 67  
Mo-Fr 8.30-18.30 Uhr  
Sa 9-18.30 Uhr, So 10-18 Uhr  
Linie 3, 7, 9 (Sedanstraße/  
Lister Meile)

**LaSall**

Südstadt, Sallstr. 79  
Tel. 816 663  
www.lasall-hannover.de  
Mi-Fr 17-23 Uhr  
Sa 10-14.30 Uhr u. 17.30-23 Uhr  
So 10-14.30 Uhr u. 17.30-21 Uhr  
Bus 121 (St.-Heinrich-Kirche)

**Les'ersatz**

Linden, Limmerstr. 82  
Tel. 123 82 81  
Mo-So 9.30-18.30 Uhr  
Linie 10 (Ungerstr.)

**Lieb.es**

Nordstadt,  
Engelbosteler Damm 15  
Tel. 49 53 97 53  
www.lieb.es  
Mo-Sa 10-22 Uhr, So 10-19 Uhr  
Linie 6, Bus 200/100 (Christuskirche)

**Lohengrin**

List, Sedanstr. 35  
Tel. 33 28 35  
www.cafelohengrin.de  
Mo-Sa 10-19 Uhr, So 10-18 Uhr  
Linie 3, 7, 9 (Sedanstraße/  
Lister Meile)

**Menagerie**

Linden, Kötnerholzweg 47a  
Tel. 162 38 02  
Mo-Fr 9-18 Uhr  
Sa u. So 10-18 Uhr  
Linie 10 (Leinaustr.)

**Mezzo**

Oststadt, Lister Meile 4  
Tel. 31 49 66  
www.cafe-mezzo.de  
Mo-So 9-0 Uhr  
Station Hauptbahnhof

**Moca**

Zentrum, Goseriende 4  
Tel. 165 00 00  
Mo-Fr 7-19 Uhr, Sa 9-18 Uhr  
Linie 4, 5, 6, 10, 11 (Steintor)

**Old Town Pub**

Zentrum, Knochenhauerstr. 34  
www.oldtownpubhannover.de  
Di-Fr ab 16 Uhr,  
Sa+So ab 11.30 Uhr  
Linie 3, 7, 9 (Markthalle)

**Panea Brot- & Kaffeegeuss**

Oststadt, Lister Meile 56  
Tel. 388 860 60  
www.panea.de täglich 9-18 Uhr  
Linie 3, 7, 9 (Sedanstr.)

**Pâtisserie Elysée**

Nordstadt, Scheffelstr. 1/  
Ecke Engelbosteler Damm  
Tel. 65 52 28 15  
www.patisserie-elysee.de  
Mo-So 9-17 Uhr  
Linie 6, 11 (Christuskirche)

**PlanBar**

List, Ferdinand-Wallbrecht-Straße 44  
www.planbar-projekte.com  
Di-Sa ab 17 Uhr  
Bus 121, 128, 134 (Moltkeplatz)

**SBar**

Nordstadt, An der Lutherkirche 13  
Tel. 35 39 60 99  
www.s-bar-hannover.de  
Di-So 17-23 Uhr  
Linie 6, 11 (Kopernikusstraße)

**Starbucks**

Zentrum, Ernst-August-Galerie 2  
Tel. 169 66 74  
www.starbucks.de  
Mo-So 6-22 Uhr, Station Hbf

**Suppenhandlung**

Nordstadt, An der Lutherkirche 13  
Tel. 340 83 63 0  
www.suppenhandlung.de  
Mo-Mi 9.30-17.30 Uhr  
Do 9.30-18 Uhr, Fr 9.30-17 Uhr  
Linie 6, 11 (Kopernikusstraße)

**Teestübchen**

Zentrum, Ballhofplatz  
2www.teestuebchen-hannover.de  
Mo-Do 10-23 Uhr, Fr-So 9.30-23  
Uhr, Linie 3, 7, 9 (Markthalle)

**Treibhaus**

List, Ferdinand-Wallbrecht-Str. 14  
Tel. 66 44 11  
www.treibhaus-hannover.de  
Mo-Sa ab 9 Uhr, So ab 10 Uhr  
Linie 3, 7, 9, Bus 121, 131, 132  
(Lister Platz)

**Ulbrichs Kaffeehaus**

Südstadt, Krausestr. 11a  
Tel. 88 98 09  
www.ulbrichskaffeehaus.de  
Mo-Fr 7-18 Uhr, Sa 8-13 Uhr  
Linie 1, 2, 8 (Schlägerstraße)  
Bus 121 (Stolzstraße)

**Waffel Dream**

Zentrum, Lange Laube 19  
Mo-So 9.30-20 Uhr, Station Steintor

**Nachtexpress****KNEIPEN****Alexander**

Zentrum, Prinzenstr. 10  
Tel. 32 58 26  
www.alexander-hannover.de  
Mo-Mi 16-23 Uhr, Do 16-0 Uhr  
Fr 16-1 Uhr, Sa 17-1 Uhr  
Bus 121, 128, 131  
(Thielenplatz/Schauspielhaus)

**Alt Hanovera Irish Pub**

Zentrum, Knochenhauerstr. 27  
Tel. 169 86 70  
www.althanovera-irishpub.de  
Mo-Fr ab 16 Uhr, Sa u. So ab 13 Uhr  
Linie 3, 7, 9 (Markthalle)

**Barkarole**

Linden, Konkordiastr. 8  
Tel. 44 87 52  
www.barkarole.de  
Fr u. Sa ab 20 Uhr, am Abend  
vor den Feiertagen ab 20 Uhr  
Linie 9 (Nieschlagstraße)

**Café Safran**

Calenberger Neustadt  
Königsworther Str. 39  
Tel. 131 79 36  
Mo-So ab 10 Uhr  
www.cafesafran.de  
Linie 10, Bus 100/200 (Glocksee)

**Das Ei**

Linden, Selmastr. 9  
Tel. 45 52 54  
www.das-ei-hannover.de  
Mo-Do 17.0-30 Uhr  
Fr u. Sa 17-1.30 Uhr  
So 15.0-30 Uhr  
Linie 10, Bus 120, 132, 700  
(Am Küchengarten)

**Debakel**

Linden, Limmerstr. 92  
Tel. 210 47 50, So-Do 17-2 Uhr  
Fr u. Sa 17-3 Uhr  
Linie 10 (Ungerstraße)

**Destille**

Nordstadt, Im Moore 3  
Tel. 70 10 343  
www.destille-hannover.de  
So-Do 10-3 Uhr, Fr u. Sa 10-4 Uhr,  
Linie 4, 5 (Universität)  
6, 11 (Christuskirche)

**Fiedel**

List, Jakobistr. 51  
Tel. 66 66 77  
www.fiedel-hannover.de  
Mo-Sa ab 18 Uhr  
Linie 1, 2 (Wahrenwalder Platz)/Bus  
100, 200 (Jakobi-/Voßstraße)

**Frosch**

Linden, Franz-Nause-Str. 3  
Tel. 21 11 55  
www.frosch-hannover.de  
Mo-Fr 16-0 Uhr, Sa 16 Uhr -  
Open End,  
Linie 10, Bus 700 (Wunstorfer  
Straße)

**Grotte**

List, Große Pflahlstr. 14  
Tel. 470 85 65  
Mo-Sa ab 18 Uhr  
Linie 3, 7 (Lister Meile/ Sedanstr.)  
Bus 121 (Dreifaltigkeitskirche)

**Havana Cuba-Linden**

Linden, Elisenstr. 27  
Tel. 71 30 02 31  
Di-Sa ab 18 Uhr  
www.havana-hannover.com  
Linie 10, Bus 120, 132, 572  
(Küchengarten/Ihmceneter)

**Klein Kröpcke**

Nordstadt, Callinstr. 2  
Tel. 70 24 03  
www.klein-kroepcke.de  
täglich ab 16 Uhr  
Linie 4, 5 (Schneiderberg)  
6, 11 (Kopernikusstraße)



**Marlene**  
Zentrum, Prinzenstr. 10  
Tel. 368 16 87  
www.marlene-hannover.de  
je nach Veranstaltung  
Bus 100, 121, 128, 134, 200  
(Thielenpl./Schauspielhaus)

**Mottenburg**  
Nordstadt  
Oberstr. 12  
Tel. 70 42 64, Mo-Do 18-0 Uhr  
Fr u. Sa 18-2 Uhr  
Linie 6, 11, Bus 100, 200  
(Christuskirche)

**Nische 30167**  
Nordstadt  
Engelbosteler Damm 101  
Tel.: 59104657  
Di - Sa ab 18 Uhr  
Linie 6, 11 (An der Strangriede)

**Notre Dame**  
Linden, Offensteinstr. 1  
Tel. 89 70 59 09  
Di-So 12-0 Uhr  
Linie 10, Bus 700 (Leinaustraße)

**Peanuts**  
List, Voßstr. 20  
Tel. 5 90 62 18  
www.peanuts-hannover.de  
Do-Sa 17-1 Uhr  
Bus 128, 132 (Jakobi-/Voßstraße)

**Plümecke**  
List, Voßstr. 39, Tel. 66 09 69  
Mi-Fr 17-0 Uhr  
Bus 100, 128, 132, 200  
(Jakobi-/Voßstraße)

**Schateke**  
Zentrum, Kramerstr. 11  
Tel. 363 18 80  
www.schateke.de  
Di-Fr ab 17 Uhr, Sa ab 14 Uhr  
Linie 3, 7, 9 (Markthalle/Landtag)

**Schwule Sau**  
Nordstadt, Schaufelder Str. 30A  
www.schwulesauhannover.de  
Öffnungszeiten unregelmäßig  
Auf der Homepage oder im  
Stadtmagazin nachschauen.  
Linie 4, 5 (Schneiderberg), 6, 11  
Bus 100, 200 (Kopernikusstraße)

**Spektakel**  
List, Flüggestr. 12  
Tel. 31 55 05  
Di-Do 18-23 Uhr, Fr u. Sa 18-1 Uhr  
Linie 3, 7, 9 (Sedanstraße/Lister  
Meile), Bus 121 (Wedekindstraße)  
134 (Flüggestraße)

**und der böse Wolf**  
Linden, Heesestr. 1  
Tel. 45 38 34  
www.underboesewolf.de  
Di-So ab 17 Uhr  
Linie 9 (Lindener Marktplatz)

**Wohnzimmer**  
Südstadt, Maschstr. 5  
Tel. 357 1751  
www.hannovers-wohnzimmer.de  
Do 17-23 Uhr, Fr u. Sa 18-23 Uhr  
Station Aegidientorplatz

**PUBS**  
**Dublin Inn**  
Zentrum, Am Markte 13  
Tel. 215 72 89  
www.dublininn-hannover.de

Mo-Di 16-1 Uhr,  
Mi-Do, So 14-1 Uhr  
Fr 16-2 Uhr, Sa 14-2 Uhr  
Linie 3, 7, 9 (Markthalle)

**Honeys**  
Nordstadt, Aternstr. 15  
Mo 17-23 Uhr, Di-Do 12-23 Uhr  
Fr-Sa 12-02 Uhr, So 12-23 Uhr  
Linie 6, 11 (Kopernikusstr.)  
Bus 100, 200 (Lilienstr.)

**Irish Pub**  
Zentrum, Brüder Str. 4  
Tel. 145 89  
www.irishpub-hannover.de  
Mo-Fr 17 Uhr - Open End  
Sa u. So 15 Uhr - Open End  
Linie 4, 5, 6, 10, 11 (Steintor)

**Shakespeare**  
Zentrum, Gutenberghof 3  
Tel. 32 28 00  
www.english-pub.de  
Mo-Do u. So 17-2 Uhr  
Fr u. Sa 17-3 Uhr  
Bus 100, 121, 200  
(Thielenplatz/ Schauspielhaus)

**The Harp**  
Linden, Schwarzer Bär 1  
Tel. 34 00 25 40  
Mo-Sa 16.30-23 Uhr  
So 16-21 Uhr  
Linie 9, Bus 120, 300, 500  
(Schwarzer Bär)

**BARS & DISKOTHEKEN**  
**Bayern Stad'1**  
Zentrum, Scholvinstr. 11  
Tel. 49 05 88

Fr u. Sa ab 20 Uhr  
Linie 4, 5, 6, 10, 11 (Steintor)

**Bronco's**  
Linden, Schwarzer Bär 7  
Tel. 0152 28 67 31 06  
Do-Sa ab 22 Uhr  
Linie 9, 17, Bus 100, 120, 200, 500  
(Schwarzer Bär)

**Bukowskis**  
Zentrum, Königstr. 45  
Tel. 866 41 950  
www.bukowskis-hannover.de  
Di-Sa ab 18 Uhr  
Bus 100, 128, 134, 200  
(Königstraße)

**Craft Bier Bar Hannover**  
Zentrum, Ballhofplatz 7  
Tel. 357 17 51  
www.craftbierbar.de  
Di-Sa ab 16.30 Uhr  
Linie 3, 7, 9, (Markthalle/Landtag)

**DAX Bierbörse/Pasha/  
Joy/Kö/Tanzpalais**  
Zentrum, Hamburger Allee 4  
Bus 128, 134 (Celler Straße)  
Station Hbf

**Eve Klub & Lounge**  
Zentrum, Reuterstr. 3-4  
Tel. 0152 09 45 84 67  
www.eve-klub.de  
Fr, Sa 22-6 Uhr  
Linie 4, 5, 6, 10, 11 (Steintor)

**Infinity Club**  
Zentrum, Marktstr. 45  
Fr u. Sa 22-5 Uhr  
Linie 3, 7, 9 (Markthalle/Landtag)

**Lux**  
Linden, Schwarzer Bär 2  
Tel. 72 79 93  
Fr-Sa 23.30-5 Uhr  
www.lux-linden.de  
Linie 9, 17 (Schwarzer Bär)

**Osho-Disco**  
Zentrum, Raschplatz 7L  
Tel. 642 27 85  
www.osho-disco.de  
Station Hbf

**Palo Palo**  
Zentrum, Raschplatz 8a  
Tel. 79 02 02 10 (9-17 Uhr)  
Mo, Fr u. Sa ab 23 Uhr  
und Feiertage  
www.palopalo.de  
Station Hbf

**Phillies Bar & Restaurant**  
Südstadt, Siemensstr. 4  
Tel. 88 01 80  
www.phillies-hannover.de  
Mo-Sa ab 17 Uhr  
Linie 1, 2, 8, Bus 121  
(Altenbekener Damm)

**Rocker**  
Zentrum, Reuterstr. 5  
Tel. 0172 512 84 75  
www.rocker-hannover.de  
Fr und Sa 21-7 Uhr  
Linie 4, 5, 6, 10, 11 (Steintor)

**Romantis**  
Zentrum, Lavesstr. 64  
Tel. 54 57 52 39  
www.bar-romantis.de  
Di-Do 18-1 Uhr, Fr u. Sa 18-3 Uhr  
Bus 121 (Lavesstr.)

**Safrans Bar**  
Zentrum, Königsworther Str. 32  
www.cafesafran.de  
Mo-Do 17-21 Uhr, Fr u. Sa 17-23 Uhr  
Linie 10, Bus 100, 200 (Glocksee)

**Sansibar**  
Zentrum, Scholvinstr. 7  
www.sansibar-hannover.de  
Mo-Sa ab 12 Uhr - Open end  
Linie 4, 5, 6, 10, 11 (Steintor)

**Spielbank Hannover im RP5**  
Zentrum, Rundestraße  
Tel. 980 66 41  
www.spielbank-hannover.de  
Mo-Do 22-3 Uhr  
Fr u. Sa 22-4 Uhr, So 23-3 Uhr  
Station Hbf, Bus 121, 128, 134

**Stubenwechsel**  
Linden, Kötterholweg 30  
Tel. 37 07 10 37  
Di-Do 18-24 Uhr, Fr u. Sa 18-02 Uhr  
Linie 10, Leinaustraße, Bus 700

**Subkultur**  
Nordstadt  
Engelbosteler Damm 87  
www.subkultur-hannover.de  
Mi 20-02 Uhr, Fr u. Sa 20-04 Uhr  
Linie 6, 11 (An der Strangriede)

**Weltspiele**  
Nordstadt, Weidendamm 8  
www.weltspiele.club  
Linie 6, 11 (Christuskirche)

**3** Stadtbahn  
Team line

**RE2** RegionalExpress  
Regional express train

**RB38** RegionalBahn  
Regional train

**S2** S-Bahn  
S-Bahn train

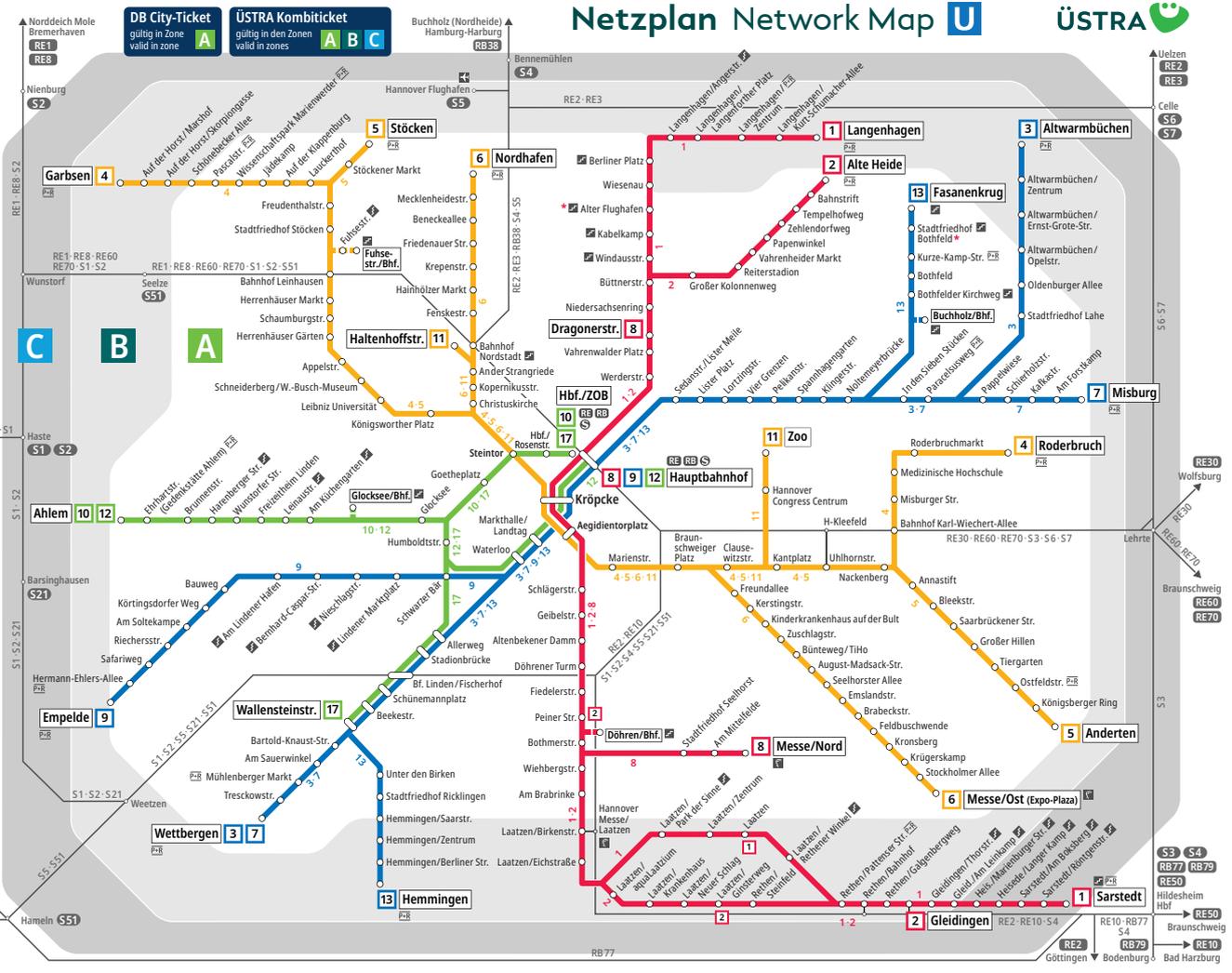
**Park+Ride**  
Not barrier-free accessible

**Nicht barrierefrei**  
Not barrier-free accessible

**A B C** Tarifzonen  
Tariff zones

Stand: Dezember 2024  
As at December 2024  
Änderungen vorbehalten  
Aktuelle Infos: uestra.de  
Subject to modifications  
Current information:  
uestra.de

**\* Haltestelle voraussichtlich im  
Laufe des Jahres 2025 barrierefrei.**  
Infos: uestra.de  
Station expected to be barrier-free  
during 2025, information at uestra.de



Netzplan Network Map U ÜSTRA

# HANNOVER



## ALLE VORTEILE IN EINER KARTE.



Für Studierende in der Stadt  
und Region Hannover

*Hol dir exklusive Studi-Rabatte und  
genieße das Beste aus Bars und Nightlife!*

[www.VISIT-HANNOVER.com/hausmarke](http://www.VISIT-HANNOVER.com/hausmarke)

**NIIKI  
KUSAMMA  
MURAKAMI  
LOVE YOU FOR INFINITY  
6.9.25 BIS 14.2.26**



**enercity**  
positive energie

Medienpartner

**arte**  
Frankfurter Allgemeine

**MONOPOL**  
Magazin für Kunst und Leben

Eine Institution der  
LandesKunststift

Gefördert durch

